

Marktgemeinde Sinabelkirchen



An einen Haushalt!
Zugestellt durch Post.at

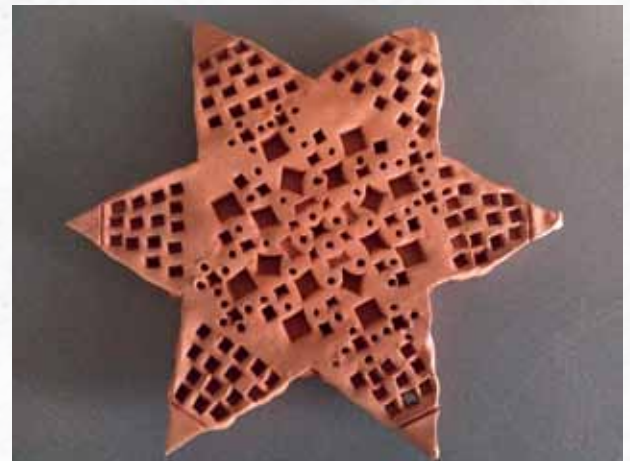
Amtliche Nachrichten

Dezember 2016

Allen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2017 alles Gute, viel Gesundheit und Erfolg wünschen Bürgermeister Emanuel Pfeifer und das gesamte Gemeindeteam.

Schülerinnen und Schüler der VS und NMS Sinabelkirchen gestalteten Christbaumschmuck, welcher anlässlich der Eröffnung des Sinabelkirchner Advents am Christbaum des Marktplatzes angebracht wurde.

Danke an das Gasthaus Schuster, Arnwiesen, für das Sponsoring des schönen Christbaums am Marktplatz.



Ein Stern von Felix Moik



Die Schülerinnen und Schüler der 1a Klasse der NMS Sinabelkirchen mit ihren Sternen aus Ton.



Abfuhrtermine für Restmüll:

Montag, 02. Jänner 2017
Montag, 30. Jänner 2017

Abfuhrtermin für Verpackungsmaterial:

Mittwoch, 11. Jänner 2017

Abfuhr von Altpapier:

Dienstag, 20. Dezember 2016
Mittwoch, 21. Dezember 2016

Problem- und Altstoffübernahmen in Untergroßau:

Montag, 19. Dezember 2016, 7.00 - 10.30 Uhr
Montag, 02. Jänner 2017, 7.00 - 10.30 Uhr
Montag, 09. Jänner 2017, 7.00 - 10.30 Uhr
Freitag, 13. Jänner 2017, 15.00 - 19.00 Uhr
Montag, 16. Jänner 2017, 7.00 - 10.30 Uhr
Montag, 23. Jänner 2017, 7.00 - 10.30 Uhr
Montag, 30. Jänner 2017, 7.00 - 10.30 Uhr

Größere Abfallmengen (über 2 m³) oder ganze Kipperfahrten bitte am Freitag anliefern.

Rechtsberatung:

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen bietet monatlich eine Rechtsberatung bei Herrn Rechtsanwalt Mag. Karl Fladerer in seiner Kanzlei in Untergroßau 219 an. Die nächsten Termine sind – jeweils von 13.00 bis 18.00 Uhr:

Freitag, 16. Dezember 2016,
Freitag, 27. Jänner 2017,
Freitag, 24. Februar 2017,
Freitag, 24. März 2017.

Voranmeldungen im Marktgemeindeamt unter Tel. 03118 2211 erforderlich.

Rechnungen der Gemeinde per E-Mail:

Ab 2017 besteht die Möglichkeit, dass die Vorschreibungen der Marktgemeinde Sinabelkirchen per E-Mail zugestellt werden. Diese Variante erspart der Gemeinde die Druck- und Versandkosten. Wenn Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch machen möchten, ersuchen wir Sie, unter abgaben@sinabelkirchen.gv.at Ihre E-Mail-Adresse unter Angabe des vollständigen Namens und der Adresse bekannt zu geben.

Ihr Abbuchungsauftrag von Ihrem Konto

für Vorschreibungen der Marktgemeinde Sinabelkirchen:

Wenn Sie einen Abbuchungsauftrag für Vorschreibungen der Marktgemeinde Sinabelkirchen bei Ihrem Bankinstitut oder in der Marktgemeinde Sinabelkirchen machen, erhalten Sie als Dankeschön von der Marktgemeinde Sinabelkirchen einen Einkaufsgutschein für die Sinabelkirchner Betriebe im Wert von Euro 10,00.

Urlaub Frau Dr. Puntigam:

Die Ordination von Frau Dr. Puntigam ist von Dienstag, 27. Dezember 2016, bis einschließlich Freitag, 30. Dezember 2016, wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung: Hr. Dr. Stattegger, Sinabelkirchen, Herr Dr. Dunst, Neudorf, Fr. Dr. Malcher, Pischelsdorf, Hr. Dr. Farzi, Pischelsdorf.

Urlaub Herr Dr. Stattegger:

Die Ordination von Herrn Dr. Stattegger ist von Montag, 16. Jänner 2017, bis einschließlich Freitag, 20. Jänner 2017, wegen Urlaub geschlossen. Nächste Ordination ist am Montag, 23. Jänner 2017.

Vertretung: Fr. Dr. Puntigam, Sinabelkirchen, Herr Dr. Dunst, Neudorf, Fr. Dr. Malcher, Pischelsdorf, Hr. Dr. Farzi, Pischelsdorf.

Kundmachung

Raumordnung:

Für die 1. Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 5.00 (Entwicklungsplan), sowie die Flächenwidmungsplanänderung Nr. 5.10 liegen in der Zeit von **31. Oktober 2016 bis 09. Jänner 2017** die Planunterlagen zur allgemeinen Ansicht im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen während der Amtsstunden auf.

Amtszeiten:

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 und Freitag von 14.00 bis 18.00.

Innerhalb der Auflagefrist kann jedes Gemeindeglied, sowie jede natürliche oder juristische Person, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, eine schriftliche Einwendung, die eine Begründung enthalten muss, beim Marktgemeindeamt einbringen.

Einsichtnahme in die Auflagenentwürfe außerhalb der Amtsstunden: Die Auflagenentwürfe stehen in der Zeit **von 31. Oktober 2016 bis 09. Jänner 2017**

auf der Website der Marktgemeinde Sinabelkirchen unter folgenden Links zum Download bereit:

1. Änderung ÖEK 5.0:

www.sinabelkirchen.eu/oeek-50

FWPL-Änderung 5.10:

www.sinabelkirchen.eu/fwp-510

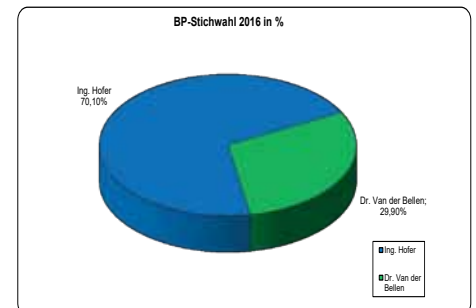
Der Bürgermeister Emanuel Pfeifer

Wiederholung 2. Wahlgang Bundespräsidentenwahl, 04.12.2016,

Ergebnis Sinabelkirchen:

Das detaillierte Ergebnis der Bundespräsidentenwahl vom 04. Dezember 2016 der Marktgemeinde Sinabelkirchen finden Sie im Internet auf:

www.sinabelkirchen.eu/wahlergebnisse



**REDAKTIONSSCHLUSS FÜR
DIE AUSGABE DEZEMBER:**

28. FEBER 2017



*Liebe Sinabelkirchnerinnen,
liebe Sinabelkirchner!*

Sie halten eine sehr umfassende Ausgabe der Zeitung der Marktgemeinde Sinabelkirchen in Ihren Händen. Zum einen gibt es in der Dezemberausgabe traditionell die Weihnachtswünsche vieler Unternehmerinnen und Unternehmer, die in Sinabelkirchen ansässig sind und darüber hinaus. Vielen Dank an dieser Stelle für die Beteiligung.

Zum anderen finden Sie in der letzten Ausgabe des Jahres auch die Veranstaltungen für das kommende Jahr. Es sind dies mehr als hundert Veranstaltungen, die im Jahr 2017 darauf warten, von uns allen besucht zu werden. Als Bürgermeister ist es mir natürlich ein großes Anliegen und eine Freude gleichermaßen so viele Veranstaltungen wie möglich zu besuchen. Ich darf Sie allerdings schon heute um Ihr Verständnis ersuchen, wenn es mir einmal aus terminlichen Gründen nicht möglich sein sollte, bei jeder Veranstaltung dabei zu sein. Meine Wertschätzung gilt allen Organisationsteams gleichermaßen. Ich weiß, wie viel Mühe und Detailarbeit dahintersteckt, eine Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Unter den Veranstaltungen finden sich viele jährlich wiederholende, aber auch einige vollkommen neue und erstmals durchgeführte.

Anlässlich des 20-Jahr-Jubiläums der Markterhebung Sinabelkirchen wird an drei Abenden (jeweils einer im Jänner, Februar und März; Fortsetzung derzeit noch offen) eine Präsentation von historischen Zeitungsartikeln mit Sinabelkirchen Bezug geben. Anton Ithaler hat sich in Stunden langer Arbeit die Mühe gemacht, diese Zeitungsartikel zu finden, zu

sammeln und nun im Gemeindesaal Sinabelkirchen zu präsentieren. Wir dürfen gespannt sein! Die Vorfreude ist groß.

In dieser Ausgabe unserer Zeitung finden Sie neben den üblichen „Drei Fragen an...“ erstmals ein Interview (siehe Seite 50) in einer neuen Reihe, in welcher es um Gespräche mit Bewohnerinnen und Bewohnern von Sinabelkirchen geht, die an etwas Interessantem arbeiten, eine besondere Begabung haben oder einfach zu Wort kommen sollten. Den Anfang macht der Egelsdorfer Chemiker Mag. Roland Kalb, und so viel sei verraten! Es geht in dem Interview nicht nur um ionische Flüssigkeiten! Danke an dieser Stelle für seine Bereitschaft den Anfang zu machen und die überaus interessanten Antworten.

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2017 wird in der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres beschlossen. Eine große finanzielle Herausforderung ist jedes Jahr die Sozialhilfeumlage. Die Verbandsversammlung des Sozialhilfeverbandes Weiz hat in ihrer Sitzung am 18.11.2016 die Sozialhilfeumlage für das Jahr 2017 mit einem Hebesatz von 18,23% der Finanzkraft 2015 der Gemeinden des Verwaltungsbezirkes Weiz beschlossen. Die Marktgemeinde Sinabelkirchen hat demnach im Jahr 2017 monatlich Euro 66.567,- (Gesamtbetrag 2017: Euro 798.800,-) an Sozialhilfeumlage zu bezahlen. Ich habe in der Verbandsversammlung gegen diesen Beschluss gestimmt. Da die Beträge an den Sozialhilfeverband stetig steigend sind, habe ich überdies im Vorfeld der Sitzung des Sozialhilfeverbandes an alle politischen Verantwortungsträger des Bezirkes Weiz eine E-Mail ausgesendet, in der ich diese Entwicklung kritisch hinterfragt habe. Ein Teilerfolg war, dass nun eine Arbeitsgruppe eingesetzt wurde, um eine gangbare Lösung für die Zukunft zu finden.

Im Zentrum der Marktgemeinde Sinabelkirchen, unmittelbar neben der Pfarrkirche, ist unsere umgebaute

Kinderkrippe seit einigen Wochen ein besonderer Blickfang. Viele positive Rückmeldungen bestätigen wie gut dieser Umbau aufgenommen wird. Besonders erfreulich ist, dass es uns gelungen ist, beim Umbau der Kinderkrippe unter der im Voranschlag 2016 vorgesehenen Summe zu bleiben.

Als ich das Bürgermeisteramt übernommen habe, habe ich sehr schnell herausgefunden, dass Personalangelegenheiten einen sehr umfassenden Bereich meiner Tätigkeit darstellen. Die Marktgemeinde Sinabelkirchen und die Marktgemeinde Sinabelkirchen Sport- und Kulturhallen KG verfügen derzeit über insgesamt 54 Mitarbeiter/innen, und da tut sich natürlich viel! In dieser Zeitung finden Sie beispielsweise die Ausschreibung einer Kindergartenpädagogin für die Kinderkrippe am Nachmittag (siehe Seite 17). Ich denke, dass wir mit dem neuen Personalaufnahmeverfahren, das ich eingeführt habe (Ausschreibung, Hearing im Personalausschuss, in welchem jede politische Fraktion vertreten ist, Entscheidung im Gemeinderat), einen guten Weg gefunden haben, diesen herausfordernden Bereich kompetent zu behandeln.

Das Jahr 2016 neigt sich dem Ende zu, und ich möchte diese Gelegenheit wahrnehmen, mich bei allen Vereinen und Körperschaften, insbesondere aber bei jedem und jeder Einzelnen für die Unterstützung – in welcher Form auch immer – zu bedanken. Es ein gutes Gefühl zu wissen, so einen guten Rückenwind zu haben.

Abschließend wünsche ich allen Leserinnen und Lesern ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2017.

Ihr Bürgermeister
Emanuel Pfeifer

Mobil: 0664 5044162

E-Mail: emanuel.pfeifer@sinabelkirchen.gv.at

1. Vizebürgermeister
DI Josef Gerstmann

*Liebe Sinabelkirchnerinnen,
liebe Sinabelkirchner!*



Ein Jahr neigt sich dem Ende zu, in dem wiederum viel in unserer Gemeinde passiert ist. Die Advent- und Weihnachtszeit ist die Zeit im Jahr, in der auf das vergangene Jahr zurück- und in das kommende Jahr vorausgeschaut wird. Was ist passiert, was wird kommen. Die Beschäftigung mit Entwicklungsmöglichkeiten, Zielen und Möglichkeiten für unsere Gemeinde ist ohne breite Diskussion und Information der Bürger nicht mehr möglich. Die Kommunikations- und Informationsmöglichkeiten sind heute fast unbegrenzt.

Die Veranstaltung über die Ortskernbelebung von Sinabelkirchen Anfang Dezember hat wieder gezeigt, wie kreativ und ideenreich sich alle Beteiligten einzubringen bereit sind. Auch die Umfragebögen zum gleichen Thema wurden überraschend gut und mit viel Einsatz ausgefüllt.

Die Menschen wollen mitmachen, wenn es um die eigene Heimat geht, das steht außer Frage. Wenn die Gestaltung des Lebensraumes breit verankert vor sich geht und die Qualität des Miteinanders stimmt, sind ungeahnte Höhenflüge möglich.

Auch ein Denken und Reden in positiver Weise über das eigene Zuhause ist die Basis einer guten Zukunft.

Wenn man Verantwortung für die Fragen, Sehnsüchte und auch Ängste übernehmen will, dann heißt es, dem Nächsten zuhören, Nachbarschaften zu stärken und das Miteinander gerade in der Adventzeit sichtbar werden zu lassen.

Sinabelkirchen hat ein gutes Jahr hinter sich. Die Stimmung ist da und dort sehr gut, viel ist gelungen und das Marktfest im September hat gezeigt, wozu wir fähig sind, wenn wir zusammengreifen

Das Jahr 2017 liegt nun vor uns und wartet, von uns geformt und gestaltet zu werden. Sinabelkirchen kann voller Zuversicht und ohne Angst in die Zukunft blicken, unsere Grundlagen sind hervorragend.

Ich wünsche Ihnen ruhige Feiertage, viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit in der Familie. Ein schönes Fest und ein gutes neues Jahr 2017

Ihr Josef Gerstmann



Beteiligungswerkstatt Sinabelkirchen

Am 08. September 2016 fand im Gemeindegemeinschaftssaal Sinabelkirchen ein Treffen mit Jugendlichen unter dem Motto „Jetzt bist du am Wort!“ statt. In Zusammenarbeit mit zwei Experten im Bereich der Jugendarbeit, politischen Verantwortungsträger der Marktgemeinde Sinabelkirchen und den Jugendlichen wurden drei Hauptthemen ausgearbeitet, die in Zukunft umgesetzt werden sollen. Die Marktgemeinde Sinabelkirchen bedankt sich für die tolle Zusammenarbeit!



©beteiligung.st 2016

Liebe Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner!

Am Donnerstag, dem 01. Dezember 2016 fand im Gemeindegemeinschaftssaal eine Veranstaltung mit dem Thema „Ortsteilbelebung in Sinabelkirchen“ statt.

Die gut besuchte Veranstaltung wurde ausgerichtet vom Ausschuss für Kultur- und Regionalentwicklung und vorbereitet und geführt von drei Studenten von der Uni Graz vom Institut für Geografie und Raumforschung.

Die präsentierte Grundlagenforschung über unsere Bestände und Potentiale wurde von den Masterstudenten professionell erarbeitet und vorgetragen.

Die Diskussion mit den Besuchern der Veranstaltung war ausgezeichnet lebendig, tiefgehend geführt und wurde auf Plakaten gut dokumentiert. Das Niveau der Diskussion war beeindruckend.

Die Ergebnisse werden in Folge von Anna, Sandro und Jan, den drei Studenten eben zusammengefasst und der Gemeinde als Grundlage für eine weitere Bearbeitung übergeben werden. Zusammenfassend ist zu sagen, dass diese Vorgehensweise in Sinabelkirchen unglaubliche Wirkung zeigte. Sehnsüchte kamen zum Vorschein, Wege wurden vorgeschlagen und Ziele definiert.

Fakt: Dieser Weg ist der Richtige, auch die Richtung stimmt. So werden wir weiterkommen!

Eine einfache Jause mit Broten, regionalen Säften, Bier und Wein, guten Gesprächen und Zusammenstehen rundete diese exzellente Veranstaltung ab.

Diese Initialzündung für einen neuen Weg für Sinabelkirchen ist gut gelungen.

Danke allen, vor allem den Masterstudenten!

Josef Gerstmann

Kinderkrippe Sinabelkirchen – Eine Revitalisierung im Ortskern

Am 12.09.2016 öffnete die neue Kinderkrippe der Marktgemeinde Sinabelkirchen Ihre Pforten für die Kleinen in unserer Gemeinde.

Wie Sie bestimmt wissen, bestand bereits seit mehr als 4 Jahren eine Krippengruppe im ehemaligen Pfarrheim. Auch die Bücherei war bis zur Mitte dieses Jahres dort angesiedelt. Auf Grund der beengten Platzsituation im alten Pfarrheim sowie der stetig steigenden Kinderzahlen, insbesondere auch in der Altersgruppe von ein bis drei Jahren, gab es Handlungsbedarf.

Vorhandene Überlegungen für die Neuerrichtung einer Kinderbetreuungseinrichtung im Bereich der „Hicklgründe“ wurden wegen sehr hohen Kosten verworfen – stattdessen **die Revitalisierung** vom bereits bestehenden Gebäude der Pfarre in Angriff genommen.

Für die öffentliche Bücherei wurde ein neuer Platz im Zentrum von Sinabelkirchen eingerichtet und bereits auch schon feierlich eröffnet.

Die Umsetzung der notwendigen Maßnahmen am bestehenden Standort erfolgte in Rekordzeit.

Nach der Projektentwicklungsphase im November 2015 und der darauffolgenden Umsetzungsphase, welche u.a. den Entwurf, die Planung sowie die Ausschreibung und Vergabe der Leistungen an die einzelnen ausführenden Gewerke beinhaltet, konnten die Arbeiten in nur knapp 3 Monaten realisiert werden.

Die baulichen Maßnahmen können wie folgt zusammengefasst werden:

- Errichtung eines barrierefreien Zugangs an der Ostfassade
- Abbruch der bestehenden Stiegenanlage und Neuerrichtung eines überdachten Zugangs ins Untergeschoss (Garderoben)
- Krippe Bestand: Ruheraum im bestehenden Spielraum hergestellt
- Krippe Neu (ehemalige Bücherei): Errichtung von Spiel- und Ruheraum
- Errichtung von neuen Sanitäranlagen
- Neuer Garderobebereich für beide Krippen im Untergeschoss
- Thermische Komplettanierung (Fenstertausch, Fassadendämmung, Geschossdeckendämmung)
- Neue Wärmeversorgung über das Fernwärmenetz
- Erweiterung der gesicherten Spielflächen sowie Neugestaltung der bestehenden Aussenanlage.

Die Gesamtkosten für diese Revitalisierung und Erweiterung des bestehenden Standortes betragen EUR 280.000,- wovon durch Initiative von Bürgermeister Emanuel Pfeifer mehr als EUR 217.000,- zu 100% von Bund und Land gefördert werden. Der Restbetrag von ca. 63.000,- wird von der Gemeinde finanziert – das entspricht ca. 5% der voraussichtlichen Projektkosten für die angedachte Neuerrichtung im Bereich „Hicklgründe“. Die Marktgemeinde Sinabelkirchen konnte mit der Pfarre einen 30-jährigen Baurechtsvertrag mit Kaufoption abschließen. Die geleisteten Investitionen sind für die Zukunft somit nachhaltig und langfristig abgesichert.

Augenmerk wurde auch auf regionale und nach Möglichkeit heimische Wertschöpfung gelegt.

NEUE Adressen:

Kinderkrippe Sinabelkirchen Sinabelkirchen 17 8261 Sinabelkirchen	Öffentliche Bücherei Sinabelkirchen Sinabelkirchen 9 8261 Sinabelkirchen
---	--

Projektbeteiligte:

Bauherr / Auftraggeber		
Marktgemeinde Sinabelkirchen	Bürgermeister Emanuel Pfeifer	
	Bauamtsleiter Ing. Gerhard Maninger	
	Ing. Dipl.- Ing. (FH) Dominik Winter	
	Krippenleiterin Gabriela Rameis	
	Bauhof der Gemeinde	
Planung / Bauaufsicht	Architekt Lechner ZT GmbH	Sinabelkirchen, Egelsdorf 181
Professionisten	Firma	Ort
Baumeister	Ing. Hörmann Bau GmbH	Sinabelkirchen, Untergroßau 219
Fenster und Sonnenschutz	Fenster-Winter, Fa. Harald Winter	Sinabelkirchen, Untergroßau 219
Fliesenleger	Fliesen Wurm GmbH	Sinabelkirchen, Untergroßau 182
Bautischler	Tischlerei Meister Willibald	Sinabelkirchen, Untergroßau 212
WDVS-Fassade	Therm-Tec	St. Johann i d. Haide
Installateur	Rosenberger Hermann GmbH	Sinabelkirchen, Unterrettenbach 65
Elektroinstallation	Elektro Rominger GmbH	Sinabelkirchen, Untergroßau 177
Trockenbau	Lechner GmbH	Pirka
Schlosser	Ziro GmbH	Albersdorf
Bodenleger	Hansjörg Ernst Bodenverlegung	Sinabelkirchen 282
Maler	Malebetrieb Josef Lang	Sinabelkirchen, Unterrettenbach 91



Kinderlachen im Pflegeheim

Liebe Sinabelkirchner/innen!



Diese jungen Mütter fahren ehrenamtlich und unentgeltlich mit ihren Kindern in Pflegeheime und unterhalten und spielen dort mit den Bewohner/innen! Ohne

Nein, heute nicht... kein Artikel über Beschlüsse der Landes- oder Bundesregierung, kein Artikel über Wahlen oder andere Ärgernisse, von diesen Berichten hatten wir in letzter Zeit genug!

Es gibt sie noch... diese Momente in denen man nicht weiß – lachen oder weinen?

Solche Momente durfte ich mit meiner Kollegin Ingrid Groß, im November im Pflegeheim „Gepflegt Wohnen“ in Sinabelkirchen, erleben.

Es gibt sie... junge, engagierte, Frauen, Mütter.

Im Frühjahr 2015 eröffnete Sarah Maria Breineder aus Waldbach eine Facebook-Seite mit dem Namen „Von Mama zu Mama im Jogelland“. Bitte weiterlesen, auch wenn ein Vorurteil gegen all diese Facebook Seiten besteht. Denn ja, so viele sind unnötig. Diese nicht.

Innerhalb kurzer Zeit hatte sich eine Gruppe von Müttern gefunden, die diese Seite nicht zum Austausch von „Kaffeeplauscherln“ nützt, sondern sich gegenseitig mit wertvollen Tipps und Ratschlägen versorgt. Sarah und den Müttern geht es um die Regionalität. Wo kann ich in unserer Region am Wochenende mit meiner Familie etwas unternehmen? Wanderwege die kinderwagentauglich sind? Spielplätze, die auch für ein Picknick geeignet sind, usw..

Im März d.J., fand dann das 1. Picknick im Schlosspark Pöllau statt. 47 Mütter kamen mit ihren Kindern. Dem folgten noch drei Picknicks und Wanderungen im Sommer. Teilnehmerzahl? Im Schnitt bis zu 50 Mütter mit ihren Kindern, aufgeteilt aus der ganzen Region. Und das alles in verschiedenen Orten in unserer Region. Derzeit sind es 922 Mütter, die diese Seite teilen. Und bei diesen Treffen entstand dann die Idee: Geben wir dieses Kinderlachen, das uns so beglückt doch weiter, lassen wir auch Menschen daran teilhaben, die dieses Lachen vielleicht schon lange nicht mehr gehört haben! Und so entstand das Projekt: **Kinderlachen im Pflegeheim.**

Berührungsgängste, ohne Angst vor Krankheiten!



Jede von uns Müttern weiß, welchen Aufwand es bedarf, seine Kinder „reise-fertig“ zu machen. Mit Windeln, Wechselkleidung, Milchflascherl, Schnuller, Lieblingsspielzeug usw.!

Und eben an diesem Novembertag kamen 12 Mütter mit 16 Kindern nach Sinabelkirchen. Jede Mutter hatte mindestens eine Fahrzeit von zwei Stunden – hin und retour - ! Ganz ehrlich, würden Sie/du das auf sich/dich nehmen?

Diese Mütter tun es und deshalb mein Satz am Anfang des Artikels. Es war berührend zu sehen, wie sehr sich die Bewohner/innen freuten. Es flossen sogar Tränen, aber aus Freude darüber, diese kleinen Kinderhände halten zu dürfen, sie zu liebkosen, oder dann mit den Kindern und Müttern gemeinsam Spiele zu machen. Und beim Abschied wurde schon um einen neuerlichen Besuch gebeten.

Meine Kollegin Ingrid Groß hat sich in ihrem Artikel schon bei allen Vereinen und Körperschaften, für die geleistete Arbeit, in diesem Jahr an unserer Gesellschaft bedankt.

Ich schließe mich ihr an, möchte aber an dieser Stelle Hr. Dir. Wendzel und seinem engagierten Team von „Gepflegt



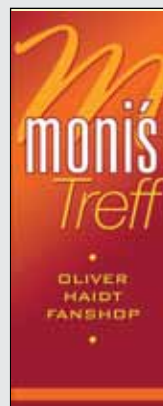
Wohnen“ meinen Dank aussprechen! Nicht nur, dass er diese Aktion mit den Müttern ermöglicht hat, sondern auch dafür, mit welchen Gefühlen ich dieses Haus verlassen habe:

Hier geht's den Bewohner/innen gut, hier fühlen sie sich wohl, hier dürfen sie leben!

Und wenn es Ihnen/dir in dieser Vorweihnachtszeit zu anstrengend wird und nichts von Besinnlichkeit zu spüren ist: www.gw-sinabelkirchen.at, das ist die Homepage des Pflegeheims und hier sind die Fotos dieses Nachmittags im November zu finden. Schaut diese Fotos an und irgendwie sollte man dann zufriedener sein, mit dem Leben, das wir gerade führen.

Übrigens: heute auf der Facebook-Seite der Mütter: Der Christkindzug nach Birkfeld am 24.12. ist ausgebucht. Hat jemand eine Idee, was dieser Papa mit seinem Kind unternehmen könnte, während daheim das Christkind seine Vorbereitungen trifft?

Besinnliche Weihnachten, alles Gute für 2017, wünscht euch/dir eure Vizebgm. Brigitte Bierbauer-Hartinger



Bauernsilvester wird am Freitag, 30. Dezember 2016, mit Beginn um 19.00 Uhr, im Haidtstadl in Obergroßau 100 gefeiert – mit guter Musik und Speisen. Danke.

Moni's Treff Café, Familie Wilfinger und Oliver Haidt bedanken sich herzlich bei allen Gästen und Fans.

Wir wünschen
gesegnete
Weihnachten
und ein
gesundes,
neues Jahr
2017.



Blüten- und Waldhonig aus Gnies ausgezeichnet



Der Honig des Gnieser Imkers DI (FH) Christian Hammer wurde erneut ausgezeichnet. Am Samstag, dem 01. Oktober 2016, fand zum zehnten Mal die Steirische Honigprämierung statt. Diesmal wurde auf Grund der vielen Preisträger der Kultursaal in Gratkorn für die Veranstaltung ausgewählt. Heuer wurden erstmals über 1800 Honigproben eingesandt,

wobei 950 Proben alleine auf die Sorte Waldhonig entfielen. Somit wurden die Beurteilungskriterien weiter verschärft und zuzüglich wurde die Jury aufgestockt. Die Jury bestand aus über 20 Personen, aufgeteilt in Imker, Personen aus der Wirtschaft oder Politik und Endverbrauchern. Somit gelang ein perfekter Mix, Qualität und Geschmack. Prämiiert wurden 343 steirische Honige des Jahrganges 2016 in den Kategorien Waldhonig, Wald-Blütenhonig, Honigtau- und Blütenhonig, Kastanienhonig und Cremehonig.

Auch der Bienenzuchtverein Markt Hartmannsdorf war mit vier Preisträgern vertreten.

Hr. Wagner Erich (Gold: Blüten und Cremehonig, Silber: Waldhonig); Hr. DI (FH) Hammer Christian (Gold; Blüten- und Waldhonig); Hr. Sailer Alfred (Gold: Waldhonig) und Hr. Krisper Gerhard (Gold: Waldhonig)

Zahlreiche Besucher, auch Honigkunden, konnten sich nicht nur von der Qualität unseres steirischen Honigs überzeugen, sondern waren erstaunt über die große Vielfalt an Honigsorten in unserem Bundesland. Umrahmt wurde dieses schöne Fest von der Volksmusikgruppe Binder aus der Oststeiermark.



Von rechts: Ök-Rat. Ing. Josef Ulz, Krisper Gerhard, DI (FH) Hammer Christian, Honigkönigin Elisabeth I, Sailer Alfred, Wagner Erich, IM Dir. Ing. Maximilian Marek

Noah und die Drumsticks – eine Fortsetzungsgeschichte

Der zehnjährige Noah Gessner aus Frösau besucht derzeit die erste Klasse des Gymnasiums in Gleisorf. Wie bereits berichtet, ist Noah als Schlagzeuger tatsächlich unschlagbar. Neben seinen Erfolgen auf Festivals und bei Konzerten – Noah trat beispielsweise als Solist im Grazer Opernhaus auf – gab der begabte Schüler nun sein Radio-Debüt. Im österreichischen Qualitätssender Ö1 hatte Noah seinen ersten Radio-Auftritt. Am 18. November 2016 wurde die Sendung in der Reihe „INTRADA – Österreichs Musizierende im Portrait“ ausgestrahlt, in welcher vier seiner Musikstücke gespielt und auch viele Fragen von ihm persönlich beantwortet wurden. Noah Gessner ist nicht nur sehr talentiert, er stammt aus einer steirischen Musikerfamilie, allen voran mit seinem Vater, dem Klarinettenisten Norbert Lipp, wodurch der begabte Schüler auf eine tolle Unterstützung zählen kann. Noah tritt aber nicht nur alleine auf. Am 22. Oktober 2016 gastierte er mit der Musikformation SPS-Drumline in St. Pölten, Niederösterreich.

Noah beim Austrian Percussion Camp in Ossiach 2016



Sinabelkirchner im Ausland: Das „Sinabelkirchner Dirndl“ in Hanoi/Vietnam



Anlässlich der Feierlichkeiten zum 71. Jahrestag der Gründung der Vereinten Nationen (UNO) und des 29. Geburtstages der UNIS Hanoi (United Nation International School) war am 11. November 2016 das „Sinabelkirchner Dirndlkleid“ - präsentiert von Hannah Regina Kulmer aus Gnies - bei dieser Veranstaltung zugegen. Bei dieser Jubiläumsveranstaltung wurden die 193 Flaggen der Mitgliedsstaaten der UN feierlich zur Schau gestellt. Hannah Regina Kulmer hatte als Schülerin dieser internationalen Schule die Ehre die österreichische Fahne zu tragen.

An dieser Schule, die nur in New York und Hanoi etabliert ist, sind insgesamt 1.121 Schüler aus 64 verschiedenen Nationen der Erde vertreten, die von 300 Lehrern und Pädagogen aus 27 verschiedenen Nationen unterrichtet und betreut werden.

Georg Kulmer





Gemeindekassier
Gerald Neuhold



Sehr geehrte Gemeindegängerin,
sehr geehrter Gemeindegänger!

Und, haben Sie unser zweitägiges Marktfest im September besucht? Wenn nicht, haben Sie etwas versäumt. Soweit die schlechte Nachricht. Die gute Nachricht ist, dass Sie im Jahr 2017 erneut die Möglichkeit haben werden, unsere Marktgemeinde zwei Tage in Feststimmung zu erleben! Halten Sie sich das Wochenende vom 23. und 24. September 2017 frei! An diesen beiden Tagen feiern wir in Sinabelkirchen nicht nur das Marktfest, sondern zugleich das große Jubiläum „20 Jahre Markterhebung Sinabelkirchen“.

Sowohl bei dem Marktfest 2016, als auch 2017 war/ist zentraler Veranstalter neben der Marktgemeinde Sinabelkirchen der Verein „Kulturforum Sinabelkirchen“. Ich selbst bin, wie Sie vielleicht wissen, nicht nur Gemeindegassier, sondern auch Vereinskassier des Kulturforums.

Aufgabe und Zweck des Vereines „Kulturforum Sinabelkirchen“ war und ist es, den Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchnern Kultur zu bieten. Wir mussten im Vorfeld des Marktfestes 2016 aus diesem Grund damit rechnen, dass es ein Ausgaben intensives Fest für unseren Verein werden würde. Wir bemühten uns ein tolles Rahmenprogramm auf die Bühne zu stellen. Begonnen hat es mit dem Legendenfußballmatch gegen Sturm Graz, über ein erstklassiges Musikprogramm am Samstagabend in der Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen, bis zu der umfassenden Organisation des Festsonntags.

Die Vereine und Körperschaften unserer Gemeinde hatten dadurch die einmalige Gelegenheit ohne zusätzliche Ausgaben, Getränke und Speisen oder Sonstiges anzubieten, und mussten sich überdies nicht um allzu viele organisatorische Belange kümmern.

Es freut mich Ihnen allen mitteilen zu können – und ja, wir sind auch stolz darauf -, dass es uns dennoch gelungen ist, im Verein „Kulturforum Sinabelkirchen“ ein ausgeglichenes Vereinsbudget zu haben. Das verdanken wir insbesondere der Wirtschaft in und außerhalb von Sinabelkirchen, die unseren Verein „Kulturforum Sinabelkirchen“ im Rahmen des Sponsorings des Marktfestes großartig unterstützten. Dafür danke ich allen Sponsoren des Marktfestes noch einmal ausdrücklich sehr herzlich!

In der letzten Gemeinderatssitzung vor Weihnachten wird wie jedes Jahr der Voranschlag 2017 behandelt und beschlossen werden. Mit einem ausgeglichenen ordentlichen Haushalt von € 7.075.400,00 überschreiten wir erstmals die 7 Mio. Euro Grenze. Auch der außerordentliche Haushalt in Höhe von € 1.267.600,00 ist ausgeglichen. Darin enthalten sind Bedarfszuweisungen des Landes in einer Gesamthöhe von € 527.000,00. Im Jahr 2017 werden insgesamt für Gemeinde und Sport- u. Kulturhalle KG an Darlehen und Leasingrückzahlung über 1 Mio. Euro aufgewendet. Positiv hervorzuheben ist die Leistung unserer Betriebe, womit das Aufkommen in der Kommunalsteuer wieder gesteigert werden konnte.

Ich wünsche Ihnen noch einen schönen Advent, gesegnete Weihnachten und für 2017 viel Gesundheit, Glück und Freude!

Ihr Gerald Neuhold

Mobil: 0676 7739303

E-Mail: gerald.neuhold@magna.com



Die Geschichte der Krippenausstellung von Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen



Im „bunten Haus am Kaiserberg“ wohnt ein begnadeter Bastler und vormals Zimmermann, Herr Johann Berger. Gemeinsam mit seinem Bastelkollegen Herrn Alois Gspaltl konstruierten sie im Winter 2015/2016 in mühevoller Kleinarbeit ein Tiroler Haus mit an die 1.000 handgeschnitzten Schindeln, welches im Eingangsbereich von Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen gerne besichtigt werden kann.

Da das Tiroler Haus wirklich wunderschön geworden ist, kam die Idee auf, Weihnachtskrippen zu basteln – und somit war die Idee einer Krippenausstellung geboren.

Bereits Ende Februar 2016 begannen beide Herren an unterschiedlichsten Krippen zu basteln. Mit viel Elan, Kreativität und unter Begleitung unserer Dipl. Seniorenanimaterin Sylvia Breineder wurden Weihnachtskrippen in unterschiedlichen Designs gestaltet. Müsste man die Arbeitsstunden einer großen Krippe zusammenrechnen, käme man vermutlich auf über 100 Stunden. Die Krippen können noch bis Weihnachten im Haus besichtigt werden. Gerne nehmen beide Herren auch noch Aufträge für Krippen entgegen.

Weitere Bilder finden Sie im Internet unter www.gw-sinabelkirchen.at/aktuelles/beitrag-2/



Alois Gspaltl und Johann Berger vor ihrem Tiroler Haus

Das LdU-Wanderbündel auf Reise

1946 bis 1948: die tragischste Epoche der Geschichte der Ungarndeutschen. Mehr als 200 tausend ungeschulte Menschen mussten enteignet ihre Heimat verlassen und wurden nach Deutschland vertrieben. Siebzig Jahre danach startete die Landesselbstverwaltung der Ungarndeutschen ihre Aktion „Wanderbündel“ zur Schaffung eines korrekten Umgangs mit der Geschichte der Deutschen in Ungarn. Ein Bündel bereist Schulen der deutschen Nationalität in Ungarn, um Kinder und Jugendliche auf die Wichtigkeit der Erinnerungskultur aufmerksam zu machen. Das Bündel startete im April aus Schomberg, und wandert nach Plan bis zum 19. Januar 2017, bis zum Gedenktag der Verschleppung und Vertreibung der Ungarndeutschen von Schule zu Schule.

Im April 2016 wurde in Schomberg, von wo aus im Juni 1948 ein Drittel der Ungarndeutschen vertrieben wurde – mithilfe von Zeitzeugen das symbolhafte LdU-Wanderbündel angefertigt.

Das LdU-Wanderbündel beinhaltet die folgenden Gegenstände (alle authentisch, vom Schomberger Heimatmuseum):

- Kleidungsstücke der Schomberger deutschen Volkstracht (Hut, 2 Paar handgestrickte Strümpfe, Hemd, Rock, Schürze, Weste, Winterhemd, Schultertuch, Umhängetuch, gesticktes Taschentuch),
- Gegenstände aus der Küche (2 Löffel, 2 Gabeln, 2 Teller, gesticktes Geschirrtuch, 2 Schalen, Kochlöffel, Schöpflöffel, 2 Schüssel),
- Gebetbuch, Heiligenbilder, Rosenkranz,
- Bettwäsche,
- Gedenkbuch,
- und eine Bettdecke als Bündel.

Die Schüler jeder Schule, die das Bündel empfängt, fügen dem Bündel eine Gabe hinzu.



Herr Rott, Frau Trunk und Frau Györi (Simonsics) vom Rentnerklub mit dem Bündel

Valentin Pintz: Neujahrwunsch

Ich wünsch glückseliges Neues Jahr,
Soll besser sein, als's alte war!
Gott gebe euch ein frohes Leben,
Viel Geld, Gesundheit auch daneben.
Den Boden voll mit Korn und Heu,
Die Ställe voll mit Küh und Säu.
Den Keller voll mit edlem Wein:
Dann könnt ihr alle fröhlich sein!

Der Tod soll meiden euer Haus,
Die Krankheit, Seuche flieh hinaus.
Der Friede wohne sie stets bei Euch,
Euer Leben sei den Engeln gleich.
Das Weib soll fleissig drehn die Spul,
Die Kinder gehen in die Schul,
Der Mann soll sein der gute Wirt,
Wie Jesus einst: der gute Hirt!

Dann wird auch Gott euch allen geben
Nach vielen Neujahr's ewige Leben!

Allen Bürgerinnen und Bürgern von der Marktgemeinde
Sinabelkirchen wünschen wir im Namen der Dorfbevölkerung
von Somberek /Schomberg alles Gute und viel Energie für das
Jahr 2017, vor allem Gottes Segen und Gesundheit.



weiteres Vorstandmitglied
Ingrid Groß

„Das Geheimnis der Weihnacht besteht darin, dass wir auf unserer Suche nach dem Großen und Außerordentlichen auf das Unscheinbare und Kleine hingewiesen werden.“

(Autor unbekannt.)

Fest des Friedens

Eigentlich könnten wir uns immer so verhalten. Wir könnten den Menschen nicht nur in der Weihnachtszeit Zeichen der Liebe und Wertschätzung schenken. Viele kleine Lichter erhellen die Nächte. Zahllose Menschen setzen ein Zeichen der Hilfe, des Mitgefühls für Bedürftige. Ein kleines Kind verherrlicht den Frieden, den die Liebe geben kann. Die Macht nach Gier und Besitz wird kleiner (leider nicht bei allen). Zum Glück gibt es zahlreiche Organisationen, bei denen man helfen kann, Leben zu retten, Not zu lindern, Armut zu verhindern und Lebensgrundlagen zu geben.



Trotz der großen Schäden und den damit verbundenen finanziellen Aufwendungen, die durch das Hochwasser entstanden sind, wollte ich kein Darlehen aufnehmen. Ich habe mich bemüht bei allen Stellen im Land und Bund Geldmittel zu lukrieren, um die Schäden abdecken zu können. Es liegt nicht in meiner Verantwortung, wenn sich zwei Abteilungen im Land nicht untereinander absprechen. Die Gemeinde hat alle eingegangenen Zahlungen nach bestem Wissen und Gewissen für die Hochwasserschäden verwendet. Wenn jetzt eine Rückzahlung verlangt wird, kann man nur den zuständigen Stellen im Land und Bund den Fehler zuweisen.

Rückblickend auf dieses Jahr möchte ich unserer Bevölkerung „Danke“ sagen für die geleistete Arbeit, die Sie nicht nur für sich selbst, sondern auch für andere geleistet haben.

Besonders jene, die in der Öffentlichkeit stehen, ob dies Vereine, Körperschaften, die Schulen, der Kindergarten oder die Mitarbeiter der Gemeinde sind.

Der Feuerwehrjugend aus Untergroßau gilt mein besonderer Dank. Sie halfen mir meine Ideen zu verwirklichen. Mit ihnen Silvia Gammel und Waltraud Krachler. Sie waren von Anfang an begeistert. Mit ihnen sehr viele vom Hochrosenberg. Wir haben mit ganz einfachen Mitteln unsere Laternen weihnachtlich gestaltet.

Ich wünsche Ihnen/dir und Ihren/deinen Lieben von Herzen eine frohe Weihnachtszeit.

Ein bisschen Zeit zum Sein und Ausruhen und für das neue Jahr nur das Allerbeste.

Eure Ingrid Groß

FROHE WEIHNACHTEN & EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR!


Sunset
SEERESTAURANT - CAFÉ - KEGELBAHNEN

Täglich von 9⁰⁰ - 21⁰⁰ Uhr geöffnet

Unsere Sonderöffnungszeiten zu Weihnachten & Silvester:

24.12. 9-15 Uhr | 25.12. 9-15 Uhr

31.12. 9-15 Uhr | 01.01. 9-15 Uhr

Sunset Seerestaurant - Franz Spannagl

8261 Sinabelkirchen 280

0664 26 01 778

facebook.com/sunset.seerestaurant



35 Jahre Öffentliche Bücherei und Eröffnung der neuen Bücherei im Zentrum von Sinabelkirchen

Nach vielen Wochen der Planung, Neugestaltung und nach vielen Tagen der Vorbereitung wurde am Sonntag, 09. Oktober 2016, unsere neue Bücherei feierlich eröffnet.

Zu Beginn der Feier ließen Hansi Groß und Franz Schanes hoch über Sinabelkirchen Weisenklänge ertönen. Büchereileiterin Klara Schanes durfte viele zahlreich gekommene



Gäste begrüßen, darunter die Begründer der Öffentlichen Bücherei vor 35 Jahren, Altbürgermeister Josef Rosenberger, OSR Philipp Gregor und viele ehemalige Büchereileiter und -mitarbeiterInnen.

Unser Pfarrer, Mag. Dr. Gerhard Hörting, segnete die neue Einrichtung und hob auch die Wichtigkeit dieser Räume hervor. Dr. Wolfgang Moser vom Lesezentrum bekräftigte den Wert des Lesens und Bürgermeister Emanuel Pfeifer betonte die Bücherei als neues Zentrum für Begegnungen für Alt und Jung. Den BüchereimitarbeiterInnen wünschten sie viel Elan und Erfolg, und sie bedankten sich bei ihnen für ihren Einsatz und ihre wertvolle Arbeit.

Zwischendurch gab es musikalische Einlagen von großen und kleinen SchülerInnen, besonderen Applaus bekamen Andreea und Denise Hritcu für ihre Darbietungen auf Cello und Geige.



David Lipp begleitete mit Gesang und Klavier den gemütlichen Ausklang mit Buffet, die Kleinen durften im Hof Lesezeichen basteln, viele Gäste schmökerten beim großen Bücherflohmarkt.

Wir ehrenamtliche BüchereimitarbeiterInnen freuen uns sehr, dass sich unsere Bemühungen lohnten und die neue Bücherei sehr warm und heimelig geworden ist und bereits von außen, Dank der Gestaltung von Peter Dunkl, sehr einladend wirkt. Viele Rückmeldungen bestätigen es.

Ein besonderer Dank gilt all jenen, die uns immer wieder unterstützten und mit Rat und Tat zur Seite standen, den Mitarbeitern des Bauhofes, des Bauamtes, der Kanzlei, vielen Interessierten usw..

Ein herzliches Dankeschön allen, im Besonderen aber an Ing. DI (FH) Dominik Winter, der uns stets zur Seite stand. Viele Stunden verbrachte er in seiner Freizeit in der Bücherei, um gemeinsam mit Franz Schanes zu werken. Danke schön für die Hilfe.

Unsere Bücherei soll für alle offen



Bücher spüren mit allen Sinnen:

Vorlesestunde für die Kleinen mit Basteln, Kochen, Experimentieren, ... Jeden zweiten Montag, von 16.00 bis 17.00 Uhr in der Öffentlichen Bücherei.

Termine im Jänner: 16. 1.; 30. 1; usw.

Es freuen sich auf euch, Manuela und Jasmine.



sein, für Alt und Jung, es soll ein Begegnungszentrum werden, eine Stätte für Bildung und Kultur.

Herbstzeit ist Lesezeit: Viele Bücher und neue Spiele warten auf kleine und große LeserInnen:

Entlehnung für 2 -3 Wochen: pro Buch/ Spiel/DVD: 30 Cent.

Öffnungszeiten unserer Bücherei:

Montags,	17.00 – 18.00 Uhr
Mittwochs,	17.00 – 18.00 Uhr
Freitags,	16.00 – 18.00 Uhr
Sonntags,	09.30 – 11.00 Uhr

Jeden 3. Freitag im Monat: 14.30 bis 16.00: Gedächtnistraining (Arbeitskreis Gesunde Gemeinde) – alle sind herzlich dazu eingeladen, tut gut und- ist lustig.

Jeden Donnerstagvormittag: Bücherstunde mit Lisas Zwergergruppe.

Klara Schanes, im Namen aller MitarbeiterInnen



Fraktions-
vorsitzende
Die Grünen
Mag. Germaid
Puhr



Österreich hat gewählt.

Sinabelkirchen hat mehrheitlich anders gewählt als die Gesamtheit der Österreicherinnen und Österreicher.

Viele sind jetzt enttäuscht und erschöpft. Es war ja wirklich ein zu langer, sehr intensiver Wahlkampf.

Aber jetzt geht es für alle darum, aus dem Vergangenen zu lernen. Nicht zu lernen, wie man es „besser machen“ und es „den anderen“ „so richtig zeigen“ kann. Sondern zu überlegen: Wieso lassen wir uns überhaupt so aufteilen, in „die einen“ und „die anderen“? Wir sind schließlich alle Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner – und die „Zuagroasten“ gehören auch dazu. Und wir wollen alle das Beste für uns, unsere Familien und unsere Freundinnen und Freunde. Und für Österreich.

Die Wege, die wir für richtig halten, unterscheiden sich. Aber die Ziele sind letzten Endes sehr ähnlich: Wir alle wollen in Frieden leben, wir wollen unseren Wohlstand erhalten, wir wollen mitbestimmen, was in unserem Land geschieht. Wir wollen, dass auch unsere Kinder und Enkel eine gesicherte Zukunft haben.

Aber: Viele von uns fühlen sich nicht mehr sicher. Obwohl Österreich eins der sichersten Länder der Welt ist. Viele von uns fürchten um ihre Arbeitsplätze. Viele machen sich Sorgen um unser Gesundheitssystem, um das Bildungssystem, um die Pensionen.

Das geht uns alle an. Das müssen wir uns anschauen, und da müssen wir gemeinsam etwas – nein: viel! - unternehmen. Und wenn wir uns nicht einig sind: Reden wir darüber! Erklären wir uns gegenseitig unsere Standpunkte, verhandeln wir, versuchen wir uns zu einigen. Nur gemeinsam sind wir stark – als Gemeinde Sinabelkirchen, als Land Österreich, als Europäische Union.

Ihre Germaid Puhr

Herbstputz in Sinabelkirchen

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen veranstaltete heuer erstmals in Ergänzung zur Teilnahme am großen steirischen Frühjahrsputz am Samstag, dem 05. November 2016, einen Herbstputz/eine Müllsammelaktion im Herbst. Dabei gab es auch eine Ausstellung mit Schautafeln vom Abfallwirtschaftsverband Weiz im Altstoffsammelzentrum zu besichtigen. Herr Peter Hofer, Abfallberater der Marktgemeinde Sinabelkirchen, organisierte mit seinen Kolleginnen und Kollegen einen Vormittag im Zeichen des Müllsammelns, bei dem es auch ein Gewinnspiel für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer gab. Abschließend wurde ein Imbiss für die Gäste im Bauhof Untergroßau bereitet.

Bürgermeister Emanuel Pfeifer bedankte sich bei seinem Team und bei den zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Die Fotos wurden freundlich zur Verfügung gestellt von Frau Mag. Sabrina Tiefengrabner vom AWV Weiz. Weitere Fotos finden Sie in der Fotogalerie auf der Website der Marktgemeinde Sinabelkirchen unter: www.sinabelkirchen.eu/galerie/herbstputz-sinabelkirchen

Terminhinweis: Die Marktgemeinde Sinabelkirchen wird sich am Samstag, dem 01. April 2017, am großen steirischen Frühjahrsputz beteiligen. Treffpunkt wie jedes Jahr um 7.30 Uhr beim Altstoffsammelzentrum Untergroßau.



Herbstputz in Frösau

In Frösau engagierten sich bereits die Jüngsten beim Herbstputz.



Von links: Johannes, Tobias, Sophie, Lena, Soey, Lea, Lukas

Fotoecke: Größter schwarzer Rettich der Sinabelkirchner Erntesaison

Stolz präsentiert Herr Josef Herbert König aus Untergroßau den riesigen schwarzen Rettich, den er im Herbst in seinem heimatlichen Garten ernten konnte.



Der Fischerverein Großau



bedankt sich bei allen Sponsoren und wünscht

Frohe Weihnachten

und Prost 2017

Petri Heil

Pfarrgemeinderat Sinabelkirchen:

Adventkonzert 2016

Im Namen des Pfarrgemeinderats darf ich ein herzliches Danke an alle aussprechen, die sich bei unserem Adventkonzert am ersten Adventsonntag mit Freude engagiert und beteiligt haben. Sowohl für die Mitwirkenden, als auch für die zahlreichen Besucher war es eine schöne Einstimmung in eine stilere und besinnlichere Zeit. Es bereitet immer Freude, wenn wir alle Jahre wieder die Erfahrung machen dürfen, wieviel kulturelles Potenzial in unserer Pfarre und Gemeinde vorhanden ist.

Danke für Ihre freiwillige Spende zugunsten des Pfarrzentrums, und bedanken möchte ich mich ebenfalls beim Elisabethkreis für die Bewirtung mit Tee, Glühwein und Lebkuchen.

Für den Pfarrgemeinderat: Elsa Mayer



Ausflug der Gemeinderätinnen



Die Fahrt mit den Gemeinderätinnen ging am Freitagnachmittag, 02. Dezember 2016, nach St. Jakob im Walde zur größten Christbaumkugel der Steiermark. Mit stürmischem Wetter wurden wir empfangen. Glühwein und Apfelbrot gab es zur Stärkung. Wir fuhren weiter nach Burgau, wo uns im Schloss ein sehr großer und feiner Weihnachtsmarkt erfreute. Den Abschluss gab es beim Buschenschank Thaller in Bad Waltersdorf. Danke an die Marktgemeinde Sinabelkirchen, die den Restbetrag für den Bus übernahm. Es ist der Wunsch der Frauen, so etwas wieder zu machen. Es hat allen sehr gut gefallen.

Ingrid Groß

Bäuerinnenaktion zum Welternährungstag

Zum Welternährungstag am 16. Oktober diesen Jahres wurden die ersten Klassen der Volksschulen im Bezirk Weiz über die Qualität der heimischen Lebensmittel informiert.

Bei uns in Sinabelkirchen wurden vielerlei heimischen Köstlichkeiten und eine gesunde und überaus köstliche Jause herbeigezaubert. Die Kinder schlemmten wie die Könige! Die Botschaft über die Kostbarkeit der eigenen Lebensmittel wurde zum Thema gemacht, zelebriert und mit viel Genuss verstanden.

Der Weg vom Korn zum Brot wurde von Claudia Laundl, Helga Timischl und unserer Seminarbäuerin Maria Lessl gezeigt und das Brot wurde dann von allen Teilnehmern ganz anders, mit viel Achtung in die Hände genommen. Für alle war die anschließende Verkostung ein Erlebnis!

Für uns Bäuerinnen ist wichtig, die Kindern die Ehrfurcht und den Wert unserer vielfältigen Früchte zu lehren. Das Eigene anzubauen, zu veredeln und in Köstlichkeiten zu verwandeln zahlt sich immer aus und macht auch immer viel Spaß. In diesem Sinn, mit genussvollen Grüßen!

Ihre Helga Timischl



Sicherheitstipps für den Advent

Damit zu Weihnachten nicht die Feuerwehr kommen muss!

Adventkranz- und Christbaumbrände sind keine Seltenheit. Im Informationsblatt des Steirischen Zivilschutzverbandes finden Sie wertvolle Ratschläge, wie man brandfrei durch den Advent kommt, beziehungsweise welche Maßnahmen man im Brandfall treffen muss.

Siehe: http://www.zivilschutz.steiermark.at/images/2016/Sicherheitstipps_Advent.pdf

Ich wünsche allen brandfreie, friedvolle und gesegnete Weihnachten sowie alles Gute für das Jahr 2017.

Ingrid Gerstl, Zivilschutzbeauftragte der Marktgemeinde

Fraktionsvorsitzender der FPÖ
Robert Wölfler



Sehr geehrte GemeindegängerInnen!

Wenn Sie diese Zeilen hier lesen werden wir hoffentlich wissen, wer unser nächster Bundespräsident sein wird. Obwohl es ein sehr wichtiges Thema ist, werde ich aber hier nicht mehr darüber schreiben, da ich mir sicher bin, dass Sie genug von der Bundespräsidentenwahl in den letzten Monaten gehört haben.

Vielmehr möchte ich mich hiermit am Ende des Jahres bei allen Vereinen, den Freiwilligen Feuerwehren und allen weiteren freiwilligen Helfern bedanken, die es wieder möglich gemacht haben, unzählige tolle Veranstaltungen in Sinabelkirchen auf die Beine zu stellen. Allen Veranstaltungen voran war in diesem Jahr natürlich das Sinabelkirchner Marktfest. Abgesehen von einem Wetter, das besser nicht hätte sein können, hat man gesehen, was alles möglich ist, wenn man zusammenarbeitet. Jede Veranstaltung stellt für die Organisatoren immer eine große Herausforderung dar, und es steckt immer viel Arbeit und Mühe dahinter. Dafür möchte ich mich wirklich herzlichst bedanken.

Nun ist dieses Jahr aber bald wieder vorüber, noch ein wenig Weihnachtsstress und dann hoffe ich, dass Sie alle ein paar Tage abschalten, entspannen und Zeit mit Ihren Liebsten verbringen können. Kraft tanken für nächstes Jahr, denn es warten wieder tolle Veranstaltungen und viel Arbeit auf uns! In diesem Sinne frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2017!

Mit freundlichen Grüßen
Robert Wölfler

0664 6270489
r.woelfler@gmx.at



Steiermärkische Berg- und Naturwacht

Nistkastenaktion 2017

Die Mitarbeiter der Stmk. Berg- und Naturwacht Markt Hartmannsdorf und Sinabelkirchen werden im Rahmen eines Artenschutzprojektes 100 massive Nistkästen für Höhlenbrüter und Fledermauskästen bauen. Sie werden zum Stückpreis von 12 Euro abgegeben.



Abgeholt können die Nistkästen ab Februar 2017 werden, Vorbestellungen sind bereits möglich:

Untergroßau, bei Elke und Robert Groß, Tel. 0664 9799 430 (abends oder am Wochenende)

Sinabelkirchen, bei Helmut Haar, Tel. 0676 898 13 007

Egelsdorf, bei Erwin Prem, Tel 0664 1036 243 (abends oder am Wochenende)

Tragen Sie bitte mit dem Anbringen von Nisthilfen zur Erhaltung unserer Singvögel bei, danke.

Nachmittagsbetreuung Sinabelkirchen:

Liebe Eltern!

Nach einem gelungenen Start ins neue Schuljahr, der auch einen Personalwechsel mit sich brachte, stürzten wir uns schon früh in die Weihnachtsbastelei. Die Kinder waren mit Eifer bei der Sache und konnten ihre Werke schon beim Elternsprechtag der Volksschule an die Frau/den Mann bringen.

Mit dem Erlös werden sich die Kinder wieder einige Wünsche erfüllen können.



Liebe Grüße Dipl.-Päd. Sabine Kriendlhofer



Da ich neu im Team der Nachmittagsbetreuung bin, möchte ich mich gerne kurz vorstellen.
M e i n



Name ist Ulrike Hadler, und ich

komme aus Gleisdorf. Im vergangenen Sommer habe ich meine Ausbildung zur Volksschullehrerin abgeschlossen und konnte während dieser Zeit einige Erfahrung in der Arbeit mit Kindern sammeln.

Im Rahmen der Nachmittagsbetreuung möchte ich Ihre Kinder bei der Gestaltung ihrer Freizeit unterstützen und auf individuelle Wünsche und Bedürfnisse eingehen.

Ich freue mich sehr darauf, gemeinsam Zeit und kunterbunte Nachmittage mit Ihren Kindern erleben zu dürfen!

Alles Liebe BEd. Ulrike Hadler



EDEN

BESTATTUNG

Würdevoll Abschied nehmen

Eden Bestattung ab sofort im neuen Büro!

**NEUER
STANDORT**

**Wir sind
übersiedelt!**



**Sinabelkirchen 32
(ehem. Kaufhaus
Schalk)**



*Einfühlsam und
unterstützend!*



Manuela Hierzer

(Filialleiterin Eden Sinabelkirchen)

Ansprechpartnerin für
Sinabelkirchen, Pischelsdorf, Ilz
& alle uml. Pfarrfriedhöfe
0-24h erreichbar!

03118/50040

Mit Rat und Hilfe im Trauerfall steht Hinterbliebenen weiterhin Filialleiterin, Frau Manuela Hierzer, in der vor kurzem neu übersiedelten Eden Filiale in Sinabelkirchen 32 (ehem. Kaufhaus Schalk) unterstützend zur Seite. Als einfühlsame Ansprechpartnerin mit jahrelanger Erfahrung entlastet und unterstützt sie im Trauerfall und gestaltet das Begräbnis ganz nach individuellen Vorstellungen gemäß der umfangreichen Eden-Philosophie. Für Fragen rund um den Trauerfall sowie die umfassenden Leistungen rund um den Wiener Verein steht Manuela Hierzer jederzeit zur Verfügung. Ihr Vertrauen ist wertvoll. Wir gehen achtsam, sensibel und sorgsam damit um.



Liebe GemeindebewohnerInnen!

Ein Kalenderjahr neigt sich dem Ende zu, während das Kindergartenjahr erst seinen Anfang genommen hat. Die Kinder haben sich in den fünf Gruppen bereits gut eingelebt und sind mitten drin im Kindergartenalltag.

Unser Projekt mit Styria Vitalis ist zu Ende gegangen. Wir bleiben aber weiterhin ein Netzwerkkindergarten mit dem Schwerpunkt: Übergang Kindergarten - Schule. Das gegenwärtige beschlossene Regierungsprogramm möchte, dass sich Kindergarten und Schule für diesen Übergang neu ausrichten. Die Kindergarten- und SchulpädagogInnen sind ständig im Austausch und besuchen im Dezember auch eine gemeinsame Fortbildung zu dieser Thematik. Der Stellenwert des Spiels darf nicht verloren gehen, denn entwicklungsangemessenes Lernen passiert im Spiel. (Vorsicht ist geboten mit Computerspielen! Wir dürfen nicht zulassen, der technischen Verfügungsgewalt unterworfen zu werden, die den eigentlichen Sinn des Spielens raubt).

Astrid Lindgren, die schwedische Kinderbuchautorin sagte: *„Kinder sollten mehr spielen als viele Kinder es heutzutage tun. Denn, wenn man genügend spielt, solange man klein ist, dann trägt man Schätze mit sich herum, aus denen man später sein ganzes Leben lang schöpfen kann. Dann weiß man, was es heißt, in sich eine warme, geheime Welt zu haben, die einem Kraft gibt, wenn das Leben schwer ist!“*

Ein Dankeschön für die gute Zusammenarbeit mit den Eltern und unserem Kindergartenhalter (Gemeinderat mit Bürgermeister Herrn Emanuel Pfeifer) möchte ich im Namen des Kindergartenteams aussprechen und uns ALLEN für das Jahr 2017 Folgendes wünschen:

***Augenblicke der Hoffnung! * Sekunden des Glücks! * Minuten der Stille! * Sunden der Freude! * Tage der Besinnung! * Zeit für den Frieden!**
Sophie Ithaler

Das Kindergarten- und Kinderkrippenteam 2016/2017

Unsere jüngsten Bewohnerinnen und Bewohner werden auch im Jahr 2016/2017 von einem kompetenten, kreativen und herzlichen Team betreut.

Das Kindergartenteam



Reihe 2 von links: **David Kaspret** (Zivildienstler), **Ursula Hutter** (gruppenführende Kindergartenpädagogin der alterserweiterten Ganztagesgruppe/Nachmittag), **Elisabeth Grasmugg** (Pflegeassistentin), **Ingrid Gmoser** (Kinderbetreuerin), **Kerstin Wagner** (gruppenführende Kindergartenpädagogin), **Katharina Fuchs** (Kinderbetreuerin), **Nicole Bernthaler** (Kinderbetreuerin), **Marianne Rosenberger** (gruppenführende Kindergartenpädagogin), **Nadine Schober** (gruppenführende Kindergartenpädagogin)

Reihe 1 von links: **Sabine Ober** (Kinderbetreuerin [Kindergartenpädagogin]), **Petra Schweighofer** (gruppenführende Kindergartenpädagogin/stellvertretende Leiterin), **Sophie Ithaler** (Kindergartenleiterin und gruppenführende Kindergartenpädagogin in der integrativ geführten Gruppe), **Erika Schnöller** (Kinderbetreuerin), **Monika Zahnhofer** (Kinderbetreuerin)

Das Kinderkrippenteam

Gabriela Rameis (Kinderkrippenleiterin und gruppenführende Kindergartenpädagogin)
Birgit Kober (gruppenführende Kindergartenpädagogin in der Ganztagesgruppe/Vormittag)
Lisa Pfeifer (gruppenführende Kindergartenpädagogin in der Ganztagesgruppe/Nachmittag)
Sabine Prettenhofer (Kinderbetreuerin)
Manuela Gmoser (Kinderbetreuerin)



Laternenfest 2016

Auch heuer veranstalteten unsere Kindergartenkinder wieder ihr traditionelles Laternenfest.



Besonders für die Kinder ist der Laternenumzug mit ihren selbst gebastelten bunten Lichtern immer ein Höhepunkt. Schon Wochen zuvor hatten sich die Mädchen und Jungen mit dem Thema „Farbenspiel des Lebens“ auseinandergesetzt und die Geschichte vom heiligen Martin erarbeitet.

Mit dem Lied „Strahle hell mein buntes Licht“, präsentierten die Kinder stolz ihre roten, gelben, grünen und blauen Laternen.



Anschließend konnte man sich bei Glühmost, Kindertee und Mehlspeisen, welche von den Eltern gespendet wurden („DANKE!“), stärken. Die dabei eingenommenen freien Spenden kommen dem Kindergarten zugute. Wie jedes Jahr, war der Wettergott uns gnädig und es wurde ein gelungenes Fest.



Danke an alle Mitwirkenden!
Kerstin Wagner und Petra Schweighofer

Gedanken zur Wertschätzung der Zeit

Wer pünktlich ist, der schätzt die Zeit, wer unpünktlich ist, verschmäh die Zeit!

Gerade in der Vorweihnachtszeit gibt es viel Hektik und Stress, deshalb ist es wichtig sich auf das Wesentliche zu konzentrieren.

Die Adventzeit gibt uns die Möglichkeit, uns das Warten auf das Geburtsfest des Herrn zu verkürzen. Mit jeder Kerze, die entzündet wird, gehen wir näher auf das geheimnisvolle Fest zu, wie schön, wenn am Adventkranz nicht nur die Kerzen leuchten, sondern auch die Augen der Kinder!

Du hast gar vielen nicht gedankt,
die dir so manches Gute geben!
Darüber bin ich nicht erkrankt,
Ihre Gaben mir im Herzen leben.
(J.W.Goethe)



In diesem Sinne wünschen wir frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr!

Gabriela Rameis, Birgit Kober, Lisa Pfeifer, Sabine Prettenhofer und Manuela Gmoser



Die Kinder der Kinderkrippe beschäftigten sich intensiv mit Bischof Nikolaus.



Stellenausschreibung

Kindergartenpädagogin/Karenzvertretung

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen schreibt die Stelle einer Kindergartenpädagogin, Vollzeit, am Nachmittag für die Kinderkrippe der Marktgemeinde Sinabelkirchen von Februar 2017 bis Juli 2017 aus.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnissen, Beschreibung der bisherigen beruflichen Tätigkeiten und den erforderlichen Nachweisen sind bis **05. Jänner 2017** an das Marktgemeindefamt Sinabelkirchen, 8261 Sinabelkirchen, Sinabelkirchen 8, zu richten.

Der Bürgermeister
Emanuel Pfeifer

Wanderverein Sinabelkirchen

Die Wanderer des Wandervereins Sinabelkirchen bei einem ihrer Wanderausflüge.



Wanderverein
Sinabelkirchen



Einladung zur

Silvesterwanderung am

31.12.2016

in Sinabelkirchen



Mitglied der europäischen Volkssportgemeinschaft Österreich. Die Veranstaltung wird für die Europavolkssportabzeichen und für das Volkssportabzeichen Österreich gewertet.



„Soldaten und Kinder backen Hilfe – eine Aktion für Licht ins Dunkel“



Im Rahmen der Aktion „Licht ins Dunkel“ findet „Soldaten und Kinder backen Hilfe“ bereits zum dreizehnten Mal statt. Das Militärkommando Steiermark führt dieses Projekt 2016 zugunsten des Vereines „Mobiles Kinderteam – Palliativbetreuung“ durch. Dabei wird den Kindern gezeigt, wie mit geringen Mitteln und unter persönlichem Einsatz benachteiligten Menschen geholfen werden kann. Heuer wurde die 2.b-Klasse von der Hackher-Kaserne Gratkorn eingeladen, am 22. November 2016 mit den Militärköchen Kekse zu backen.

Um 7.45 Uhr wurde die 2.b-Klasse mit ihrer Klassenlehrerin Frau Staudinger zur Freude der Kinder von einem Großraumbus der Kaserne Gratkorn abgeholt. In der Kaserne angekommen, wurden die Kinder begrüßt und in Gruppen eingeteilt. Im Wechsel durften die Kinder die Kaserne besichtigen und auch vieles ausprobieren - wie zum Beispiel den Hindernisparcours -, während in der Militärküche von den Mädchen und Buben Kekse ausgestochen und danach kunstfertig verziert wurden.

Als Unterstützung und Highlight waren auch der bekannte ehemalige Fußballprofi Mario Haas und einige internationale Handballstars beim Backen mit dabei. Der ORF gestaltete eine Reportage über die Aktion, welche noch am selben Abend bei „Steiermark heute“ ausgestrahlt wurde. Da konnte man die Kinder unserer 2.b-Klasse „live“ beim Keks verziern erleben.



Die gebackenen Kekse wurden mit der Aufschrift „2.b-Klasse, VS Sinabelkirchen“ im Shopping Center Nord für „Licht ins Dunkel“ verkauft.

Besuch bei der Feuerwehr



Auf Einladung der Freiwilligen Feuerwehr absolvierten die Schülerinnen und Schüler der 3.Klassen einen sehr interessanten Lehrausgang zur Ortsstelle der Freiwilligen Feuerwehr Sinabelkirchen. Von BM Pußwald Norbert wurde den Kindern die Arbeit und die Aufgaben der Feuerwehr genau erklärt. Das Feuerwehrauto mit



all seinen Funktionen und die Geräte für die verschiedenen Einsätze wurden den Kindern von HBM Gerstl Ludwig gezeigt. Danach durfte jedes Kind unter Anleitung von HFM Gspaltl Alois und HFM Schlager Josef das „Löschen“ mit dem Wasserschlauch ausprobieren – die Kinder staunten nicht schlecht über den Druck und die Kraft, die beim „Löschen“ mit dem Wasserschlauch entsteht. So bekamen die Kinder einen ersten Eindruck vom Tätigkeitsfeld der Feuerwehr und auch davon, was ein guter Feuerwehrmann bzw. eine gute Feuerwehrfrau alles zu leisten imstande sein muss.

Die Kinder der 3.Klassen der VS Sinabelkirchen bedanken sich recht herzlich für den spannenden Einblick in die wichtige Arbeit der Feuerwehr.

Das Weihnachtsfest ist nicht mehr weit....

In den Klassen wird fleißig gebastelt, Weihnachtslieder werden gesungen, Geschichten und Gedichte stimmen auf das Weihnachtsfest ein. Im Werkunterricht entstehen wunderschöne Engel aus Ton, die 4.Klassen bauen an einer Weihnachtskrippe aus Keramik. Am 06. Dezember legte der Nikolaus

den Kindern der 1.Klassen Süßigkeiten in den selbstgebastelten Weihnachtsstiefel. Im Religionsunterricht erfahren die Kinder die Geschichte vom Hl. Nikolaus, die Weihnachtsgeschichte bis zur Geburt Jesu im Stall zu Bethlehem und erleben so die Bedeutung des Advents. Natürlich darf auch der Adventkranz und das Öffnen der Türchen am Adventkalender nicht fehlen!



Das Herstellen von Christbaumschmuck für den Christbaum am Marktplatz machte den Kindern sehr viel Freude. Es entstanden wunderbare Kugeln in Gold, Silber und weihnachtlichen Farbtönen, durchsichtige Kugeln mit glitzernden Sternen und Schneeballkugeln im Inneren, funkelnde Goldsterne, fein verzierte weihnachtliche Tannenbäumchen in Gold und Silber, bunte Anhänger mit weihnachtlichen Motiven, Holzanhänger mit Sternen und Perlen verziert und lange, funkelnde Ketten aus Stanniolfolie.



Am Freitagnachmittag, vor dem 1. Adventssonntag, war es dann soweit: Viele Eltern hatten sich mit ihren Kindern am Marktplatz eingefunden, um den Advent gemeinsam mit LehrerInnen und Gemeindevertretern zu eröffnen. Nach der besinnlichen musikalischen Einstimmung durch Turmbläser, dem Sini-Voces-Chor, einer Weihnachtsgeschichte und einladenden

Grußworten des Bürgermeisters, bei hell leuchtenden Fackeln und einem Advent-Standl mit Lebkuchen und Weihnachtsausschank des Elternvereins, rückte die mächtige, mit Kerzen bestückte Weihnachtstanne im Zentrum des Marktplatzes ins Blickfeld. Jeweils 3 bis 4 Kinder wurden unter der Obhut von 2 Erwachsenen mit Hilfe eines Hebekrans in die Höhe gehoben und konnten nun die grünen Äste des stattlichen Baumes mit dem Christbaumschmuck behängen.

Pünktlich um 17.30 Uhr wurden dann alle Kerzen auf dem Baum gleichzeitig beleuchtet. Nun erstrahlte der Christbaum in herrlichem Glanz! Die Adventzeit war eingeläutet! Die liebevoll gestalteten Kunstwerke der Kinder schmückten nun den prachtvollen Christbaum am Marktplatz und können dort täglich bewundert werden.



Das LehrerInnenteam der VS Sinabelkirchen wünscht allen Schülerinnen und Schülern, allen Eltern sowie den Schulpartnern der NMS, der Marktgemeinde und des Kindergartens Sinabelkirchen „Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2017!“



Dank und Anerkennung des Landesschulrates



v.l.: Oliver Kölli, Reinhard Gmoser, Rita Leitner und Elisabeth Stradner

Dank und Anerkennung für unsere PädagogInnen an der Volksschule Frau Leitner Rita, BEd., Frau Stradner Elisabeth, BEd, und Herrn Dipl.Päd. Gmoser Reinhart, VOL!

Herr Pflichtschulinspektor Oliver Kölli besuchte aus diesem Anlass unsere Schule und überreichte den verdienstvollen KollegInnen die Dekrete.

Wir gratulieren recht herzlich!

Zu Gast im Marktgemeindeamt



Die dritten Klassen der Volksschule Sinabelkirchen werden jedes Jahr im Sachunterricht über die Marktgemeinde Sinabelkirchen unterrichtet. Im Rahmen des Unterrichts gibt es den traditionellen Lehrausgang in das Marktgemeindeamt Sinabelkirchen, wo alle Abteilungen besucht und viel Wissenswertes erfahren wird. Am Montag, dem 05. Dezember 2016, besuchte die 3c-Klasse der Volksschule Sinabelkirchen mit Klassenlehrerin Frau Rosmarie Kober Herrn Bürgermeister Emanuel Pfeifer, Amtsleiter Franz Schanes und das Team im Marktgemeindeamt.

Kinderrechte-Workshop

Die Kinder- und Jugendanwaltschaft Steiermark bietet kostenfreie Kinderrechte-Workshops in Schulen an. Am 05. Oktober 2016 kamen zwei KIJA-Botschafterinnen in unsere dritten Klassen. Sie unterrichteten unsere Schüler/innen auf spielerische Weise über das Recht auf Bildung, Familie, Gleichbehandlung und auf Schutz vor Gewalt. Mit Ernsthaftigkeit und Freude nahmen unsere Drittklässler/innen die Inhalte auf und arbeiteten interessiert mit. Die Kinder der 3b Klasse beschäftigten sich auch bildnerisch mit den Themen. Kinderrechte sind so zerbrechlich wie ein Schneckenhaus. Aber wenn sie beachtet werden, so kann sich ein Kind gut entfalten.





Christbaumschmuck

Die Schüler und Schülerinnen der NMS stellten im Unterricht Schmuck für den Christbaum am Marktplatz her. Am 25. November 2016 durften die Kinder bei einer Feier ihren Stern bzw. ihren Engel persönlich am Christbaum befestigen. Das Hochgefahrenwerden zu den Ästen mit dem Kran machte am meisten Spaß.



Scary Halloween?



Nein - das war nicht zum Fürchten, sondern sehr interessant und spannend, besuchte doch Mr. Paul Simpson, Vater von Jake Simpson aus der 1.a Klasse der NMS Sinabelkirchen, die beiden ersten und zweiten Klassen der Schule kurz vor Halloween. Paul Simpson als äußerst kompetenter „native speaker“ verstand es auf gekonnte Weise, den Schülerinnen und Schülern interessante Informationen rund um das Thema „Halloween“ auf spielerische Weise näherzubringen. Seine Ausführungen beschränkten sich nicht nur auf England, sondern Paul Simpson berichtete auch von vielen anderen Ländern der Welt und deren Sitten und Gebräuche. Beim Abschied nehmen waren sich alle Kinder einig: „So macht Schule wirklich richtig Spaß!“ Mr. Paul Simpson besuchte im Dezember nochmals die Schule, um auch über „Christmas in England and all over the world“ zu berichten - „we are looking forward to it!“

eLearning in der NMS Sinabelkirchen ausgezeichnet

Die Neue Mittelschule Sinabelkirchen wurde heuer bei der bundesweiten eLearning-Experts Conference in Eisenstadt für Leistungen in der digitalen und informatischen Bildung unserer Jugend von Frau Bundesministerin Dr. Sonja Hammerschmid als Expertenschule ausgezeichnet.

Seit mehr als einem Jahrzehnt ist die Neue Mittelschule Sinabelkirchen schon Vorreiter auf dem Gebiet des computerunterstützten Unterrichts.

Als einzige Schule in der Region bietet die Schule aber auch eine umfangreiche teilweise freiwillige Sprachenausbildung an: Englisch, Spanisch bereits ab der 5., Italienisch und Französisch ab der 7. Schulstufe.

Ab dem kommenden Schuljahr haben die Eltern sogar die Möglichkeit, ihr Kind in einer Langschläferklasse anzumelden. Der Unterricht startet für diese Klasse erst um 8.30 Uhr. Sehr beliebt ist auch das kostenlose Nachmittagsangebot der Schule, das neben Instrumentalunterricht auch ein umfangreiches Sport-, Musik und Kreativangebot beinhaltet.



Josef Neubauer, Frau BM Dr. Sonja Hammerschmid, Anton Tautter



Erfolgreich beim 13. Unified Hallenfußball-Turnier

Die NMS Engelsdorf veranstaltete in Zusammenarbeit mit dem Verein BISI (Bildungsinitiative für Sport und Inklusion),



dem Landesschulrat und Special Olympics Österreich die 13. Unified Hallenfußball-Meisterschaft in Graz. Zwölf Mannschaften aus neun Schulen traten in drei Gruppen (je nach Spiellevel) gegeneinander an.

Die Mannschaft der NMS Sinabelkirchen, bestehend aus Schülern der zweiten bis vierten Klassen, konnte sich in ihrer Gruppe gegen die Teams der NMS Albert-Schweitzer, der NMS Feldbach und der NMS Ursulinen erfolgreich durchsetzen.

Der Gedanke der Special Olympics, die im kommenden Jahr in der Steiermark ausgetragen werden, „play unified“ stand bei diesem Turnier im Vordergrund. Herzliche Gratulation!

Gudrun Pold



Stark wie ein Löwe, frei wie ein Vogel....

Gleich zu Beginn des Schuljahres gab es für die ersten Klassen ein an der Schule bereits bekanntes und zugleich besonderes Bewegungsprojekt - „Stark wie ein Löwe - frei wie ein Vogel“.

Für zwei Stunden konnten sich die Kinder mit der ungewöhnlichen Kombination von Yoga, Trommeln, Tae-Kwon-Do und Tanzen stärken, ihre Muskeln auf sanfte Weise dehnen und sich dabei so richtig entspannen. Die österreichweit bekannte Yogaexpertin Sibylle Schöppel und ihr Bruder vermittelten neben Körperbewusstsein und Selbstwertgefühl vor allem auch soziale Kompetenzen, die die Basis für ein soziales und faires Miteinander darstellen.

An dieser Stelle ein herzliches Danke an unsere Schulsozialarbeiterin Frau Hermine Ohner, die das gesamte Projekt abermals organisiert hatte.



Schulsportgütesiegel in Gold

Große Freude an der NMS Sinabelkirchen: Die Schule wurde mit dem Schulsportgütesiegel in Gold ausgezeichnet. Im Rahmen einer feierlichen Ehrung im Rathaus in Graz durften die Vertreter der Schule, Dir. OSR Anton Tautter und Dipl. Sportpädagogin Gertrude Leiner, im Beisein von Landesschulratspräsidentin Elisabeth Meixner, das Qualitätszertifikat entgegennehmen.

Das Schulsportgütesiegel wird vom Bundesministerium für Bildung und Frauen vergeben. Damit werden jene Schulen ausgezeichnet, die sich durch besondere Aktivitäten und Initiativen im Bereich Sport und Bewegung verdient gemacht haben.

Die NMS Sinabelkirchen bietet im Rahmen ihres einzigartigen Modulsystems nicht nur ein umfassendes Angebot für Sprachen, Musik, Kreativität und Naturwissenschaften, sondern auch ein abwechslungsreiches Sportprogramm, welches die Schülerinnen und Schüler mit großer Begeisterung annehmen: Morgensport durch „Fit in den Morgen“ bereits ab 7.00 Uhr, Trainingseinheiten für Fußball und Volleyball, Bushido und Trendsportarten (Tennis, Golfen, Schwimmen und Klettern) am Nachmittag.

„Bewegte Schule“ ist ein Leitmotiv. Sommer- und Wintersportwochen, verschiedene sportliche Wettkämpfe, sowie



Foto: Stadt Graz/ Foto Fischer

auch der alljährliche Benefiz-Lauf der gesamten Schule rund um die SINIWELT erfreuen sich großer Beliebtheit. Sämtliche sportliche und gesundheitsförderliche Aktivitäten werden seit Jahren sehr tatkräftig vom Elternverein und der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen unterstützt - ebenso von der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse durch das Projekt „Gesunde Schule“.

Spaß und jede Menge Action mit Mr. Aksetuzi



Große Begeisterung und viel Bewegungsfreude gab es kürzlich für alle Schülerinnen und Schüler der NMS Sinabelkirchen mit Mr. Aksetuzi - alias Dietmar Klein - aus Kärnten. Gleich zu Beginn begeisterte Mr. Aksetuzi (Ak = Akrobatik, Se = Seilspringen, Tu = Turnen und Zi = Zirkuskünste) alle Kinder mit vielen lustigen und spielerischen

Bewegungsimpulsen.

Durch die Zusammenstellung von klassenübergreifenden Gruppen wurden atemberaubende „Menschenpyramiden“ gebaut, die den Schülerinnen und Schülern vollste Konzentration und viel Teamgeist abverlangten. Bei den anschließenden Zirkuskünsten wie Diabolo, Jonglieren, Seilspringen, Teller drehen usw. konnte jedes Kind für sich seinen individuellen Schwerpunkt finden. Als es am Ende hieß „Manege frei“ konnten so manche Schülerinnen und Schüler ihr künstlerisches Talent vor den Mitschülern und Lehrern unter Beweis stellen und der Turnsaal „brodelte“ nur so von Begeisterung und Bewunderung.

Schon jetzt darf man auf die 50-Jahr-Feier der NMS Sinabelkirchen gespannt sein, denn da wird Mr. Aksetuzi alle Schülerinnen und Schüler auf die Bühne bitten und die anwesenden Gäste mit einer faszinierenden Show in die Welt des Zirkus „entführen“.

An dieser Stelle ein großes Danke an den Elternverein Sinabelkirchen und an die Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen, die zusammen mit der STGKK („Gesunde Schule“) dieses Großprojekt finanzieren konnten.

Dipl.Päd. Franziska Kaltenegger



Herbstzeit war Erntezeit im Schulgarten

Bereits in der zweiten Schulwoche stand die Kartoffel- und Kürbisernte für die 1a-Klasse im Schulgarten auf dem Programm. Die Kinder zeigten großartigen Einsatz, wobei die von zu Hause mitgebrachten Gummistiefel und Handschuhe bestens zum Einsatz kamen. Unterstützt wurden wir bei unserer Gartenarbeit von Frau Eleonora Lang vom Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde. Besten Dank dafür!

Großes Staunen riefen unsere „Riesen-Kürbisse“ hervor; für deren Ernte gleichzeitig mehrere Kinder notwendig waren, da sie derart gewichtig ausgefallen sind. Zurück in der Schule wurden die Kürbisse zu einem köstlichen Kuchen verarbeitet; das Mehl dafür durften die Kinder selbst mit der Mühle von Frau Kaltenegger aus Dinkelkorn mahlen, und alle Beteiligten zeigten sich sehr interessiert. Hmm... der gesunde Kürbiskuchen schmeckte besonders lecker!

Hmm... der gesunde Kürbiskuchen schmeckte besonders lecker!

Dipl. Päd. Michaela Filipitsch





Sinabelkirchen:

Rund um's Bienenjahr

Auch am Bienenprojekt wird seit Schulbeginn wieder fleißig weitergearbeitet. Während im Biologieunterricht unter anderem über Körperbau, Lebensweise, Lebensräume, Bienensprache, Bienenkrankheiten, Bienenarten und deren ökologische Bedeutung für die Natur und uns Menschen berichtet wurde, stellten die SchülerInnen der 2. und 3. Klasse mit Frau Dipl. Päd. Gabriele Reithofer im Werkunterricht Bienenobjekte aus Ton, Papiermache und Schafwolle her.

Ein Logo, das die Zusammenarbeit der NMS Sinabelkirchen mit der Marktgemeinde zeigen soll, wurde in den zweiten und einer vierten Klasse mit den Schülern und Schülerinnen der Diplompädagoginnen Gabriele Reithofer und Ingrid Breinfelder kreiert. Aus allen Arbeiten wird das repräsentativste Logo von einer schulunabhängigen und fachkundigen Jury ausgewählt und in der Märzausgabe der Zeitung der Marktgemeinde Sinabelkirchen veröffentlicht.



Ökologpädagogin und Ökologkoordinatorin Ingrid Gerstl, MA BEd

Ökologpädagogin und Ökologkoordinatorin Ingrid Gerstl, MA BEd



Ökolog-Projekte ausgezeichnet

Am 16. November 2016 fand in der Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Haidegg der 9. Steirische Ökolog-Tag statt. Die NMS Sinabelkirchen wurde für die Ökolog-Aktivitäten des Schuljahres 2015/2016, im Speziellen für das Projekt „Pet Buddy goes to school“, ausgezeichnet. Wie bereits in den vorangegangenen Jahren erhielten wir Bildungsschecks und einen 100 Euro Geldscheck.

Der jährliche Ökolog-Tag stand diesmal ganz unter dem Motto „Zeit“, dem Ökolog-Schwerpunktthema für das Schuljahr 2016/2017. Was ist Zeit? Wie die Zeit vergeht... Zeit als Thema im Unterricht... Zeit für dich und mich... Zeit für Ökolog...

Nach der Überreichung der Urkunden durch LSI Mag. Gerhard Sihorsch, MinR. Dr. Günther Pfaffenwimmer sowie Univ.-Prof. Dr. Franz Rauch erfolgte ein gemütlicher Ausklang mit Buffet und steirischen Getränken.



Ökologkoordinatorin Ingrid Gerstl und Gabriele Reithofer

Tage der offenen Schule

Der Tag der offenen Schule an der NMS Sinabelkirchen am 28. und 29. November 2016 war ein besonderes Erlebnis.

Regina Bliem, BEd, fasst zusammen: „Spanisch, Italienisch, Französisch? Oder lieber Bushido? Auf alle Fälle Visitenkarten am Notebook erstellen, Kennenlernen von



modernen Songs mit der schulinternen Vokal-Gruppe SINI VOICES oder doch spannende Experimente im Physiksaal? Kreatives im Werkraum. Bewegungsspiele in der Sporthalle. Danach entspanntes Lauschen, wenn



Schülerinnen und Schüler der NMS Geschichten vorlesen..... tolle Stärkung mit Äpfeln und leckeren Aufstrichbrötchen, da soll man nicht begeistert sein? Fotos: Regina Bliem, BEd

Steirischer Waldlauf der Jugend 2016

Am 12. Oktober 2016 war die NMS Sinabelkirchen mit 29 Mädchen und Burschen unter 1140 steirischen Teilnehmern beim Lauf in Stubenberg am See vertreten. Viel Spannung lag in der Luft - gute Nerven und eine noch bessere Kondition waren gefragt. Selbst der ORF war vor Ort und interviewte auch unseren neuen Turnlehrer, Herrn Dipl. Päd. Andreas Glaser. Unsere SchülerInnen haben tolle Leistungen gezeigt, sind an ihre Grenzen gegangen und haben den 900 bzw. 1200-Meter-Wertlauf erfolgreich absolviert. Herzliche Gratulation!

Dipl. Päd. Gertrude Leiner



Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2017 wünschen Ihnen folgende Firmen:

 <p>Sunset SEERESTAURANT - CAFÉ - KEGELBAHNEN</p>	 <p>PICHLER HELMUT EINZELUNTERNEHMER</p> <p>HARTMETALL PICHLER SONDERANFERTIGUNGEN IN METALL</p> <p>MOBILE: 0664 / 422 47 02 MAIL: OFFICE@HM-PICHLER.COM GNIES 73; 8261 SINABELKIRCHEN</p>	 <p>PAUGER Werbeartikel</p> <p>Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Fest & einen guten Rutsch ins neue Jahr!</p>
 <p>Steigerverleih & Werbemontagen MANFRED BAUER</p> <p>Untergroßbau 219 A-8261 Sinabelkirchen bauermanfred1@gmx.at +43 (0)664 54 89 765</p> 	 <p>CAFE BAR VIS</p> <p>0664 / 794 23 98</p>	<p>Familie Szutiak Frisches vom Hof</p> <p>Öffnungszeiten: Ab Hof Verkauf & Cafe Samstag 7.00 - 17.00 Uhr</p>
<p>gesund werden - gesund bleiben / leben</p> <p>APOTHEKE Sinabelkirchen</p> <p>Untergroßbau 185 • 8261 Sinabelkirchen T: 03118 20 368 • F: DW 20 info@apotheke-sinabelkirchen.at www.apotheke-sinabelkirchen.at</p> <p>Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 08.00 - 12.00 • 14.30 - 18.00 Samstag: 08.00 - 12.00</p>	<p>Mischfrüchte - Gemüsemischungen RAPPOLD</p> <p>www.mischfruechte-rappold.at</p>  <p>Obergroßbau 45, 8261 Sinabelkirchen</p>	<p>KTS</p> <p>Kleintransporte Szutiak</p> <p>Individuelle Transportlösungen</p> <p>0664 / 164 64 31 0660 / 377 36 21</p> <p>www.kt-szutiak.at</p>
<p>Massagetherapie Gerhard Fejer 0664 535 4243</p> 		<p>Pizzeria Sinabel</p> <p>Tel. 03118/500 06 o. 0664/31 57 886 Untergroßbau 179, 8261 Sinabelkirchen Warme Küche: 10:00 – 22:00 Uhr – MO - Ruhetag</p>
<p>Servus</p> <p>Buchhandel Verlags-OG Ch. Fladerer A-8262 Ilz 9 Tel. 03385/8436 Fax. 03385/8437 buchhandel@servusbuch.at</p>	<p>Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen</p> <p>Frohe Weihnachten!</p>	<p>Untergroßbau 212 8261 Sinabelkirchen</p> <p>e-mail: willibald.meister@tutanet.at Tel.: 03118/2422 Fax: 03118/2422 M: 0676949821-1108</p> <p>Bole- und Möbel:</p> <p>TISCHLEREI MEISTER WILLIBALD</p> <p>Erzeugung von Möbel aller Art • Plattenarbeiten • Holzwurkwaren</p>
<p>BITOP BUSINESS IT PROFESSIONAL IT SOLUTIONS</p> <p>www.bitop.at • office@bitop.at • 03118 / 50000</p>	<p>Ramminger</p> <p>Ramminger Richard u. Michaela 8261 Sinabelkirchen - Arnwiesen 2</p> <p>www.buschenschankramminger.at • 0664 3554785</p>	<p>Frohe Weihnachten wünschen die</p> <p>LAUSER</p>
<p>CONSENS Versicherungsmakler GmbH</p> <p>Reinhard & Michael OTTER KG</p> <p>Fünfung 63 8261 Sinabelkirchen 0664/3420551 www.consens.vg</p> <p>Es beruhigt, richtig versichert zu sein...</p>	<p>Permann & Schmaldienst Vermessung ZT GmbH</p> <p>8160 Weiz, Schubertgasse 7</p> <p>Thomas Ober 0699 14540109</p> <p>thomas.ober@permann.com</p>	<p>Haubenhofer Reinhard</p> <p>SINABELKIRCHEN r.haubenhofer@aon.at Tel: 0664 42 290 36</p> <p>Schiebetore • Drehtore • Balkone • Zäune</p>
<p>AUTOSPENGLEREI LACKIEREREI</p> <p>Karl Höfler</p> <p>8200 GLEISDORF FÜNFUNG 21 TEL. 03112/3183 Handy 0664/17 66 025</p>  	<p>KNOW-HOW FÜR SIE Das Übungsbuch "Hauptklausuren" ist jetzt als PDF eBook zum Download.</p> <p>VERTRAUEN verbindet</p> <p>WOLFF & PARTNER Rechtsanwälte und Unternehmensstrategen GmbH</p> <p>A-8200 Gleisdorf, Weizner Straße 8/2 Tel. 03112/3183, Fax: 03112 E-Mail: kontakt@wolff-partner.at Web: www.wolff-partner.at</p>	<p>La Vita</p> <p>PRAXIS FÜR LEBENSFREUDE Andrea HIRZBERGER</p> <p>8261 Sinabelkirchen 280, office@praxislavita.at T 0664-250 53 50, www.praxislavita.at</p>

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2017 wünschen Ihnen folgende Firmen:

UNIQA
 Johann Haas GmbH - UNIQA Generalagentur
 Hartberg | Fürstenfeld

Rudolf Schabl
 Versicherungsagent
 Ferdinand-Lafits-Strasse 5
 A-8230 Hartberg
 Fax: 03332 66055 49
 Mobil: 0676 6038383
 E-Mail: rudolf.schabl@uniqa.at
 Web: www.generalagentur-haas.at

Donnerstag, 19. 11. 17

**wohneideen
meister**
 die Tischlerei in Gries

Geschenksartikel
Lotto-Toto
Manninger Elisabeth
8261 Untergroßau 182

gs **LOGISTIK**

GS Logistik KG
 Spedition & Logistik
 Dorfstraße 172
 8261 Sinabelkirchen
 Tel +43(0)3118-2219-0
 Fax +43(0)3118-2219-22
 www.gslogistik.at

PROSONNE
 SOLARTECHNIK ING. MATTHIAS FRITZ

SOLAR WÄRME **PHOTO VOLTAIK** **BIO WÄRME**

T: 0676 - 33 47 960 | www.prosonne.at

PHOTOVOLTAIK

www.papa-autoglas.at office@papa-autoglas.at

PEPA **Peter Panhofer**
 8261 Sinabelkirchen, Gries 63
0664 / 39 35 610

Windschutzscheiben - Steinschlagreparaturen
 Autoglasmontagen - Sonnenschutzfolien
 KFZ - Spenglerei

KFZ HERBST

KFZ Johann Herbst KG
 Fünfung 2 | 8261 Sinabelkirchen
 Tel. 03118 (2330) | Fax. 03118 (20978)
 e-mail: info@kfz-herbst.at | www.kfz-herbst.at

Altautoverwertung aller Marken • Gebrauchte Ersatzteile
 KFZ-Handel



Gute Beziehungen
 machen sich bezahlt.

Steiermärkische SPARKASSE
 In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Bestattung
 Schlüssel- und Aufsperrdienst
 Video- und Alarmanlagen

Martin Predota
 Pischelsdorf 177
 8212 Pischelsdorf
 Tel. 03113/2341
 Mobil 0664/402 24 21
 www.predota.co.at



PLANUNGSBÜRO • TISCHLEREI

PETER *Hötel Design*
 IHR TISCHLER

TISCHLEREI PFEIFER KG
 8261 SINABELKIRCHEN, GRIES 150 - Tel. 03118/2450
 FAX 03118/2450-4 - MOBIL-TEL. 0664/3422910
 e-mail: office@pfeifer.st - www.pfeifer.st

mein-Baumeister.com

JOHANNES ROSENBERGER
 Baumeister Zimmermeister zertifizierter Passivhausplaner
 0699 / 19 28 30 80 office@mein-baumeister.com

FW Winter
 Fenster-Türen-Sonnenschutz
0664 / 44 85 918
 www.fenster-winter.at

FRISCH VOM BAUERNHOF
 Naturgebeiztes Sechfleisch
BR
 ohne Pökelsalz
 Bertsch R., Obergroßau

CHRISTIAN TIMISCHL
 KFZ-MEISTER-WERKSTATT
 0664 42 48 299 • kfztimischl@gmx.at

Pußwald HOLZ

Malerbetrieb
Nagl & Posch
 Malerei - Spachtelarbeiten - Vollwärmeschutz - Verputzarbeiten
 Unterrettenbach 10 - 8261 Sinabelkirchen
Gerald Nagl
 0664/ 12 48 512 - e-mail: nagl.gerald@gmx.at

WEINHOF BIERBAUER
 82100 21 80

Am 22.12. Zupfelmützenparty
 (jeder Besucher mit Zupfelmütze erhält ein GRATIS Getränk)
 ab 18.00 Uhr
 für Unterhaltung ist gesorgt

Das größte Zirkus Österreich!
ots
 überfachliche Sinabelkirchen
 8261 Sinabelkirchen, Untergroßau, 208
 Tel.: 03118/2450-4 Fax: 03118/2450-4
 www.ots.at

Raiffeisenbank Region Gleisdorf

PUTZ
 Bäckerei & CAFE
 8261 Sinabelkirchen - Untergroßau 185
 Tel: 03118/2209

H. E. Bodenverlegung
 Sinabelkirchen
 0660 345 80 27

Hansjörg Ernst - Ihr Profi für:

- Verkauf und Verlegung von Teppich- und PVC-Belägen und Parkettböden
- Parkettschleifen
- Sanierung von Altböden

Bau- und Wasserinstallationsunternehmen
WILFLING GmbH & Co KG
 A-8261 Egelsdorf 11, Telefon 03118 / 2288, Fax: 03118 / 2288-4, e-Mail: office@wilflingbau.at

JÄNNER

Sportlerball

Samstag, 07. Jänner 2017

19.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle

Sinabelkirchen

Veranstalter: Sportverein Union

Sinabelkirchen

Workshop: „Gesundheit hat viele Gesichter“

Dienstag, 10. Jänner 2017

19.00 bis 22.00 Uhr

Gemeindsaal Sinabelkirchen

Workshopleiter: Mag. Rainer

Saurugg, Styria vitalis

Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde

Gemeinde Sinabelkirchen

Beginn der Schwangerschaftsgymnastik mit Yoga-Elementen

Donnerstag, 12. Jänner 2017

18.30 Uhr

Kindergarten Sinabelkirchen

6 Einheiten zu je 75 Minuten.

Anmeldung und Info: Hebamme Karin

Predota Tel. 0680 1208177

Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde

Gemeinde Sinabelkirchen

Abend der Wirtschaft

Freitag, 13. Jänner 2017

18.00 Uhr

Gemeindsaal Sinabelkirchen

Veranstalter: Marktgemeinde

Sinabelkirchen

Hallenfußballturnier der Bombers

Samstag, 14. Jänner 2017

8.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle

Sinabelkirchen

Veranstalter: Bombers

Filmvorführung: „Zum Himmel wir marschieren“

Ein Film von Alfred Ninaus & Stephanie Ninaus.

Sonntag, 15. Jänner 2017

17.00 Uhr

Pfarrzentrum Sinabelkirchen

Der 1. Weltkrieg forderte unfassbare 17 Millionen Menschenleben – eine Zahl die

nicht begreifbar ist. Hinter jedem einzelnen Opfer verbirgt sich eine Geschichte. Leopold Guggenberger & Franz Pachleitner. Ein Artilleriesoldat, ein Fotograf im Dienste des Kaisers. Beide legen Zeugnis ab vom Alltag an der Front. Ein Tagebuch, zahlreiche Fotografien. Die Freunde agieren mit Leidenschaft. Doch am Ende steht Ernüchterung. Und die Fotodokumente eines Flugzeugabschlusses an der Südfront 1918 – der Tod von Leopold Guggenberger, das Ende einer Freundschaft so kurz vor dem Ende eines der dunkelsten Kapitel der Menschheitsgeschichte. Doch ihre Zeugnisse haben Bestand und sind ein eindringliches Mahnmal gegen den Krieg. Alfred Ninaus wird nach der Vorstellung für Fragen zur Verfügung stehen.

Veranstalter: Rundum Kultur

„Was in der Zeitung stand“ Power-Point-Präsentation von Zeitungsausschnitten von Sinabelkirchen und Umgebung ab 1836 von Toni Ithaler.

Montag, 16. Jänner 2017

19.00 Uhr

Gemeindsaal Sinabelkirchen

Toni Ithaler hat aus seinem Lebensraum in 13 Jahren tausende Zeitungsartikel gesammelt und eingescannt. In Ilz wurden an 20 Abenden schon ca. 1500 Zeitungsartikel präsentiert. Anlässlich „20 Jahre Marktgemeinde Sinabelkirchen“ werden drei Abende (16. Jänner 2017, 13. Februar 2017, 13. März 2017) mit den ältesten Zeitungsnachrichten aus der Großgemeinde Sinabelkirchen angeboten. Bei entsprechendem Interesse ist eine Fortsetzung nicht ausgeschlossen.

Veranstalter: Marktgemeinde

Sinabelkirchen

Beginn „Fit for Drums“

Dienstag, 17. Jänner 2017

19.00 bis 20.00 Uhr

Gemeindsaal Sinabelkirchen

Der neue Fitnesstrend aus Hamburg! Erfunden von einem Schlagzeuger und einer Musicaltänzerin erobert dieses mitreißende Power-Trainingsprogramm ganz Europa. Der Steirer Michael Fuchs (Schlagzeuglehrer an der Musikschule Gleisdorf) bringt diesen schweißtreibenden Mix aus Aerobic und packende Schlagzeugrhythmen an folgenden Terminen nach Sinabelkirchen: Dienstag, 17. Jänner 2017, Dienstag, 24. Jänner 2017, Dienstag, 31. Jänner 2017, Dienstag, 07. Februar 2017, Kostenbeitrag: Euro 25,- für alle vier Abende. Anmeldung mit Bezahlung bei: Eleonora Lang, Tel. 03118 2356, Herbert Lipp, Tel. 03118 8112, Marktgemeindeamt Sinabelkirchen, Tel. 03118 2211

Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde
Gemeinde

Vortrag „Fit in die 2. Lebenshälfte“

Mittwoch, 18. Jänner 2017

18.00 Uhr

Gemeindsaal Sinabelkirchen

Vortragender: Mag. Markus Schweiger, Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Veranstalter: Gemeindegewerkschaften u.w.

Vortrag: „Stress, Burnout - erkennen, verstehen, bewältigen“

Donnerstag, 19. Jänner 2017

19.00 Uhr

Gemeindsaal Sinabelkirchen

Vortragender: Mag. Robert Gürtler, Styria vitalis

Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde

Gemeinde Sinabelkirchen

Stocksportgruppenschießen des ESV Gnies

Freitag, 20. Jänner 2017

Samstag, 21. Jänner 2017

Sonntag, 22. Jänner 2017

Stocksportanlage Gnies

Veranstalter: ESV Gnies

Gemeindegewerkschaft (Hauser Kaibling oder Nassfeld)

Samstag, 21. Jänner 2017

6.00 Uhr

Abfahrt vor dem Marktgemeindegewerkschaft Sinabelkirchen

Veranstalter: Marktgemeinde

Sinabelkirchen

Hallenfußballturnier mit Mannschaften aus allen Katastralgemeinden

Samstag, 28. Jänner 2017

13.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle

Sinabelkirchen

Anmeldungen: Karl Jauk, Tel. 0664 2236357

Veranstalter: Sportverein Union

Sinabelkirchen

A Stund´Auszeit

Sonntag, 29. Jänner 2017

17.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Heimtdichter Gerhard Wildbichler liest passend zur Jahreszeit humoristische Texte aus eigener Feder. Musikalische Begleitung durch die Familienmusik Oberreiter-Klug aus Söchau.

Veranstalter: Rundum Kultur

FEBRUAR

8. Preisschnapsen der FPÖ Sinabelkirchen

Samstag, 04. Februar 2017

14.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle
Sinabelkirchen

Veranstalter: FPÖ Sinabelkirchen

Einschreibung in die Kinderkrippe für das Jahr 2017/2018

Samstag, 11. Februar 2017

9.00 bis 10.30 Uhr

Kinderkrippe Sinabelkirchen, 8261 Sinabelkirchen 17

Veranstalter: Kinderkrippe der Marktgemeinde Sinabelkirchen

Feier mit den Jubilarinnen, Jubilaren und Jubelpaaren des Jahres 2016

Samstag, 11. Februar 2017

15.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Veranstalter:

Marktgemeinde Sinabelkirchen

Festgottesdienst „50 Jahre Hauptschule/Neue Mittelschule Sinabelkirchen“

Sonntag, 12. Februar 2017

9.30 Uhr

Pfarrkirche Sinabelkirchen

„Was in der Zeitung stand“ Power-Point-Präsentation von Zeitungsausschnitten von Sinabelkirchen und Umgebung ab 1836 von Toni Ithaler - Teil 2

Montag, 13. Februar 2017

19.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Veranstalter: Marktgemeinde Sinabelkirchen

Vortrag: „Naturnaher Gemüsegarten, Schwerpunkt: Kürbis, auch als Wintervorrat“

Dienstag, 14. Februar 2017

19.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Vortragende: Irmgard Scheidl

Veranstalter:

Steirisches Vulkanland

Hausmesse

Donnerstag, 16. Februar 2017

Freitag, 17. Februar 2017

Samstag, 18. Februar 2017

Angelcenter X-PRO Fishing, 8261

8261 Sinabelkirchen 107

Manninger - Center

Veranstalter: X-PRO Fishing

Feier „50 Jahre Hauptschule/Neue Mittelschule Sinabelkirchen“

Donnerstag, 16. Februar 2017

19.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle

Sinabelkirchen

Veranstalter: NMS Sinabelkirchen

Konzert von „Outi & Lee“

Samstag, 18. Februar 2017

19.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Veranstalter: Sinaway (Verein) -

Infos: Tel. 0650 749 95 95

Kindermaskenball

Sonntag, 26. Februar 2017

13.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle

Sinabelkirchen

Veranstalter:

Elternverein Sinabelkirchen

Frauenfasching

Montag, 27. Februar 2017

15.00 Uhr

Buschenschank Timischl

Veranstalter: Buschenschank Timischl und Gemeindebäuerinnen

Faschingsausklang der FF Egelsdorf

Dienstag, 28. Februar 2017

14.00 Uhr

Rüsthausegelsdorf

Veranstalter: FF Egelsdorf

Faschingsdienstag im Rüshaus

Dienstag, 28. Februar 2017

14.00 Uhr

Rüsthausegelsdorf

Veranstalter: FF Untergroßau

Faschingsschießen des ESV Gnies (Stocksport)

Dienstag, 28. Februar 2017

Treffpunkt: 15.00 Uhr

Stocksportanlage Gnies

Veranstalter: ESV Gnies

Faschingsausklang beim Mostheurigen Rappold

Dienstag, 28. Februar 2017

14.00 Uhr

Mostheuriger Rappold

Veranstalter:

Mostheuriger Rappold

MÄRZ

Beginn des Aquarell-Malkurses

Samstag, 11. März 2017

14.00 Uhr

NMS Sinabelkirchen

Veranstalter: Helmut Kramer,

Tel. 0664 4002925

„Was in der Zeitung stand“ Power-Point-Präsentation von Zeitungsausschnitten von Sinabelkirchen und Umgebung ab 1836

von Toni Ithaler - Teil 3

Montag, 13. März 2017

19.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Veranstalter:

Marktgemeinde Sinabelkirchen

Kirtag (Patrizi)

Freitag, 17. März 2017

7.00 Uhr

Parkplatz der Bade- und Freizeitanlage SINIWELT

Kabarett: Mir Zwoa

Samstag, 18. März 2017
19.30 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Die zwei Powerfrauen Magret Herold und Rosi Thurmaier aus St. Margarethen/Raab präsentieren ihre Hits wie zum Beispiel Schönheitswahn, Tröpferbad, Hausmatarock...

Vorverkauf bei allen Steiermärkischen Sparkassen und in der Trafik Manninger Vorverkaufskarten: Euro 15,00 Abendkasse: Euro 20,00

Veranstalter: Rundum Kultur

Ostermarkt

Samstag, 25. März 2017
10.00 bis 17.00 Uhr

Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen
 Veranstalter: Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen

Schüler/innenkonzert

Freitag, 31. März 2017
18.30 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Veranstalter: Musikschule der Stadt Gleisdorf

APRIL

Der große steirische Frühjahrsputz in Sinabelkirchen

Samstag, 01. April 2017
7.30 Uhr

Altstoffsammelzentrum Sinabelkirchen
 Veranstalter: Marktgemeinde Sinabelkirchen u.a.

Kabarett: „Alles wird gut“, Kaufmann/Herberstein

Samstag, 01. April 2017
19.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Freie Sitzplatzwahl.

Karten erhältlich bei: Stmk. Sparkasse und Trafik Manninger VVK Euro 15,-- / AK Euro 20,-- / Spark7 Euro 14,--

Veranstalter: Rundum Kultur

„SINIWELT bewegt sich“ – Lauftreff für Jung und Alt

Dienstag, 04. April 2017
18.30 Uhr

Skaterpark der Bade- und Freizeitanlage SINIWELT

Veranstalter: Familie Katharina und Andreas Fuchs

Osterkonzert

Samstag, 08. April 2017
20.00 Uhr

Sonntag, 09. April 2017
18.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Veranstalter: Marktmusik Sinabelkirchen

Ostereiersuchen

Samstag, 15. April 2017
14.00 Uhr

Areal Buschenschank Bierbauer
 Veranstalter: SPÖ Sinabelkirchen

Osterfeuer in Gnies

Samstag, 15. April 2017
18.00 Uhr

Beim Rüşhaus Gnies
 Veranstalter: FF Gnies

Frühlingswandertag

Sonntag, 30. April 2017
9.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Veranstalter: SPÖ Sinabelkirchen

MAI

Florianisonntag

Sonntag, 07. Mai 2017
9.30 Uhr

Kirche Gnies
 Veranstalter: FF Gnies

Bachblütenwegeröffnung mit Christine Schalk

Freitag, 19. Mai 2017
17.00 Uhr

Schalkwiese in Sinabelkirchen
 Veranstalter: Rundum Kultur

Fest der Kinderkrippe

Samstag, 20. Mai 2017

Kinderkrippe Sinabelkirchen
 Veranstalter: Kinderkrippe der Marktgemeinde Sinabelkirchen

SPÖ Bezirksfest

Sonntag, 21. Mai 2017
9.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Veranstalter: SPÖ Regionalorganisation

Frühschoppen

Donnerstag, 25. Mai 2017
9.00 Uhr

Kirchplatz Sinabelkirchen
 Veranstalter: Marktmusik Sinabelkirchen

JUNI

Pfingstsunnti in Gnies

Sonntag, 04. Juni 2017
11.00 Uhr

Rund um das Rüşthaus Gnies
 Austria 4, Oliver Haidt u.w.
 Veranstalter: FF Gnies

Fest der FF Obergroßau mit Fahrzeugweihe

Sonntag, 11. Juni 2017
9.00 Uhr

Vorplatz Rüşthaus Obergroßau
 Veranstalter: FF Obergroßau

Seniorenfest

Sonntag, 25. Juni 2017
14.00 Uhr

Gasthaus Schuster, Arnwiesen
 Sepp und seine Musikanten
 Veranstalter: Seniorenbund Ortsgruppe Sinabelkirchen

JULI

Sinabelkirchner Open Air 2017 - Nik P. mit Band

Samstag, 01. Juli 2017
17.00 Uhr

Bade- und Freizeitanlage SINIWELT
 Karten bei Ö-Ticket oder bei Andreas Weberhofer, Tel. 0664 7942398
 Veranstalter: Andreas Weberhofer

Hoffest beim Mostheurigen Rappold

Samstag, 08. Juli 2017
15.00 Uhr

Sonntag, 09. Juli 2017
13.00 Uhr

Mostheuriger Rappold
Veranstalter:
Mostheuriger Rappold

Woazbrot'n

Samstag, 29. Juli 2017
17.00 Uhr

Bei der Sport- und Kulturhalle
Sinabelkirchen
Veranstalter: SPÖ Sinabelkirchen

AUGUST

Bereichsseniorentreffen beim Sommerfest am Bauhof

Samstag, 05. August 2017
14.00 Uhr

Bauhof Untergroßau
Veranstalter: FF Untergroßau

Sommerfest am Bauhof

Samstag, 05. August 2017
21.00 Uhr

Sonntag, 06. August 2017
10.00 Uhr

Bauhof Untergroßau
Veranstalter: FF Untergroßau

Kapellenfest in Unterrettenbach

Samstag, 12. August 2017
16.00 Uhr

Bei der Kapelle Unterrettenbach
Veranstalter: Unterrettenbacher
Dorfgemeinschaft

Pfarrfest

Sonntag, 20. August 2017
9.30 Uhr

Pfarrzentrum Sinabelkirchen
Veranstalter: Pfarrgemeinderat
Sinabelkirchen

Kirtag (Bartholomäus)

Donnerstag, 24. August 2017
7.00 Uhr

Parkplatz der Bade- und Freizeit-
anlage SINIWELT

Frühschoppen der FF Egelsdorf

Sonntag, 27. August 2017
10.00 Uhr

Festplatz Egelsdorf
Veranstalter: FF Egelsdorf

SEPTEMBER

Nassbewerb der Feuerwehr

Samstag, 02. September 2017
13.00 Uhr

Gnies
Veranstalter: FF Gnies

Trachtenfest

Sonntag, 10. September 2017
10.00 Uhr

Marktplatz Sinabelkirchen
Veranstalter:
Marktmusik Sinabelkirchen

Marktfest 2017 - 20 Jahre Markterhebung Sinabelkirchen

Samstag, 23. September 2017
10.00 Uhr

Sonntag, 24. September 2017
10.30 Uhr

Veranstalter: Kulturforum Sina-
belkirchen und Marktgemeinde
Sinabelkirchen

OKTOBER

Offenes Volkstanzen

Samstag, 07. Oktober 2017
20.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen
Veranstalter: Volkstanzkreis

Palatschinkenfest

Samstag, 14. Oktober 2017
15.00 Uhr

Foyer der Sport- und Kulturhalle
Sinabelkirchen
Veranstalter: SPÖ Sinabelkirchen

Mostheuriger Rappold: Maroni und Sturm

Samstag, 21. Oktober 2017
16.00 Uhr

Sonntag, 22. Oktober 2017
14.00 Uhr

Mostheuriger Rappold
Veranstalter:
Mostheuriger Rappold

Familienwandertag

Donnerstag, 26. Oktober 2017
8.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle
Sinabelkirchen
Veranstalter: ÖAAB Ortsgruppe
Sinabelkirchen

Konzert des Männergesangsvereins Sinabelkirchen

Samstag, 28. Oktober 2017
19.30 Uhr

Sport- und Kulturhalle
Sinabelkirchen
Veranstalter: Männergesangsver-
ein Sinabelkirchen

NOVEMBER

Veranstaltung der Marktmusik

Samstag, 04. November 2017
20.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle
Sinabelkirchen
Veranstalter:
Marktmusik Sinabelkirchen

Martinikränzchen

Samstag, 11. November 2017
15.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle
Sinabelkirchen
Kalcher Trio
Veranstalter: Pensionistenverband
Ortsgruppe Sinabelkirchen

Perchtenlauf

Freitag, 17. November 2017
17.30 Uhr

Sinabelkirchen
Veranstalter: Andreas und Marina
Weberhofer GesbR

Weihnachtsausstellung mit Dekoration für Innen und Außen

Samstag, 18. November 2017
10.00 bis 20.00 Uhr

Sonntag, 19. November 2017
10.00 bis 20.00 Uhr

Samstag, 25. November 2017
10.00 bis 20.00 Uhr

Sonntag, 26. November 2017
10.00 bis 20.00 Uhr

Gnies 177
Veranstalterinnen: Leitner
Karoline, Neumeister Ingrid

Theater Sandkorn

Samstag, 18. November 2017

19.30 Uhr

Sonntag, 19. November 2017

18.00 Uhr

Mittwoch, 22. November 2017

19.30 Uhr

Freitag, 24. November 2017

19.30 Uhr

Samstag, 25. November 2017

19.30 Uhr

Sonntag, 26. November 2017

18.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Veranstalter: Theater Sandkorn

Kirtag (Mariä Opferung)

Dienstag, 21. November 2017

7.00 Uhr

Parkplatz der Bade- und Freizeit-
anlage SINIWELT

Adventmarkt

Samstag, 25. November 2017

10.00 bis 17.00 Uhr

Gepflegt Wohnen Sinabelkirchen

Veranstalter: Gepflegt Wohnen

Sinabelkirchen

Dezember

Eröffnung des Sinabelkirch- ner Advents

Freitag, 01. Dezember 2017

16.00 Uhr

Marktplatz Sinabelkirchen

Veranstalter:

Marktgemeinde Sinabelkirchen

FAZ-Ost Hallenfußballturnier

Samstag, 02. Dezember 2017

8.00 Uhr

Sonntag, 03. Dezember 2017

8.00 Uhr

Freitag, 08. Dezember 2017

8.00 Uhr

Samstag, 09. Dezember 2017

8.00 Uhr

Sonntag, 10. Dezember 2017

8.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle

Sinabelkirchen

Veranstalter: FAZ-Ost

Weihnachtsausstellung

Samstag, 02. Dezember 2017

14.00 bis 20.00 Uhr

Sonntag, 03. Dezember 2017

10.00 bis 17.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen und
Foyer

Veranstalterin: Theresia Egger

Adventkonzert

Sonntag, 03. Dezember 2017

17.00 Uhr

Pfarrkirche Sinabelkirchen

Veranstalter: Pfarrgemeinderat

Sinabelkirchen

Nikolomarkt der FF Unter- großau

Dienstag, 05. Dezember 2017

17.00 Uhr

Rüsthau Untergrößau

Veranstalter: FF Untergrößau

Krampusrummel der FF Egelsdorf

Dienstag, 05. Dezember 2017

17.00 Uhr

Rüsthau Egelsdorf

Veranstalter: FF Egelsdorf

Krampusmarkt der FF Gnies

Dienstag, 05. Dezember 2017

18.00 Uhr

Rüsthau Gnies

Veranstalter: FF Gnies

Krampuskränzchen

Samstag, 09. Dezember 2017

17.00 Uhr

Marktplatz Sinabelkirchen

...mit *Dextera Malum*

Veranstalter: Andreas Weberhofer

Advent am See

Sonntag, 10. Dezember 2017

14.00 Uhr

Bade- und Freizeitanlage SINIWELT

Veranstalter: Wirtschaftsbund

Ortsgruppe Sinabelkirchen

Weihnachtsfeier für Senioren und Pensionisten

Samstag, 16. Dezember 2017

15.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle

Sinabelkirchen

Veranstalter: Mgde. Sinabelkirchen

Obertrum gegen Untertrum Flutlicht Knödelschießen (Stocksport)

Samstag, 30. Dezember 2017

Treffpunkt: 17.30 Uhr

Stocksportanlage Gnies

Veranstalter: ESV Gnies

Silvesterwanderung

Sonntag, 31. Dezember 2017

Start: 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle

Sinabelkirchen

VA: Wanderverein Sinabelkirchen



Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2017 wünschen Ihnen folgende Firmen:

	 <p>Pratscher GmbH Untergroßau 183, 8261 Sinabelkirchen Tel.: 03118/5105, Fax: 03118/8105-4</p>	 <p>ChrisZu Obergrossau 111 - 8261 Sinabelkirchen Tel. 0664 / 57 364 57 Digitaldruck Textildruck Beschriftungen Stickereien www.werbe-systeme.at</p>
 <p>Obergroßau 54 8261 Sinabelkirchen e-mail: baumschule.pauger@aon.at Tel. 0664 / 450 14 87 Tel. 03118 / 2351</p>	 <p>Ich will! Brautmode Neu & Second Hand Inh. Susanne Kalcher www.ichwillbrautmode.at 0650/ 77 18 173</p>	 <p>Gerlinde Gruber Transport GmbH Dorfstraße 172, 8261 Sinabelkirchen Tel.: +43(0)3118-2219-0, Fax: DW-22 Firmenbuch-Nr.: FN439261y UID Nr.: ATU 69850413</p>
 <p>AUTOWILFLING Seit 1980 · GmbH Obergroßau 72, 8261 Sinabelkirchen, Tel.: 03118 8131-0 office@auto-wilfling.at, www.auto-wilfling.at</p>	 <p>Homepage-Erstellung, Eigene Server, Netzwerke, Reparatur, Fachhandel für Computer, Tablet-PC, Drucker, WLAN, Zubehör, Software. www.ms-media.at 0664/5103740</p>	 <p>Hack- u. Schüttgutlogistik Stein & Asphaltfräsen Stock & Forstfräsen Rodungen Grubbern www.gruka.at GmbH 0664 / 23 28 166</p>
 <p>www.ftg.at A-8261 Sinabelkirchen, Tel.: 0664/3107/100</p>		 <p>Lagerhaus Thermenland eGen Filiale Sinabelkirchen Untergroßau 136, 8261 Sinabelkirchen Tel.: 03118/8212 www.lagerhaus-thermenland.at e-mail: sinabelkirchen@lagerhaus-thermenland.at DIE KRAFT AM LAND</p>
 <p>Der Spezialist für Gewerbe und Industrie Individuelle Lösungen, maximale Flexibilität, höchste Qualität</p>	 <p>A-8261 Sinabelkirchen Unterrettenbach 27 Tel.: 0664 / 534 08 36</p>	 <p>Busunternehmen - Taxi - Reisebüro Angelika Reisen GmbH Egelsdorf 60 8261 Sinabelkirchen Tel: +43 (0)664 / 371 69 18 Fax: +43 (0)3118 / 209 55 mail: office@angelika-reisen.at</p>
	 <p>DI Helmut Lechner - Architekt A-8261 Sinabelkirchen - Egelsdorf 181 Mobil 0664 4420396 - Tel 03118 20980 - Fax 03118 50072 office@arch-lechner.at - www.arch-lechner.at</p>	 <p>weinhof Frörsau - Grossau 2 03118 / 22 94</p>
 <p>Ing. J. Hörmann G.m.b.H. 8261 Sinabelkirchen Untergroßau 219 Tel./Fax: 03118 / 20 354 mobil: 0664 / 11 44 837 office@hoermann-bau.at</p>	 <p>Untergroßau 20 8261 Sinabelkirchen impulsdruck@aon.at Tel./Fax 03118/2929 Mobil: 0664 / 29 82 2 82</p>	 <p>0664/2806480 www.sinistyle-daniela.at</p>
 <p>Car Cosmetics Sunshine Fahrzeugreinigung & Kfz-Handel Weigl Thomas Tel.0664/4409753</p>	 <p>Münzer wünscht allen Sinabelkirchnern und -innen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2017. www.muenzer.at</p>	

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2017 wünschen Ihnen folgende Firmen:

Das Team: Bauplanung • Baubeschreibung • Technische Büro für Investition



Josef Gerstmann
DIPL. ING. FÜR ARCHITEKTUR

8261 Sinabelkirchen, Oberrössau 52, josef.gerstmann@aon.at
0664 5337345

SEIT 1906



0664 / 459 17 24



Catering-Partyservice

8261 Untergroßbau 183



EFM Sinabelkirchen
Erich Hasibar
Versicherungsmakler

0676/3137369
sinabelkirchen@efm.at

EFM
VERSICHERUNGSMAKLER

EFM - MIT ÜBER 50 STANDORTEN DIE NR. 1 IN ÖSTERREICH

LEBENSMITTEL & KÜHLTRANSPORTE



Walter Fritz

Untergroßbau 143, A-8261 Sinabelkirchen
Tel.: 03118/2797-0, Fax: 03118/2797-20
e-mail: fritz.transporte@utanet.at




Blumen am Bach

Michaela Prem-Schneider

8261 Untergroßbau 182
Tel/Fax: 03118 / 83 88

e-mail: michaela.blumen@aon.at

Ein anderer Imker
König & Fuchenschützer



Groß Gernot
Tel.: 0676 / 3971181

Nah & Frisch **HÖFLER**

A-8261 Sinabelkirchen, Egelsdorf 14 Tel.: 03118/2292-0

SonnenMoor
SONNENTOR
PÖSCHL
Schönhofener
Raucherbedarf

0-24 Uhr

Fliesen WURM



Tel.: 03118 / 51661
Fax: 03118 / 51662
www.fliesen-wurm.at



Buschenschank Seidl



Frösau 10
8261 Sinabelkirchen
Tel./Fax: 03118 / 2341
Mobil: 0664 / 414 87 44

AUTO BUCHGRABER
wünscht
Frohe Weihnachten &
Prosit Neujahr!




WOHNEN & HANDWERK **KÜCHE BETT SOFA**

MANNINGER

Manninger Möbel GmbH 8261 Sinabelkirchen 107
Telefon 0 31 18-22 26-0, Telefax 0 31 18-22 26-20
manninger@manninger.co.at, www.manninger.co.at



EDEN BESTATTUNG

Wir wünschen allen
frohe und gesegnete Weihnachten!

BILLA

sagt der Hausverstand.



ML Informatik
IT Consulting & Service

Ihr Partner für EDV und Netzwerklösungen
Manfred Lipphart
Egelsdorf 33, A-8261 Sinabelkirchen
Tel.: +43 664 337 23 58 Email: office@ml-informatik.com



Malerbetrieb Lang

■ Stuck
■ Fassaden
■ Vollwärmeschutz

Unterrettenbach 91 8261 Sinabelkirchen
Tel. & Fax 03118/8195 Handy: 0664/13 300 21

MARIA'S SCHNITZELECK

Imkerei & Gemüsebau

bio Amplatz
logisch

ROSENBERGER
Der Installateur für ihr Heim.



Solar Heizung Wasser

Hermann Rosenberger
8261 Sinabelkirchen
Unterrettenbach 26
Tel./Fax: 03118/51366
Mobil: 0664/4649579
e-mail: office@gwh-rosenberger.at

MAGNA

Tesma Allee 1
A 8261 Sinabelkirchen

Tel: +43 31 18 2055-0

Gesundheit hat viele Gesichter

Workshop der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen
Workshop-Leiter: Mag. Rainer Saurugg (Gemeindebegleiter, Styria vitalis)

**Dienstag, 10. Jänner 2017, 19.00 bis 22.00 Uhr,
Gemeindesaal Sinabelkirchen**

Wir alle treffen regelmäßig Entscheidungen, die sich auf unsere Gesundheit auswirken – positive wie negative. Aber ist es mit unserem Verhalten getan oder gibt es auch andere Einflussfaktoren auf unsere Gesundheit?

Wir bearbeiten gemeinsam die Frage „Was ist Gesundheit?“, um unsere persönlichen Vorstellungen und Bilder mit denen anderer abzugleichen. Sie werden sehen: Gesundheit hat viele Gesichter!

Dieser Workshop richtet sich an Personen, die sich im Bereich der Gesundheitsförderung in der Gesunden Gemeinde engagieren wollen oder bereits diesbezüglich tätig sind. Des Weiteren sind auch MultiplikatorInnen (PädagogInnen, TrainerInnen, GruppenleiterInnen) und am Thema interessierte Personen herzlich eingeladen.

Eine Anmeldung für diesen Workshop ist erforderlich.

Anmeldung und Information bei:

Frau Eleonora Lang, Tel. 03118 2356 oder im
Marktgemeindegamt Sinabelkirchen, Tel. 03118 2211

Adventfenster

Auch im Advent 2017 gab und gibt es wieder viele unterschiedliche Adventfenster zu entdecken. Die Vielfalt macht es aus! Der Kreativität sind keine Grenzen



gesetzt. Danke vom Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen an alle, die auch heuer wieder mitgemacht haben.

Der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen wünscht allen LeserInnen und Lesern eine gesegnete Weihnacht und viel Gesundheit im Jahr 2017!

Schwangerschaftsgymnastik mit Yoga-Elementen

Beginn: Donnerstag, 12. Jänner 2017, 18.30 Uhr

Dauer: 6 Einheiten zu je 75 Minuten
Kursort: Kindergarten Sinabelkirchen

Anmeldung und Info: Hebamme Karin Predota 0680/1208177 Dieser Kurs wird vom Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen unterstützt!



Wirbelsäulenturnen

Zum Abschluss der Herbstsaison des Wirbelsäulenturnens im Turnsaal der Schule Sinabelkirchen gab es eine Draufgabe von Herrn Prof. Riedl, worüber sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr freuten. Zugleich wurde der Herbstabschluss gefeiert. Maria und Alois König musizierten für ihre Turnkolleginnen und -kollegen.



Ein Jahr Gedächtnistraining für Senioren



Seit schon einem Jahr treffen wir uns einmal (jeden 3. Freitag) im Monat zum gemeinsamen Gedächtnistraining. Anfangs noch in der Gemeinde, fühlen wir uns seit Oktober in der neuen Öffentlichen Bücherei sehr wohl.

Da in unseren Stunden jeden Monat zu einem anderen Thema gerätselt wird, ist ein Einstieg jederzeit möglich. Ob Ostern, Sommer, Märchen oder Kräuter, vieles wurde schon mit großem Eifer und Spaß erarbeitet.

Ich möchte mich hiermit auch für die gute Zusammenarbeit mit der Gesunden Gemeinde recht herzlich bedanken und natürlich auch bei den zahlreichen Teilnehmer jeden Monat.

Ich freue mich auf neue gemeinsame Stunden und wünsche allen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Sandra Sommer



Was ist Osteopathie? Und wie wirkt sie?

Das konnten die interessierten BesucherInnen eines Vortrags am 29. November 2016 im Gemeindesaal Sinabelkirchen erfahren. Mag. Alexander Arnold erklärte diese Behandlungsmethode und brachte Beispiele aus seiner Praxis. Anschließend beantwortete er Fragen aus dem Publikum. Der Abend wurde von der Gesunden Gemeinde organisiert und hätte sich mehr ZuhörerInnen verdient gehabt!

Arbeitskreis Gesunde Gemeinde

Fit for Drums

Der neue Fitnessstrend aus Hamburg!

Erfunden von einem Schlagzeuger und einer Musictänzerin erobert dieses mitreißende Power-Trainingsprogramm ganz Europa.

Der Steirer Michael Fuchs (Schlagzeuglehrer an der Musikschule Gleisdorf) bringt diesen schweißtreibenden Mix aus Aerobic und packende Schlagzeugrhythmen an folgenden Terminen nach Sinabelkirchen:

Dienstag, 17. Jänner 2017

Dienstag, 24. Jänner 2017

Dienstag, 31. Jänner 2017

Dienstag, 07. Februar 2017

Jeweils 19.00 bis 20.00

Uhr im Gemeindesaal
Sinabelkirchen.

Kostenbeitrag: Euro 25,--
für alle vier Abende.

Anmeldung mit Bezahlung bei:

Eleonora Lang, Tel. 03118 2356

Herbert Lipp, Tel. 03118 8112

Marktgemeindeamt Sinabelkirchen, Tel. 03118 2211



Aktive giovanni-Jugendliche



Erinnern Sie sich an das Jugendprojekt giovanni des Arbeitskreises der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen? Einst wurde es von Frau Gerda Genser und Eleonora Lang gegründet, und erfreut sich seither über Jahre an der re-

gen Beteiligung durch die Jugendlichen neu hinzukommender Jahrgänge. Unterstützt wird das Projekt auch von Frau Silvia Schulz, die als Kooperationspartnerin von Seiten der NMS Sinabelkirchen eine wichtige Ansprechpartnerin in der Schule ist. Jugendliche können durch ihre Mithilfe in verschiedenen Bereichen der Gemeinde Sinabelkirchen Punkte in ihrem „Pass“ sammeln, die sie dann beispielsweise gegen einen Kinogutschein oder ein Pizzastück oder sogar den Mopedführerschein (je nachdem wie häufig mitgemacht wurde) eintauschen können. Die Mädchen Kathrin Färber, Lana Fuchs, Kerstin Kratschmann und Chantal Ragitsch waren beispielsweise in der Nachmittagsbetreuung der Schule aktiv. Sabine Kriendlhofer unterstützte sie dabei. Laura Berghold, Leonie Meister und Hannah Wendzel halfen Eleonora Lang bei der Pflege der Blumenbeete rund um die Pfarrkirche Sinabelkirchen. Das Sinabelkirchner Vorzeigeprojekt ist auch immer wieder im Gespräch und ein von „Xund und Du“ gefördertes Projekt.



Workshops mit Mag. Robert Gürtler, Styria vitalis



Am 23. November 2016 fand im Gemeindesaal Sinabelkirchen ein interessanter Workshop zum Thema „Auszeit für die Seele“ mit Herrn Mag. Robert Gürtler von Styria vitalis statt. Es ging dabei um die Stärkung der inneren Widerstandsfähigkeit. Es gab Tipps und Anregungen zu den Themenkreisen wie sich selbst annehmen, in Kontakt bleiben, sich entspannen, um Hilfe fragen, darüber reden, Träume verfolgen, Freundschaften pflegen, Wurzeln schlagen... und vieles mehr. Es sind die kleinen Dinge im Leben, die Glück bedeuten.

Wenn Sie jetzt neugierig geworden sind, hat der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen einen tollen Tipp für Sie. Herr Mag. Robert Gürtler wird wieder nach Sinabelkirchen kommen. Im Jänner 2017 dreht sich sein Besuch um das brandaktuelle Thema „Stress, Burnout – erkennen, verstehen, bewältigen“. Herzliche Einladung an die Bevölkerung!

Donnerstag, 19. Jänner 2017, 19.00 Uhr, Gemeindesaal Sinabelkirchen

Vortrag mit Mag. Robert Gürtler: „Stress, Burnout - erkennen, verstehen, bewältigen“

Neues Logo für die Gesunden Gemeinden

Wie es Ihnen vielleicht bereits in der Septemberausgabe der Zeitung der Marktgemeinde Sinabelkirchen aufgefallen ist, haben die Gesunden Gemeinden in der Steiermark ein neues Logo von Styria vitalis erhalten. Der Styria vitalis Gemeindebetreuer, Herr Mag. Christian Fadengruber, überreichte an Frau Eleonora Lang und Frau Gerda Genser vom Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde sowie an Herrn Bürgermeister Emanuel Pfeifer symbolisch das neue Logo in Form einer neuen Tafel für unsere Marktgemeinde. Die Tafel mit dem neuen Logo wurde bereits im Eingangsbereich des Amtshauses in Sinabelkirchen angebracht.



v.l.: Mag. Christian Fadengruber, Eleonora Lang, Gerda Genser, Bgm. Emanuel Pfeifer



Gemeinderatssitzung vom 14. 10. 2016:

Genehmigung Änderung des Flächenwidmungsplanes 5.09:

Durch die rege Bautätigkeit in der Marktgemeinde Sinabelkirchen wurden geringfügige Anpassungen bzw. Erweiterungen im Flächenwidmungsplan in Untergroßau-Frösauberg, Ort Sinabelkirchen und Gnies-Nagl genehmigt.

Auflage Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes 5.00 und Flächenwidmungsplanänderung 5.10:

Aufgrund der neuen Hochwasseranschlaglinien im Bereich des Ilzbaches und Untergroßaubaches bzw. durch die Fertigstellung des neuen Hochwasserschutzdammes zwischen Sinabelkirchen und Untergroßau-Hart wurde der Flächenwidmungsplan geringfügig angepasst.

Die Änderungen betreffen das Gewerbegebiet Sinabelkirchen und Untergroßau, sowie das Industriegebiet entlang der Autobahn.

Geringfügige Anpassungen wurden in Gnies-Nagl, Kaiserberg und Egelsdorfberg vorgenommen.

Die Einsichtnahme der Änderungen im Marktgemeindeamt während der Amtsstunden bzw. auf der Homepage der Marktgemeinde Sinabelkirchen www.sinabelkirchen.eu ist möglich.

Musikschulkostenbeitrag Weiz:

Für das Schuljahres 2016/2017 werden für Schüler/innen aus unserer Gemeinde der Gemeindebeitrag und die Kosten des Sachaufwandes an die Stadtgemeinde Weiz bezahlt.

Darlehensaufnahme Wegbau 2016:

Für den Wegbau 2016 wurde bei der Raiffeisenbank Region Gleisdorf ein Darlehen in der Höhe von Euro 100.000,- aufgenommen.

Grenzberichtigung:

Es wurde beschlossen, dass auf Grund der Grenzberichtigung in der KG Sinabelkirchen/Kaiserbergstraße eine Fläche von 158 m² an Herrn Richard Wachmann, 8264 Hainersdorf verkauft wird.

Gleichzeitig wurde die Endvermessung der Weganlage „Wachmann“ in der KG Sinabelkirchen beschlossen.

Kanalreinigung und Kanal-TV-Inspektion:

Der Auftrag für die Kanalreinigung und Kanal-TV-Inspektion für den Bauabschnitt 1 – Sinabelkirchen wurde an die Firma Münzer Bioindustrie GmbH, 8261 Sinabelkirchen vergeben.

Fundgegenstände 2016

Im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen (Fundamt) werden regelmäßig Fundsachen abgegeben. Wir ersuchen Sie, sich während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen (Tel. 03118 2211) zu melden, wenn Sie etwas verloren haben.

Nr.: 23/2016 vom 26.09.2016: **1 Schlüssel mit einem Rosendahl Austria Band**; Ort der Auffindung: Sinabelkirchen

Nr.: 22/2016 vom 23.09.2016: Fundgegenstand: **1 Smartphone**
Ort der Auffindung: L360, „Mild“-Brücke

Nr.: 21/2016 vom 03.09.2016: **1 violette Brille**
Ort der Auffindung: Gnies, Straßenrand, Nähe Haus Gnies 19

Nr.: 20/2016 vom 04.08.2016: **1 Autoschlüssel**
Ort der Auffindung: Untergroßau, Parkplatz von Fernseh-Hofer

Nr.: 19/2016 vom 01.08.2016: **1 Schlüssel**
Ort der Auffindung: Gnies, Gehweg, Einfahrt PEPA

Nr.: 15/2016 vom 06.06.2016: **1 Toröffner**
Ort der Auffindung: Straße vor Untergroßau 25 (Donnerer Erwin)

Nr.: 14/2016 vom 07.05.2016: **1 Schlüssel mit zwei Anhängern**
Ort der Auffindung: Wohnhausauffahrt Gnies 118

Nr.: 11/2016 vom 06.04.2016: **1 schwarze Geldbörse**
Ort der Auffindung: Sparmarkt Untergroßau

Nr.: 9/2016 vom 23.01.2016 (Gemeindegeldtag): **1 Brille mit Etui**
Ort der Auffindung: Bus

Nr.: 8/2016 vom 23.01.2016 (Gemeindegeldtag): **1 Paar Handschuhe**; Ort der Auffindung: Bus

Nr.: 7/2016 vom 23.01.2016 (Gemeindegeldtag): **1 schwarzer Rucksack**; Ort der Auffindung: Bus

Nr.: 6/2016 vom 23.01.2016 (Gemeindegeldtag): **1 Paar schwarze Handschuhe**; Ort der Auffindung: Bus

Nr.: 3/2016 vom Dezember 2015: **1 silbernes Armband**
Ort der Auffindung: Trafik Manninger

Nr.: 2/2016 vom 20.01.2016: **1 Fernglas**
Ort der Auffindung: Kirchplatz

Nr.: 1/2016 vom 09.01.2016 (Sportlerball): **1 schwarzes Herrensakko**; Ort der Auffindung: Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Gemeindegeldtag 2016

Sonntag, 21. Jänner 2017, Hauser Kaibling oder Nassfeld (je nach Witterung),

Abfahrt: 6.00 Uhr vor dem Marktgemeindeamt Sinabelkirchen. Die

Marktgemeinde Sinabelkirchen bezahlt für GemeindebewohnerInnen einen Zuschuss in der Höhe von € 10,-. Preise für Liftkarte und Buskosten (Zuschuss bereits abgezogen):

Erwachsene: Euro 49,-

Jugend: Euro 37,-

Kinder: Euro 26,-

Anmeldungen durch Barzahlung können im Gemeindeamt bis Donnerstag, 19. Jänner 2017, vorgenommen werden. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren müssen vorab eine verantwortliche Begleitperson im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen nennen.

JAFRA
freedom to be you

Persönliche Beratung:

Di: 09.00 - 14.00 Uhr - Mi: 15.00 - 19.00 Uhr
Do: 10.00 - 14.00 Uhr - Fr: 14.30 - 19.00 Uhr

Egger Theresia

A-8261 Sinabelkirchen 32

Mobil: 0699/109 16 287

Mail: info@egger-cosmetics.at

www.egger-cosmetics.at

Facebook: [jafra sonnenstudio egger](https://www.facebook.com/jafra.sonnenstudio.egger)

SONNENSTUDIO

EGGER

Öffnungszeiten:

Montag bis Sonntag - auch Feiertags
6.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Ernst Huber hat am 14. November 2016 das große Ehrenzeichen des Landes Steiermark verliehen bekommen. Als erste Ansprechperson für Bürgerinnen und Bürger hat er sich als Bürgermeister im Rahmen seiner 18-jährigen Tätigkeit stets für die Menschen vor Ort eingesetzt. Diese Verdienste hoben auch Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer und Landeshauptmannstellvertreter Mag. Michael Schickhofer anlässlich ihrer Laudatio hervor: „Wir freuen uns, dass wir heute eine Feierstunde zu Ehren von Menschen, die in eindrucksvoller Weise für Land und Menschen gewirkt haben, verbringen können. Wir sind auf die Bürgermeister des Landes sehr stolz, weil sie Großartiges leisten. Unser Dank gilt vor allem auch den Familien der heute Ausgezeichneten, ihren Ehepartnern, ihren Kindern, ihren Freunden und nicht zuletzt auch ihren Mitarbeitern. Besondere Anerkennung gebührt auch all jenen, die sie auf ihrem Weg begleitet haben und die sie mit vielem und vielen teilen mussten.“

LTAbg. a.D., Bgm. a.D., ÖkR Ernst Huber wurde für seine Verdienste im Hinblick auf die Marktgemeinde Sinabelkirchen ausgezeichnet. Besonders erwähnt wurde die Infrastruktur, die durch die Schaffung des Gewerbeparks in Untergroßau, entstanden ist. Die Freizeitanlage mit dem Badeteich, der Um- und Ausbau der Schule und des Kindergartens. All dies trug dazu bei, dass Sinabelkirchen zu einer aufstrebenden Marktgemeinde geworden ist.

An diesem Tag durfte seine Familie nicht fehlen und auch ich, als sein langjähriger Weggefährte, stellvertretend für alle anderen, war bei dieser feierlichen Ehrung dabei. Weiters unsere Bgm.in a.D. Ingrid Groß mit Gatten und unsere Vizebürgermeisterin Brigitte Bierbauer-Harteringer. Es war eine feierliche Umrahmung für diesen besonderen Anlass!

Vizebürgermeister a. D. Anton Kalcher



©Kommunikation Land Steiermark/Frankl
v.l.: Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, ÖkR Ernst Huber, LH-Stellvertreter Mag. Michael Schickhofer

Dorfgemeinschaft Untergroßau:

Glocke bei der Dorfkapelle:

Das elektrische Glockengeläut bei der Dorfkapelle wurde bereits in Auftrag gegeben, damit zu Ostern die Glocke das erste Mal wie früher, am Morgen, zu Mittag und am Abend, funkgesteuert erklingen kann. Ebenfalls soll bei einem Sterbefall in Untergroßau die Glocke geläutet werden.

Dorfplatz:

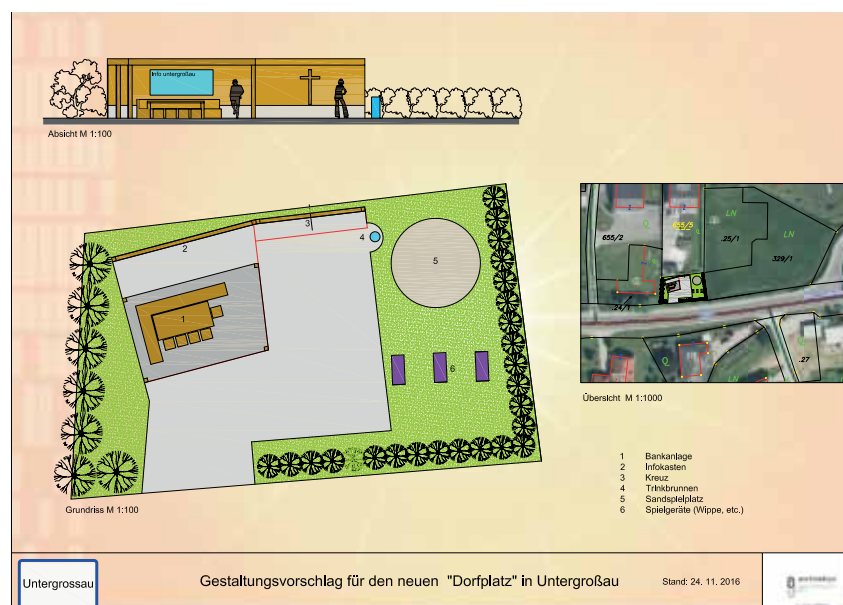
Die Vorarbeiten für die Errichtung eines Dorfplatzes sind am Laufen. Von Herrn Franz Seidl wurde ein zentrales Grundstück (vormals Familie Gölles) kostenlos zur Benützung für ein Dorfzentrum überlassen. Es sollen ein überdachter Sitzplatz, ein Trinkbrunnen, Spielmöglichkeiten für Kinder und ein Kreuz errichtet werden. Der Herrgott für das Kreuz wurde von der Familie Weigl zur Verfügung gestellt. Der früher in der Hart angebrachte Herrgott wurde von Herrn Josef Faustner ebenfalls kostenlos saniert. Zurzeit werden Angebote eingeholt, damit ein Finanzierungsplan aufgestellt werden kann. Es ist geplant, den Großteil der Arbeiten in Eigenregie durchzuführen und mit der Gestaltung des Dorfplatzes im nächsten Frühjahr zu beginnen.

Marterl im Ortszentrum:

Beim Martel im Ortszentrum werden die überhängenden Äste gekürzt. Die Gedenktafel soll saniert und die Bepflanzung erneuert werden.



Die Dorfgemeinschaft Untergroßau bei der ersten Besprechung.





Experten für Notlicht - Konzentration auf ein Thema: Seit Juni 2016 auch in Sinabelkirchen

din-Sicherheitstechnik GmbH & Co KG konzentriert sich seit über 30 Jahren auf das Thema Notbeleuchtung. Die Firma ist stolz in Linz eine eigene Forschungs- und Produktionsabteilung zu haben und setzt auf durchdachte, innovative Notlichtlösungen.

Kundennähe ist für din-Sicherheitstechnik oberstes Gebot. Daher wurde neben der Hauptniederlassung in Linz und den Standorten in Wien und Tirol auch eine Niederlassung in Sinabelkirchen errichtet. Das 9-köpfige Team betreut vor allem das Gebiet Steiermark, Teile von Burgenland und Wien. Der Standort in Sinabelkirchen ermöglicht einen intensiveren Kundenkontakt: Experten der Branche vernetzen sich, diskutieren über Lösungen von Morgen und Notlicht kann richtig erlebt werden.



Feierliche Eröffnung der Firma din v.l.: Bgm. Emanuel Pfeifer, Matthias Trawka, Mario Genser (Gebietsleiter Steiermark), Vz.-Bgm. DI Josef Gerstmann und din-Geschäftsführer Mag. Christoph Nocker.

Fliesen Wurm

Chronik der Verleihung

Jedes Jahr werden von der „Presse“ gemeinsam mit PwC-Österreich und KSV 1870 die besten Unternehmen Österreichs, Austria's Leading Companies, pro Bundesland ausgezeichnet. Dabei erzielten wir in der Kategorie „Solide Kleinbetriebe“ (1-10 Mio Umsatz) den ersten Platz unter den steirischen Unternehmen. Die Auszeichnung fand im feierlichen Rahmen im Grazer Messecenter statt, wo sich das Who is who der steirischen Unternehmerlandschaft traf. Feierlich eingeleitet wurde der Abend mit einer Ansprache von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer.

Der Preis, welcher auch als „Oskar der Wirtschaft“ bezeichnet wird, wurde uns von WKO-Direktor Karl-Heinz Dernoscheg und KSV1870-Niederlassungsleiter Renè Jonke übergeben.

Das Ranking bewertet Umsatz, Mitarbeiterstand und KSV-Rating. Unser nachhaltiges Wachstum bei zugleich solider finanzieller Basis führte uns zum Sieg.

Karin Wurm



Unternehmensgeschichte:

Unser Unternehmen wurde im Jahr 2003 von Andreas Wurm gegründet. Im Jahr 2008 erfolgte die Umgründung in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Seit 2004 ist unser Betriebsstandort in Sinabelkirchen. Hier befinden sich auf 1.000 Quadratmetern unsere Büroräumlichkeiten sowie die Verkaufsfläche für die aktuellen Fliesentrends. Im Bereich der Fliesenverlegung sind wir österreichweit im Einsatz. Dabei wirken wir bei der Realisierung von Großprojekten bis hin zum Wohlfühlbadezimmer im Privatbereich mit.

Die Fliese – ein besonders attraktives Energiesparwunder

Mit unserem innovativen Fliesenleger-Betrieb sind wir zu einem der aktivsten Botschafter in Sachen Fliesen geworden. Angenehm kühl im Sommer, wohlig warm im Winter, zudem hygienisch und gesund: Versiegelte Keramikoberflächen sind längst nicht nur in Nassräumen, Küchen und Kellern das Nonplusultra, sondern spielen ihre Stärken zunehmend im gesamten Wohn-, Arbeits- und Freizeitbereich aus. Vom Einkaufszentrum bis zum Büro-Tower, ebenso wie im privaten Bereich sind Fliesen nicht mehr aus dem Baugeschehen wegzudenken.

Ziele des Unternehmens / Entwicklungsrichtung

Unser Ziel ist die Festigung unserer derzeitigen Marktposition als größter steirischer Fliesenverlegebetrieb. Dabei setzen wir ein verstärktes Augenmerk auf Mitarbeiterschulung und Mitarbeitermotivation. Denn nur mit einem gut ausgebildeten und motivierten Team können wir unsere Ziele erreichen.

Mitarbeiterstand

Wir beschäftigen derzeit 75 Mitarbeiter in den Bereichen Verlegung und Verkauf von Fliesen. Wir konnten bis dato 33 Lehrlinge für den Beruf „Platten- und Fliesenleger“ ausbilden. Unser Team ist jung, motiviert und sehr kreativ. Letzteres ist dank der optischen Anforderung an unser Gewerk ein äußerst wichtiger Eckpunkt für Kundenzufriedenheit.

3 fruits & friends GmbH im Gewerbepark Untergroßau



Am 30. November 2016 besuchte Bürgermeister Emanuel Pfeifer, die seit heuer im Gewerbepark Untergroßau angesiedelte Firma 3fruits & friends GmbH. Das Unternehmen dreht sich insbesondere um eine Nascherei aus Bio-Äpfeln, beispielsweise mit Schokolade überzogene in kleinste Stücken zerteilte, steirische Äpfel werden angeboten. Bürgermeister Emanuel Pfeifer freute sich

über die Betriebsansiedlung und gratuliert dem Team nochmals ganz herzlich.

Drei Fragen an Herren Josef Rappold, Mostheuriger und Gemüseanbau Rappold



Seit wann gibt es den Mostheurigen Rappold und was waren die Eckpunkte bisher?

Meine Frau Maria und ich haben 1991 den landwirtschaftlichen Betrieb mit der Größe von 4 ha sowie Schweine- und Viehzucht übernommen. Wir haben den Betrieb sofort auf Gemüseanbau umgestellt. Dazu zählen Gemüseanbau unter Folientunnel, Freilandgemüse und Direktvermarktung, Bauernmärkte, Zustellungen an Handelsketten und Ab-Hofverkauf. 2005 eröffneten wir den Mostheurigen Buschenschank mit einem Gasthausgewerbe.

2009 stellten wir auf das große Gasthausgewerbe um.

Wir setzen auf selbst produzierte Produkte, verschiedene Säfte, Most, Heckenperle, Edelbrände und bieten auch Qualitätsweine und Bier an.

Highlight ist unsere selbst gemachte Jause: Bauerntoast, heißes Hauswürstel, samstags bis sonntags auch heiße Ripperl. Jedes erste Wochenende im Monat gibt es Hausmannskost.

Auf Vorbestellung machen wir auch kalte und warme Buffets.

Wir haben von Oktober bis Anfang Mai täglich außer dienstags ab 16.00 Uhr und sonntags ab 14.00 Uhr für Sie geöffnet.

Was ist Ihre Motivation, die hinter dem Mostheurigen Rappold steht?

Meine Motivation ist es, selbstständig zuhause am Betrieb zu arbeiten. Da ergänzen sich das Gasthausgewerbe und der Gartenbaubetrieb sehr gut. Wir würden uns freuen, Sie bald bei uns begrüßen zu dürfen.

Was gefällt Ihnen an der Marktgemeinde Sinabelkirchen?

Wir sind stolz auf unserer Gemeinde und darauf, was geleistet wird. Vom Kindergarten, der Schule, den Vereinen und Feuerwehren bis hin zum großen Gewerbetpark. Einen großen Dank an unseren Herrn Bürgermeister mit dem gesamten Gemeindevorstand.

Hausmesse bei Möbel Manninger

Im November 2016 veranstaltete das Sinabelkirchner Möbelhaus Manninger seine jährliche Hausmesse. Bürgermeister Emanuel Pfeifer war Gast und konnte sich so aus erster Hand von der erstklassigen Präsentation besonderer Möbel überzeugen. Herzliche Gratulation zu dieser gelungenen Messe!



Das Ehepaar Karl und Marika Manninger mit den beiden Töchtern Andrea und Astrid sowie Sohn David bei der Hausmesse mit Bürgermeister Emanuel Pfeifer.

Perchtenlauf 2016

Der Sinabelkirchner Perchtenlauf im November 2016 ist ein über die Steiermark hinausgehender Publikumsmagnet. Andreas Weberhofer und sein Team stellten heuer abermals eine beeindruckende Gruselshow auf die Bühne. Aufgrund der stetig wachsenden Zahl der teilnehmenden Perchtengruppen – heuer waren es bereits 37! verschiedene - gab es heuer nur einen Lauf, dafür wurde dieser von den Perchten umso intensiver genutzt, um die hohe Schnitzkunst der Perchtenmasken und die eindrucksvollen Pelzkostüme wirkungsvoll zur Geltung zu bringen. Der Sinabelkirchner Perchtenverein „Dextera Malum“ mit Obmann Florian Kollau aus Untergroßau war unter den präsentierten Vereinen. Für die Veranstalter Andreas und Marina Weberhofer ist die Brauchtumpflege eine wesentliche Motivation, den Perchtenlauf jedes Jahr nach Sinabelkirchen zu bringen. Die Veranstalter bedanken sich bei Herrn Bürgermeister Emanuel Pfeifer von der Marktgemeinde Sinabelkirchen, allen Unterstützerinnen und Unterstützern, dem gesamten Team, den zahlreichen Gästen und besonders auch bei den verständnisvollen Anrainerinnen und Anrainern der Veranstaltungsstätte.

Der Sinabelkirchner Verein „Dextera Malum“ stellt sich vor



Unsere Gruppe heißt „Dextera Malum“, was übersetzt „Die rechte Hand des Bösen“ bedeutet. Der Verein wurde mit Freunden im April 2011 gegründet. Zurzeit bestehen wir aus 16 Krampussen, einer Hexe, einem Nikolaus, drei Engeln und einem Helfer. Wir kommen aus verschiedenen Teilen der Steiermark, wobei unser Sitz in Sinabelkirchen liegt. Uns liegt das Brauchtum sehr am Herzen, und wir hoffen, dass dieses noch lange erhalten bleibt. Ein Großteil unserer Masken werden von Christian Lipp und Obmann Florian Kollau geschnitzt und bemalt. Mehr Fotos findet man im Internet unter: www.dextera-malum.jimdo.com

Herrn Franz Timischl Buschenschank Timischl



Seit wann gibt es den Buschenschank Timischl und was waren die Eckpunkte bisher?

Den Buschenschank Timischl gibt es seit 1994. Wir fingen damals mit Weinbau an, und als wir die erste Ernte lasen, überlegten wir, ob wir einen reinen Flaschenverkauf machen oder einen Buschenschank eröffnen. Wir entschieden uns dann für das Gesamte, einen Buschenschank mit Flaschenverkauf. Wir haben mit dem Schankraum und zwei kleinen Nebenräumen begonnen, nach ein paar Jahren kam der Saal dazu.

Was ist Ihre Motivation, die hinter dem Buschenschank Timischl steht?

Die Arbeit in der Landwirtschaft macht mir Freude. Wir machen noch alles selbst. Vom Bearbeiten es Fleisches, über das Backen des Brotes bis zur Wein- oder Saffherstellung. Das schätzen unsere Gäste.

Was gefällt Ihnen an der Marktgemeinde Sinabelkirchen?

Alles. Man hat alles, was man braucht; auch in Bezug auf den Straßenbau und Kanal. Ich fühle mich hier wohl.

Josef, Alois und Armin Bierbauer, Buschenschank Bierbauer

Seit wann gibt es die Buschenschank Bierbauer, und was waren die Eckpunkte bisher?

Die Buschenschank der Familie Bierbauer gibt es jetzt schon in der dritten Generation. Am 03. Juni 1979, also vor nunmehr 37 Jahren, haben meine Frau Elfriede und ich, damals eigentlich noch in unseren Privaträumen, Wein aus der eigenen Produktion, ausgeschenkt. Heute wäre es nicht vorstellbar, dass sich Gäste sowohl in der Küche, als auch im Wohnzimmer, aufhalten.

Im Sommer haben wir unsere Terrasse für den Ausschank adaptiert. Rückblickend kann ich sagen, es war sowohl für unsere Gäste, als auch für uns eine schöne Zeit. Obwohl ich beruflich in der Baubranche als Polier tätig war, ist mir die Arbeit nie zu viel geworden und es war unserer Familie immer ein Anliegen, dass sich unsere Gäste wohl fühlen, und nachdem wir Stammgäste haben, die uns schon seit der Eröffnung treu sind, muss das Konzept passen.

Mein Sohn Alois (Luis) und meine beiden Töchter Monika und Erna haben in der Buschenschank immer mitgearbeitet und für meinen Sohn war es immer klar, dass er einmal den Weinbaubetrieb weiterführen möchte.

Luis, du bist ja, wie schon angesprochen, seit deinem 16. Lebensjahr aktiv, sowohl in der Buschenschank, als auch im Weinbau, was ist deine Motivation, die dahintersteht?

Meine Motivation war und ist es noch immer, das Produkt Wein vom Setzling bis zur Flaschenfüllung zu begleiten. Durch meine fundierte Ausbildung als Absolvent der Fachschule Silberberg und meine nun schon jahrzehntelange Erfahrung, ist es mir möglich, in jeder Situation, die sich im Laufe der Entwicklung des Weines ergibt, einzugreifen. Und obwohl man den Klimawandel lange verleugnen wollte..., es gibt ihn!

Für den Weinbau ergeben sich dadurch zwei Komponenten: Auf der einen Seite die Extreme mit Hagel und Frost, und auf der anderen Seite die positive Entwicklung, durch die vermehrten Sonnenstunden. Wir können jetzt Rotweinsorten produzieren, die nur durch die Sonnenstunden zur Vollreife gelangen. Diese Rotweinsorten konnten bis dato nur aus dem Ausland, z.B. Italien, importiert werden.

Und betreffend die Arbeit in der Buschenschank, so wissen und spüren meine Gäste, dass mein bewährtes Team und ich bemüht sind, ein Klima zu schaffen, in dem sich alle wohl fühlen. Der Lohn für einen Weinbauern ist es, wenn die Gäste immer wiederkommen und die angebotene Qualität zu schätzen wissen. Ach ja! Und dass ich als Wirt meinen Gästen sehr gerne ein „Bummer!“ beim Kartenspielen verpasse..., auch da ist mir keiner böse!

Armin, du vertrittst ja nun schon die dritte Generation der Familie Bierbauer, darf ich dir die gleichen Fragen stellen?

Meine Zugangsweise ist sicherlich auch durch meine siebenjährige Ausbildung in diesem Bereich geprägt. Ich sehe mich eher in der Arbeit des Önologen, also im Bereich, der den ganzen Umfang der Weinherstellung betrifft. Es geht um neueste Technologien, Trends und Entwicklungen. Der Wein lebt von der Individualität. Lagen, Boden und Klima dokumentieren die Herkunft und Qualität des Weines. Hier möchte ich berufliche Erfahrungen sammeln.

Was gefällt dir/euch an der Marktgemeinde Sinabelkirchen?

Sinabelkirchen hat sich den Titel Marktgemeinde verdient. In den letzten 20 Jahren wurde eine Infrastruktur geschaffen, die einerseits die Ansiedelung von Firmen ermöglichte und es doch geschafft hat, sich ruhige Wohngegenden zu erhalten. Somit sind wir auch eine Zuzugsgemeinde geworden. Was uns, auch vom Geschäftlichen her gesehen, abgeht ist der Tourismus. Betreffend der Veranstaltungen ist anzumerken, dass hier die Sinabelkirchner/innen diese tollen Angebote doch viel mehr nutzen könnten! Aber sonst... einmal Sinabelkirchner - immer Sinabelkirchner!



Drei Fragen an...

Herrn Walter Pauger, Werbeartikel Pauger



v.l.: Walter Pauger, Petra Pauger-Freiberger, Christina Weber, Brigitte Oswald

Seit wann gibt es Werbeartikel Pauger und was waren die Eckpunkte bisher?

Das Gründungsjahr war 1991, somit gibt es PAUGER nunmehr seit 25 Jahren.

Wir bieten alles rund um das Thema „Werbeartikel“, von Streuartikel („Give aways“) über Exklusivartikel bis hin zu Sonderanfertigungen aller Art. Besonders beliebt sind textile Sonderproduktionen, individuell auf jeden Kunden abgestimmt, sowie Produkte „Made in Europe“, welche immer häufiger nachgefragt werden. Unsere Zielgruppen sind Unternehmen aus Industrie, Handel und Gewerbe sowie Vereine.

Was ist Ihre Motivation, die hinter Ihrem Unternehmen steckt?

Zum einen lieben wir die Vielfalt dieses Themas und sind tagtäglich mit neuen Anforderungen konfrontiert. Hinter uns steht ein großer Pool an langjährigen und verlässlichen Produktionspartnern, mit denen wir schon unzählige tolle Projekte für unsere Kunden abgewickelt haben. Wir lernen selbst täglich Neues dazu und geben dieses Wissen auch gerne an unsere Kunden weiter. Zum anderen sind es unsere Kunden selbst, die uns täglich neu motivieren, immer wieder Neues zu suchen und für sie in Szene zu setzen, um so ihre werblichen Erfolge zu unterstützen.

Was gefällt Ihnen an der Marktgemeinde Sinabelkirchen?

2010 übersiedelten wir mit unserem Betrieb in die Marktgemeinde Sinabelkirchen und wurden freundlich willkommen geheißen. Die Gemeinde ist sehr aktiv und interessiert sich für die Anliegen der Unternehmen. Auch das Gesprächsklima empfinden wir als angenehm und offen. Das Team um Bürgermeister Pfeifer arbeitet, unserer Meinung nach, sehr ambitioniert und nah am Bürger.

Eine Einladung an alle Betriebe und Endverbraucher: Besuchen Sie uns gerne in unserem großen Schauraum, es erwarten Sie laufend Neuheiten und auch viele einzelne Geschenkartikel zum Großhandelspreis.

Herrn Kurt Eibl, X-PRO Fishing / Sinabelkirchen



Kurt und Karl Heinz Eibl

Seit wann gibt es X-PRO Fishing? Welche Produkte bieten Sie zum Verkauf an?

Unser Unternehmen wurde im Jahre 2011 in Ilz gegründet. In unserem neuen Geschäft bieten wir ein großes Sortiment für Match - Karpfen - Raubfisch - Zubehör an. Vom Hakenköder - Ruten - Spulen - Ausrüstung für Zelte/Liegen und vielem mehr, sowie Futtermaterial für Karpfen/Koi/Forellen und ein Servicecenter für Futterboote/Echolote/GPS.

Wir haben Sinabelkirchen als Standort für unser Unternehmen als Verkaufsstelle für Jungangler sowie für all jene Angler/innen, die dieses Hobby als Leidenschaft „leben“, gewählt.

Was ist Ihre Motivation, die hinter Ihrem Unternehmen steckt? Wie ist die Idee zu Ihrem Fachhandel entstanden?

Wir sind ein Zwei-Mann-Unternehmen und seit vielen Jahren schon im Angelsportbereich tätig. Wir suchten einen Standort, der für uns auch von der Lage her, passen würde. In Sinabelkirchen wurden wir fündig, und hier sind wir! Top-aktiv, um das Angeln wieder für Jung und Alt in dieser Region zu positionieren. Es ist mit Natur und vielem mehr verbunden, egal welches Alter, man muss sich nur etwas Auszeit nehmen und einfach das Erlebnis Angeln pur genießen. Das ist und soll für Jedermann eine Motivation sein. Und deshalb genießen wir ja selbst auch das Angeln so. Wir sind ja schon bei vielen internationalen CARP-Meisterschaften dabei gewesen, und hatten sehr viele Erfolge - und diese Leidenschaft - ist auch in unserem Geschäft mittels Urkunden präsent. Bei uns soll sich ein jeder Kunde wohlfühlen, einfach fragen und eine tolle Beratung bekommen.

Sie fischen also selbst auch?

Da ich mit meinem Bruder Karl-Heinz das Unternehmen X-PRO Fishing teile, sind wir auch als Teamangler In- und Ausland unterwegs. Viele Erfolge konnten wir verzeichnen, und wollen auch für die Saison 2017 wieder an die letzten Erfolge anbinden.

Was gefällt Ihnen an der Marktgemeinde Sinabelkirchen?

Für uns selber war dieser Standort der Beste. Wir hatten ja auch schon sehr vielen Menschen aus Sinabelkirchen im Geschäft, die unsere Produktauswahl überzeugte.

Die Anbindung an die Autobahn und auch die Infrastruktur ist sehr optimal, weil auch hinter uns die Sport- und Kulturhalle sehr oft -viele Aktivitäten hat. Das und vieles mehr hat uns hier überzeugt.



Freiwillige Feuerwehr Obergroßau:

Ausflug der Feuerwehrjugend



Am Samstag, dem 17. September 2016, organisierten unsere Jugendbeauftragten einen Ausflug für unsere Feuerwehrrjugend. Wir trafen uns dazu gut gelaunt um 7.30 Uhr im Feuerwehrhaus, bevor wir zum Flughafen Graz-Feldkirchen fuhren. Bei einer sehr interessanten Führung und einem Blick hinter die Kulissen eines Flughafens konnten wir alle Abläufe hautnah miterleben. Besonderes Highlight war natürlich die Besichtigung der Flughafenfeuerwehr mit ihren beeindruckenden Fahrzeugen.

Im Anschluss daran fuhren wir nach Kalsdorf zum größten Trampolinpark Europas JUMP25. Nach einer auspowernden Stunde im Trampolinpark gab es ein zufälliges „Meet and Greet“ mit Facebook-Star Marco Wagner sowie Bürgermeister der Stadt Graz, Siegfried Nagl, die es sich natürlich nicht nehmen ließen, Fotos mit uns zu machen und mit uns zu plaudern.

Nach einem Mittagssnack ging es weiter zum nächsten Programmpunkt. Die Besichtigung des ÖAMTC Rettungshubschraubers Christophorus 12. Dabei konnten wir den Rettungshubschrauber genauestens unter die Lupe nehmen und Fragen an den Höhenretter sowie den diensthabenden Notarzt stellen. Zum Ende der Besichtigung läuteten im Hangar die Alarmglocken und das C12 Team wurde zu einem Einsatz gerufen. Wir konnten den Ablauf bis zum Abflug zum Greifen nah miterleben – das war wohl der Höhepunkt des Tages für uns alle.

Zum Abschluss des Tages führte uns unser Weg nochmal in Richtung Kalsdorf zur indoor Kart Bahn Styriakarting, wo alle ihr rennfahrerisches Können unter Beweis stellen konnten. Ein herzliches Dankeschön den Organisator für diesen tollen gemeinsamen Jugendtag – wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Zum Abschluss des Tages führte uns unser Weg nochmal in Richtung Kalsdorf zur indoor Kart Bahn Styriakarting, wo alle ihr rennfahrerisches Können unter Beweis stellen konnten.

Ein herzliches Dankeschön den Organisator für diesen tollen gemeinsamen Jugendtag – wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Funkgrundkurs in Weiz

Am Samstag, dem 12. November 2016, haben vier Kameraden der FF Obergroßau den Funkgrundkurs in Weiz mit sehr gutem Erfolg absolviert: FM Adi Cormanios, FM Dieter Kaufmann, FM Gerald Tschernitschenko und JFM Philipp Kaufmann



Das Kommando gratuliert auf diesem Wege sehr herzlich zur abgeschlossenen Funkgrundausbildung!

Advent-Eröffnung in Obergroßau



Am 1. Adventsamtstag hat die FF Obergroßau gemeinsam mit der Ortsgemeinschaft den Advent feierlich eröffnet. Dazu wurde unsere Weihnachts-

krippe beim Feuerwehrhaus aufgebaut und geschmückt. Zahlreiche Kinder aus Obergroßau haben zeit-



gleich im Rüsthaus Laternen und Fackeln gebastelt und sind damit in der Dämmerung durch Obergroßau gewandert. Gemeinsam wurden Weihnachtslieder gesungen und gemütlich bei Glühwein und Keksen zusammengesessen. Es war ein wunderschöner Nachmittag und Abend für alle. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle für alle, die hier bei der Organisation mitgeholfen haben.

Das Kommando der FF Obergroßau möchte sich auf diesem Wege bei allen Feuerwehrmitgliedern sowie bei der Dorfbevölkerung für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2016 bedanken und wünscht besinnliche Feiertage sowie einen unfallfreien und guten Rutsch ins neue Jahr!

Aus- und Weiterbildung

In den letzten Wochen haben einige Kameraden der Feuerwehr Obergroßau verschiedenste Kurse in der Feuerwehr und Zivilschutzschule in Lebring absolviert:

Lehrgang für Ortsfeuerwehrjugendbeauftragte „Basismodul“

- LM d.F. Bertsch Philipp; • FM Kaufmann Dieter

TLF-Maschinisten Lehrgang

- HLM d.F. Bohusch Manfred; • HBI Papadi Michael

Maschinisten Lehrgang: • OBI a.D. Rappold Josef jun.

Technischer Lehrgang II: • LM d.F. Bertsch Philipp

Bereits gebuchte Kurse für Jänner 2017

Atemschutzgeräteträger Lehrgang

- FM Hamm Christoph; • FM Tschernitschenko Gerald

Technischer Lehrgang II

- HFM Fall Marco; • FM Kaufmann Dieter

Lehrgang F-Disk (Feuerwehrverwaltung)

- FM Tschernitschenko Gerald

Ständige Aus- und Weiterbildungen der Mitglieder sind neben Feuerwehr internen Übungen essenziell. Gerade in der Fahrzeugtechnologie (Hybrid- und Elektroautos) gibt es laufend Neuerungen. Kameraden und Kameradinnen die Kurse in der FWZS in Lebring besuchen, machen dies in ihrem Urlaub freiwillig und zum Nulltarif für das Wohl unserer Gemeindebewohner.



Am 02. Juni 2016 wurde von der FF Gnies eine Abschnittsfunkübung ausgearbeitet und durchgeführt. Dabei mussten die Feuerwehr

des Abschnittes 5 theoretische und schriftliche Aufgaben im Löschbereich der FF Gnies durchführen.

Drei junge Kameraden (JFM Noah Jautz, FM Matthias Krall und FM Lukas Orthofer) absolvierten am 12. November 2016 den Funkgrundkurs mit ausgezeichnetem Erfolg. Wir gratulieren nochmals zu diesem Erfolg.

AWP Übung: Diese Übung wurde zusammen mit der FF Sinabelkirchen ausgearbeitet. Bei dieser Großübung wa-



ren alle Feuerwehren der Marktgemeinde Sinabelkirchen anwesend und die Nachbarsfeuerwehr Hochenegg vom BFV Fürstenfeld. Hier wurde das Bereichs übergreifende Zusammenarbeiten der Feuerwehren geübt.



Wie bereits bekannt, wird unser Pfingstsunnti in Gnias nicht in alter Form stattfinden. 2017 feiern wir unser Fest rund um unser Rüsthaus, wo alle Vereine zusammen in kleinen Teilbereichen eine gemütliche Atmosphäre für Sie schaffen werden. Wir laden euch schon jetzt zu unserem Fest ein, und hoffen auf euer zahlreiches Kommen.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei der Bevölkerung für die Unterstützung unserer Wehr bedanken und allen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr wünschen.

Die Wehrleitung der FF Gnies



Abschnittsfunkübung in Untergroßau



Am 17. November 2016 wurde die Abschnittsfunkübung von der FF Untergroßau veranstaltet. Alle 7 Feuerwehren unseres Abschnitts wurden quer durch unseren Löschbereich geschickt. Zu ihren Aufgaben zählten unter anderem: Befehle, Meldungen, Einsatzsofortmeldungen auszuführen und über Funk an die Funkleitstelle Untergroßau durch zu geben sowie untereinander mittels Digitalfunk.

Wie nicht anders zu erwarten, haben alle Gruppen ihre Aufgaben mit Bravour gemeistert. Im Anschluss konnten 61 Feuerwehrkameraden/innen zur Schlussbesprechung vor dem Rüsthaus Untergroßau antreten.

Bericht von OLM d. F. Michael Teuschler



Hochrosenberg wird weihnachtlich

Passend zur Vorweihnachtszeit machte sich die Feuerwehrjugend Untergroßau am Sonntag, dem 27. November 2016, auf den Weg, um Untergroßau zu schmücken.

Auf Initiative vom weiteren Vorstandsmitglied der Marktgemeinde Sinabelkirchen, Ingrid Groß, wurden die Straßenlaternen in Hochrosenberg mit Tannenzweigen und Kerzenlicht weihnachtlich dekoriert.

Bericht von LM d. V. Stefanie Gammel



Erste Hilfe Kurs im Rüsthaus Untergroßau



Am 22. Oktober, wurde unter der hervorragenden Leitung von Peter Rinner (Rotes Kreuz Weiz), ein 8-stündiger Erste-Hilfe-Auffrischkurs durchgeführt.

Die 28 Teilnehmer/innen waren mit großer Begeisterung dabei. Herzlichen Dank an Peter Rinner für den tollen Erste-Hilfe-Kurs.

Bericht von OLM d. F. Michael Teuschler

Die Freiwillige Feuerwehr Untergroßau wünscht allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Freiwillige Feuerwehr Sinabelkirchen:

Paul Pizzera in der Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Da die FF Sinabelkirchen im Jahr 2016 erstmalig keinen Maskenball mehr durchführte, entschlossen wir uns, etwas anderes auf die Beine zu stellen. Am 07. Mai 2016 und am 05. November 2016 trat in unserer Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen der bekannte Kabarettist Paul Pizzera in zweimalig ausverkauftem Haus auf. Diese beiden Veranstaltungen geben uns Mut auch für 2017 etwas Ähnliches zu veranstalten.



Schauübung beim Marktfest Sinabelkirchen

Anlässlich des zweitägigen Marktfestes in Sinabelkirchen haben alle fünf Wehren aus der Marktgemeinde Sinabelkirchen ihre Fahrzeuge und Geräte am Sonntag, dem 25. September 2016, vor dem Feuerwehrhaus in Sinabelkirchen für die Bevölkerung zur Schau gestellt.

Am Nachmittag haben die beiden Wehren FF Pöllau und FF Markt Hartmannsdorf eine tolle Schauübung vorgeführt. Es wurde ein Verkehrsunfall mit Bergung eingeklemmter Personen simuliert. Die Übung fand bei den zahlreichen Schaulustigen großen Anklang. Vielen Dank an die beiden ausführenden Wehren!



Duathlon 2016



Am 10. September 2016 trafen sich sechs Feuerwehren aus dem Abschnitt Sinabelkirchen und die Gastwehr aus Hohenegg zum alljährlichen Wettkampf, wer denn in Summe die bessere Wehr in den Disziplinen Fischen und 4er-Schnapsen sei. Beim Fischteich vom Kameraden Krämmer Siegfried in Unterrettenbach wurden an diesen sonnigen und warmen Tag die Angeln ausgeworfen, um mit etwas Glück und viel Können einen Fisch aus dem Gewässer zu ziehen. Am unteren Ende rangierten die unglücklichen zwei Mannschaften, die leider kein Angelglück hatten und keinen Fisch aus dem Teich brachten. Die Teamwertung ging an die FF Untergroßau vor FF Markt Hartmannsdorf und FF Pöllau.



Vorankündigung: Atemschutzleistungsprüfung

Am 04. März 2017 findet der Atemschutzleistungsprüfung wieder in der Neuen Mittelschule Sinabelkirchen statt.

NIK P.
mit Band
Das Sinabelkirchner
OPEN AIR 2017
EINLASS
SA. 1. JULI, AB 17 UHR
AM SEE IN SINABELKIRCHEN

AUCH MIT DABEL... **MARC PIRCHER** *Melissa* **UND VIELE MEHR**

Eintrittskarten für das Nik P.-Konzert sind auch direkt bei Andreas Weberhofer, Café Bar Vis-à-vis, Tel. 0664 7942398, erhältlich.

TICKETS ERHALTLICH BEI:
oeticket.com
www.oeticket.com
TEL: +43 1 96 0 96

MIT ORF MODERATOR: BERND PRATTER

Marktfest in Sinabelkirchen



Das Team rund um Bürgermeister Emanuel Pfeifer investierte fast ein Jahr lang in die Ideenfindung, Überlegungen zur optimalen Ausrichtung und schließlich in die Organisation des zweitägigen Marktfests in Sinabelkirchen.

Am 24. und 25. September 2016 war es dann soweit. Am Samstagnachmittag trafen Wirtschaftsstände und Kunsthandwerker auf Sport. Der Tennisverein und der Sportverein beteiligten sich mit einem tollen Programm. Am Sportplatz gab es ein Legendenfußballmatch.

Am Abend rockten die Poxrucker Sisters mit viel Charme, aber auch gesellschaftskritischen Kommentaren mit ihren unverkennbaren Liedern die Sport- und Kulturhalle, ehe bei Musik von Skylight getanzt wurde. Nach Mitternacht boten Staxcity

starke Töne für alle, die gern etwas länger feiern.

Am Sonntag hieß es dann Aufstehen, zum Festtag und zum traditionellen Erntedankgottesdienst! Dechant Msgr. Mag. Dr. Gerhard Hörting feierte den Erntedankgottesdienst, bei dem die Kinder eifrig Lieder anstimmten. Anschließend führte ein Festzug mit Oldtimern, Marktmusik und vielen Kids zum Festplatz, wo dermaßen viele Stände auf die Gäste warteten, dass diese aus dem Staunen fast nicht herauskamen. Michael Kriendlhofer führte durch das umfassende Programm auf der Hauptbühne. Die Ilztaler, Peter Panhofer, Dorfblech und mehr wurden geboten.

Die zahlreichen Vereine boten vom Schwammerlgulasch bis zum Cocktail kulinarische Besonderheiten an. Besonders war auch,



dass alle Jäger einen gemeinsamen Stand hatten, die verschiedenen Fischervereine, und auch die fünf Freiwilligen Feuerwehren der Marktgemeinde Sinabelkirchen arbeiteten eng zusammen. Im Gemeindesaal gab es ein spezielleres Programm - vor allem für die Jüngeren. Oliver Haidt sang am Sonntagabend am Marktplatz, und bald wurde allen klar, dass die Sinabelkirchner auch am Abend des zweiten Festtages noch in Feierlaune waren.

Weiter geht es im Jahr 2017, wenn Sinabelkirchen am 23. und 24. September „20 Jahre Markterhebung Sinabelkirchen“ feiert. „Halten Sie sich den Termin frei! Wir werden uns wieder einiges einfallen lassen,“ so Bürgermeister Emanuel Pfeifer.

Fotos vom Marktfest von Maria Pfeifer

Eröffnung des Sinabelkirchner Advents

Am Freitag, dem 25. November 2016, wurde am Marktplatz der Sinabelkirchner Advent eröffnet. Die Kinder der Volksschule und Neuen Mittelschule Sinabelkirchen schmückten den Christbaum am Marktplatz vorweihnachtlich, ehe von 10 auf 1 heruntergezählt wurde, und der Christbaum zum



ersten Mal im Jahr 2016 mit allen Lichtern erstrahlte. Musikalisch umrahmt wurde die neue Veranstaltung in unserer Gemeinde vom Chor SINI Voices und einer Abordnung der Marktmusik Sinabelkirchen. Für das leibliche Wohl sorgte der Elternverein. Durch das Programm führte Gastgeber Bürgermeister Emanuel Pfeifer, der sich herzlich bei allen Beteiligten bedankte.



Lauser sponsern Lauser

Die Lauser der Leistungsklasse U17 des Fußballausbildungszentrums Ost und die Musiker der Gruppe „Die Lauser“ von Andreas Hinker gehen gemeinsame Wege.

Das Sponsoring der erfolgreichen Musiker für die Jungfußballer passt wie die sprichwörtliche Faust aufs Auge. Schon der Name könnte passender nicht sein – für die unter 17jährigen aufgeweckten Burschen von Coach Sandro Perkovic. Ähnlich erfolgreich wie die Charts-Stürmer rockten auch die Jungs des FAZ Ost die Leistungsklasse U 17 und drangen in die Landesliga und damit zu den besten Mannschaften der Steiermark vor. Das FAZ Ost und seine U17 Leistungsklasse bedanken sich für das Sponsoring recht herzlich und versprechen dem Sponsorennamen alle Ehre zu machen! Herbert Graßmugg

Frohe Festtage und ein sportliches Jahr 2017 wünscht allen Leserinnen und Lesern der Sportverein Union Sinabelkirchen!

BALL des SPORTS
7. Jän. 17
Kulturhalle Sinabelkirchen

Sektbar & Weinkost Disco

Einlass: 19.30 Uhr
Offizielle Balleröffnung: 20.30 Uhr

Abhol- und Rückbringdienst im Anwesenheitsbereich 0664 / 37 16 918

Eröffnung mit Street Dance Show der „Freaks“ vom Verein ITS

Tischreservierung unter:
0664 / 22 36 356 (Fr. Jauk)
0664/38 85 180 (Fr. Bierbauer)
VVK: 7€ AK: 10€

Vorverkaufsstellen:
Ballettschule Sinabelkirchen sowie in der Traik, Mautzinger & Fanksteden P&W

Tischreservierung möglich bis 20.30 Uhr

DIE GRAFEN

Lauffreff in der SINIWELT

Familie Katharina und Andreas Fuchs aus Obergroßau organisierten heuer erstmals einen Lauffreff unter dem Motto „SINIWELT bewegt sich“, bei dem nicht nur Erwachsene, sondern auch Kinder mitmachen konnten.



Dienstags abends trafen sich alle, die Lust an gemeinsamer Bewegung und Sport hatten, beim Skaterpark der Bade- und Freizeitanlage SINIWELT. In verschiedenen Gruppen wurde dann gemeinsam gelaufen und gewalkt. Es gab sogar eine eigene Kindergruppe! Im Moment befindet sich der Lauffreff in der Winterpause. Im Frühling wird aber selbst-



verständlich wieder gestartet. Terminvormerkung empfohlen: Ab Dienstag, 04. April 2017, jeden Dienstag, Treffpunkt um 18.30 Uhr beim Skaterpark der SINIWELT.

Fußballspiel Legenden Sinabelkirchen gegen Sturm Graz

Im Rahmen des Marktfestes Sinabelkirchen des Kulturforums Sinabelkirchen und der Marktgemeinde hatten am Samstag, dem 24. September 2016, die Fußballlegenden von Sinabelkirchen die Möglichkeit ihr Können gegen die ehemaligen Fußballprofis von Sturm Graz unter Beweis zu stellen. In der ersten Halbzeit sorgte Sturm Graz mit ihrem schnellen und technisch hochstehenden Spiel und einem 5:0 für klare Verhältnisse.

Die zweite Hälfte hatte ein anderes Gesicht. Mit einer besseren Defensive von den Legenden und einem schnellen Konterspiel konnten die Legenden sogar 6 wunderschöne Tore erzielen, wobei Sturm Graz nur mehr 4 Tore erzielte. Bester

Stürmer von den Legenden war Stefan Fladerer, der gleich 5 der 6 Tore erzielt. Das schönste Tor zum Abschluss gelang mit dem 6:9 Marco Fall von den Legenden, der eine lange Flanke volley übernahm und unhaltbar für Tormann Schicklgruber in die Maschen setzte.

Alle Spieler, ob von Sturm Graz oder den Legenden, waren begeistert von den ca. 500 Besucherinnen und Besuchern, die fair und lautstark beide Mannschaften anfeuerten.

Ein Danke auch an den Verein „Kulturforum Sinabelkirchen“ und die Marktgemeinde, das dieses einmalige Spiel gegen Sturm Graz in Sinabelkirchen ermöglicht wurde.



Foto: Heidelinde Jauk

Rundum Kultur im Internet: www.rundum-kultur-sinabelkirchen.at

Filmvorführung „Zum Himmel wir marschieren“

Ein Film von Alfred Ninaus und Stephanie Ninaus

Sonntag 15. Jänner 2017, 17.00 Uhr, Pfarrzentrum Sinabelkirchen.

Der 1. Weltkrieg forderte unfassbare 17 Millionen Menschenleben – eine Zahl die nicht begreifbar ist. Hinter jedem einzelnen Opfer verbirgt sich eine Geschichte. Leopold Guggenberger & Franz Pachleitner. Ein Artilleriesoldat, ein Fotograf im Dienste des Kaisers. Beide legen Zeugnis ab vom Alltag an der Front. Ein Tagebuch, zahlreiche Fotografien. Die Freunde agieren mit Leidenschaft. Doch am Ende steht Ernüchterung. Und die Fotodokumente eines Flugzeugabschusses an der Südfront 1918 – der Tod von Leopold Guggenberger, das Ende einer Freundschaft so kurz vor dem Ende eines der dunkelsten Kapitel der Menschheitsgeschichte. Doch ihre Zeugnisse haben Bestand und sind ein eindringliches Mahnmal gegen den Krieg.

Alfred Ninaus wird nach der Vorstellung für Fragen zur Verfügung stehen.



KAUFMANN- HERBERSTEIN mit ihrem neuen Pro- gramm „Alles wird gut“



Samstag, 01. April 2017, 19.30,
Gemeindesaal Sinabelkirchen,
Freie Sitzplatzwahl!

VVK Euro 15,- / AK Euro 20,-
/ Spark7 Euro 14,-

Karten Stmk. Sparkasse und
Trafik Manninger

A Stund´ Auszeit

Sonntag 29. Jänner 2017, 17.00 Uhr, Gemeindesaal Sinabelkirchen

Heimtdichter Gerhard Wildbichler liest passend zur Jahreszeit humoristische Texte aus eigener Feder. Musikalische Begleitung durch die Familienmusik Oberreiter-Klug aus Söchau.

MIR ZWOA *Kabarett*

Samstag, 18. März 2017, 19.30 Uhr, Gemeindesaal Sinabelkirchen

Margret Herold und Rosi Thurmaier

Die zwei Powerfrauen aus St. Margarethen/Raab präsentieren ihre Hits wie zum Beispiel Schönheitswahn, Tröpferlbad, Hausmatarock...

Mir Zwoa rocken und gstanzl'n am Samstag, dem 18. März 2017, um 19.30 Uhr die Siniwöda Gemeindesaal Bühne. Sei dabei und trainiere mit ihren charmanten Witz deine Lachmuskulatur!

Vorverkauf bei allen Steiermärkischen Sparkassen und in der Trafik Manninger

Vorverkaufskarten EUR 15,00 Abendkasse EUR 20,00

Leseabend

25. November 2016

Öffentliche Bücherei

Ein weiterer kultureller Nadelstich im Jahr 2016 wurde mit dem buntem Leseabend in der Öffentlichen Bücherei gesetzt. Die mittlerweile durch ihre Bücher, Kolumnen und Hörfunkbeiträge bekannte Weizer Autorin Andrea Sailer las eine sehr gelungene Mischung aus ihren vielen veröffentlichten Texten. Da wurden sehr soziale Themen wie das Leben im Vinzidorf, die Adventzeit, die Menopause, etc. aufgearbeitet. Ihr Programm reichte über Heiteres, Nachdenkliches bis Ernstes.

Den musikalischen Part dieses Abends ergänzte Gerald Knapp auf der Gitarre und Mundharmonika ausgezeichnet.



Nachruf Franz A. Ithaler

Franz Andreas Ithaler verstarb am 11. Oktober 2016 im 80. Lebensjahr. Die Bewohnerinnen und Bewohner von Sinabelkirchen haben ihn gekannt und geschätzt als Religionslehrer, ehemaligen Pfarrgemeinderatsvorsitzenden, als Nachbarn, Freund und als im Glauben verwurzelten Familienvater.

Anlässlich der Feierlichkeiten zum zehnjährigen Jubiläum der Markterhebung Sinabelkirchen am 30. September 2007 wurde Herr Franz Andreas Ithaler mit der Goldenen Anstecknadel der Marktgemeinde Sinabelkirchen und einer Ehrenurkunde für seine Verdienste rund um die Partnerschaft zwischen der Marktgemeinde Sinabelkirchen mit unserer ungarischen Partnergemeinde Somberek geehrt. Diese Ehrung war nur ein Mosaikstück im Leben von Herrn Franz Ithaler und in seinem Engagement für die Partnerschaft zwischen Somberek und Sinabelkirchen, die ihm sehr am Herzen gelegen ist.

Als heuer im Frühling eine Delegation der Marktgemeinde Sinabelkirchen in unsere ungarische Partnergemeinde gereist ist, konnte Franz Ithaler aufgrund seines Gesundheitszustandes leider nicht mehr mitreisen. Nichtsdestotrotz war er aber in gewisser Weise Teil dieser Reise. Herr Franz Ithaler hat nicht nur die Grundsteine für die Partnerschaft zwischen Schomberg und Sinabelkirchen gelegt, sondern daran stetig mitgebaut. Seine letzten Lebensjahre hat Franz Ithaler im Haus auf der Anhöhe am Waldrand von Sinabelkirchen verbracht.

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen wird Herrn Franz Andreas Ithaler stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für die Marktgemeinde Sinabelkirchen: Der Bürgermeister Emanuel Pfeifer



Volksbegehren „Gegen TTIP/CETA“

Verlautbarung über das Eintragungsverfahren

Aufgrund der am 12. September 2016 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten Entscheidung des Bundesministeriums für Inneres, mit der dem Antrag auf Einleitung des Verfahrens für ein Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „Gegen TTIP/CETA“ stattgegeben wurde, wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des gemäß § 5 Abs. des Volksbegehrengesetzes 1973, BGBl. Nr. 344, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. II Nr. 103/2013, festgesetzten Eintragungszeitraum in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift in die Eintragungsliste erklären. Die Eintragung hat außerdem den Familiennamen oder Nachnamen, den Vornamen sowie das Geburtsdatum der Stimmberechtigten oder des Stimmberechtigten zu enthalten.

Eintragungen können im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen, 8621 Sinabelkirchen, Sinabelkirchen 8, an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag, 23. Jänner 2017,	von 8.00 bis 20.00 Uhr
Dienstag, 24. Jänner 2017,	von 8.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch, 25. Jänner 2017,	von 8.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 26. Jänner 2017,	von 8.00 bis 16.00 Uhr
Freitag, 27. Jänner 2017,	von 8.00 bis 20.00 Uhr
Samstag, 28. Jänner 2017,	von 8.00 bis 12.00 Uhr
Sonntag, 29. Jänner 2017,	von 8.00 bis 12.00 Uhr
Montag, 30. Jänner 2017,	von 8.00 bis 16.00 Uhr

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebietes den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraumes (30. Jänner 2017) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Stimmberechtigte, die ihren Hauptwohnsitz nicht in dieser Gemeinde haben, benötigen zur Ausübung des Stimmrechtes (der Eintragung) eine Stimmkarte (erhältlich in der Wohnsitzgemeinde).

Dorfkreuz in Obergroßau

So schön ist die Ortsmitte von Obergroßau, wenn die Blumen blühen!



Maria und Wolfgang Kulmer beschenken uns alljährlich diese Augenweide und dafür sei hier einmal ein herzliches Obergroßauer Danke gesagt. Vielen Dank!



-15 %
für Maturant/innen auf
Styling und Make up

**Wir wünschen
frohe
Weihnachten!**

Michaela Heschl
8261 Sinabelkirchen 107
Salon: 03118 51 696
Mobil: 0664 44 055 47
Mail: mh-style@gmx.at

Di, Mi, Do, Fr 08:30 – 18:00 Sa 07:30 – 12:30
(in der Ballsaison samstags auch länger geöffnet)

Dienstbereitschaftswochen der Apotheken Quartal I/2017

Dienstwechsel jeweils Montag 8.00 Uhr

Sonntag, 01. Jänner 2017

Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 02. Jänner 2017, bis Sonntag, 08. Jänner 2017

Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 09. Jänner 2017, bis Sonntag, 15. Jänner 2017

Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Marien-Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 16. Jänner 2017, bis Sonntag, 22. Jänner 2017

Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 23. Jänner 2017, bis Sonntag, 29. Jänner 2017

Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 30. Jänner 2017, bis Sonntag, 05. Februar 2017

Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 06. Februar 2017, bis Sonntag, 12. Februar 2017

Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Marien-Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 13. Februar 2017, bis Sonntag, 19. Februar 2017

Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 20. Februar 2017, bis Sonntag, 26. Februar 2017

Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 27. Februar 2017, bis Sonntag, 05. März 2017

Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 06. März 2017, bis Sonntag, 12. März 2017

Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Marien-Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 13. März 2017, bis Sonntag, 19. März 2017

Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 20. März 2017, bis Sonntag, 26. März 2017

Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 27. März 2017, bis Sonntag, 02. April 2017

Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Ärztenotdienst I/2017 - Tel.: 141

Jänner 2017

01. Jänner 2017: Hr. Dr. Stattegger, Sinabelkirchen,
Tel. 03118 2214

06. Jänner 2017: Fr. Dr. Malcher, Pischelsdorf,
Tel. 03113 3394

07./08. Jänner 2017: Fr. Dr. Malcher, Pischelsdorf,
Tel. 03113 3394

14./15. Jänner 2017: Fr. Dr. Puntigam, Sinabelkirchen,
Tel. 03118 20032

21./22. Jänner 2017: Hr. Dr. Dunst, Ilztal,
Tel. 03113 8395

28./29. Jänner 2017: Hr. Dr. Farzi, Pischelsdorf,
Tel. 03113 23105

Februar 2017

04./05. Februar 2017: Hr. Dr. Stattegger, Sinabelkirchen,
Tel. 03118 2214

11./12. Februar 2017: Fr. Dr. Puntigam, Sinabelkirchen,
Tel. 03118 20032

18./19. Februar 2017: Hr. Dr. Farzi, Pischelsdorf,
Tel. 03113 23105

25./26. Februar 2017: Fr. Dr. Malcher, Pischelsdorf,
Tel. 03113 3394

März 2017

04./05. März 2017: Hr. Dr. Dunst, Ilztal, Tel. 03113 8395

11./12. März 2017: Fr. Dr. Puntigam, Sinabelkirchen,
Tel. 03118 20032

18./19. März 2017: Hr. Dr. Stattegger, Sinabelkirchen,
Tel. 03118 2214

25./26. März 2017: Hr. Dr. Farzi, Pischelsdorf,
Tel. 03113 23105

Herausgeber:

Marktgemeinde Sinabelkirchen
Sinabelkirchen 8
8261 Sinabelkirchen

Die Verantwortung für den Inhalt der einzelnen Beiträge und für das Bildmaterial liegt bei den ÜberbringerInnen der Artikel bzw. Fotos.

Druck:

Impulsdruck Donnerer, Untergroßau 25, 8261 Sinabelkirchen

DEZEMBER 2016

**Donnerstag, 22. Dezember 2016
18.00 Uhr**

Buschenschank Bierbauer

Zipfelmützenparty

*Live-Musik mit Peter Panhofer ab
20.00 Uhr.*

*Gratisgetränk für jeden Zipfel-
mützenträger, Spaß und gute
Stimmung garantiert!*

Veranstalter: Buschenschank der
Familie Bierbauer

Freitag, 30. Dezember 2016

Treffpunkt: 17.30 Uhr

Stocksportanlage Gnies

Erstes Obertrum gegen Unter- trum Flutlicht Knödelschießen (Stocksport)

Veranstalter: ESV Gnies

Samstag, 31. Dezember 2016

Start: 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkir-
chen

Silvesterwanderung

Veranstalter:

Wanderverein Sinabelkirchen

Inserate

Termine

Weihnachtspunschtag bei Auto Wilf- ling in Obergroßau:

Besuchen Sie unsere Weihnachtspunsch-
tage von 21. Bis 23. Dezember 2016!
Familie Wilfling und Mitarbeiter

Österreichisches Rotes Kreuz - Blut- spendetermin:

Donnerstag, 29. Dezember 2016, 16.00
bis 19.00 Uhr, Neue Mittelschule Sina-
belkirchen, 8261 Sinabelkirchen, Sina-
belkirchen 48.

Buschenschank Timischl wieder ab 06.
Jänner 2017 geöffnet, Tel. 03118 2294

**Buschenschank Ramminger, Arnwie-
sen 2**, wieder ab 06. Jänner 2017 geöff-
net, Tel. 0664 3554785

HTL Weiz: Tag der offenen Tür am
Freitag, 20. Jänner 2017, 8.00 bis 16.00
Uhr, in der HTL Weiz, 8160 Weiz, Dr.-Karl-
Widdmannstraße 40, Tel. 03172 4550,
Web: www.htlweiz.at

HTL Weiz: Girls´Day am Donnerstag,
02. Februar 2017, 8.00 bis 12.00 Uhr,
in der HTL Weiz, 8160 Weiz, Dr.-Karl-
Widdmannstraße 40, Tel. 03172 4550,
Web: www.htlweiz.at

Immobilien

**64,24 m² Wohnung in Sinabel-
kirchen 109/1** ab Februar 2017 zu
vermieten: Mtl. Miete Euro 334,32 zzgl.
Heizkosten; Kontakt: Marktgemeinde-
amt Sinabelkirchen, Tel. 03118 2211-
15; Hinweis: Ansuchen auf Wohnunter-
stützung beim Land Stmk. möglich.

**Wohnung in Sinabelkirchen ab sofort
zu vermieten:** 37,44 m², EG, Küche,
Wohn-/Schlafraum, Bad, WC, Flur, Bal-
kon, Abstellraum im Nebengebäude;
monatliche Miete: Euro 380,68 (inkl.
Betriebs- u. Heizkosten); Kontakt: Markt-
gemeindeamt Sinabelkirchen, Tel. 03118
2211-15; Hinweis: Ansuchen auf Wohn-
unterstützung beim Land Steiermark
möglich.

Wohnung zu vermieten: Sinabelkirchen
168 (Handlersiedlung, Erdgeschoss),
48 m², Vorraum, Küche, Bad, WC, zwei
Zimmer, komplett möbliert, 21 m² Keller-
raum, 23 m² Terrasse, überdachter Ein-
gang, Miete ca. Euro 450,- inkl. Heizung,
Wasser und Kanal, Kontakt: Tel. 0664
8641025 oder 0664 1723250

**Familienfreundliches Wohnen in Si-
nabelkirchen** werden von der SG-Elin
Siedlungsgesellschaft 9 Wohneinheiten
in Niedrigenergiebauweise errichtet.

Das Projekt besteht aus zwei Häusern in
Ziegelmassivbauweise und zeichnet sich
durch die optimale Raumaufteilung und
ökologische Bauweise aus.

Jede Wohnung verfügt über eine Terrasse
bzw. einen Balkon sowie einen überdach-
ten PKW-Abstellplatz und Kellerabteil.
Angeboten wird zentrales Wohnen in
sonniger Lage, optimale Grundrissge-
staltung (74 m² bis 93 m²) mit einem
Heizwärmebedarf 31,66 kWh/m²a

Ihre Ansprechpartner:

Beratung, Finanzierung, Förderung:

Dr. Klaus Feichtinger

Tel. 03172 2869-610

Email:

klaus.feichtinger@wohnbaugruppe.at

Bauleitung, Technik:

Bmst. Ing. Gernot Hutter

Tel. 03172 2869-607

Email:

gernot.hutter@wohnbaugruppe.at

Wohnungen in Sinabelkirchen zu ver-
mieten: 35 m² ab Jänner 2017, 60 m² ab
März 2017 (Zweitbezug, Zentralheizung,
neuwertig), Kontakt: Schalk Ingo Tel.
0664 9605582

**Kleines Haus günstig zur Miete ge-
sucht**, 90 m² oder 4 Zimmer ausreichend,
mit Garage oder kleinem Nebengebäude
im Großraum Sinabelkirchen, Gleisdorf,
St. Magarethen, bzw. Bezirk Weiz, Tel.
0664 24 30 969

Möbel

Couch, creme-weiß, sehr guter Zustand,
Länge: 280 cm, Höhe: 95 cm, Breite/Tie-
fe: 80 cm, abzugeben, Tel. 0664 4206828

Stiegentür, Holz, verwendbar bei Klein-
kindern, abzugeben, Tel. 0664 4206828

Sonstiges

Weihnachtsfeier im Café Charivari am
Freitag, 23. Dezember 2016, ab 20.00 Uhr,
mit Manuel live. Jedes Getränk Euro 2,-!

Die mobilen Stillberaterinnen stellen sich vor:

Wir arbeiten als „mobile Stillberaterin-
nen“ und bieten für Mütter und Jungfa-
milien: Mobile Stillberatung, alternative
Ernährungsberatung für Säuglinge, Be-
treuung und emotionale Unterstützung
im Wochenbett.

Stillen bietet für Mutter und Kind viele gesundheitliche Vorteile:

Für den Säugling: Einzigartige Zusam-
mensetzung, daher auch besser verträg-
lich für das Neugeborene; Immunsystem
wird aufgebaut und gestärkt; weniger
Erkrankungen; weniger Zahnfehlstellun-
gen; Intelligenz und Sprachentwicklung
werden gefördert; optimale Bindung
zwischen Mutter und Kind.

Für die Mutter: Schnellere Rückbildung;
natürliche Gewichtsreduktion; Brust-
krebs- und Eierstockkrebsrisiko sinkt;
weniger Müll/Umweltschonung; Kos-
tenersparnis für die Familie; optimale
Bindung zwischen Mutter und Kind.

Sidonie Pock, Dipl. Gesunden- und
Krankenschwester, Stillberaterin, Mut-
ter, mobile Stillberatung, Hausbesuch
und alternative Ernährungsberatung für
Säuglinge,
Tel. 0650 48 55 55 9; [sidonie.pock@
gmail.com](mailto:sidonie.pock@gmail.com);

Renate Schinnerl, Dipl. Krankenschwes-
ter, Stillberaterin IBCLC – International
Board Certified Lactation Consultant,
Still- und Babyplegeworkshops, Still-
gruppen, Einzelberatungen, Hausbesu-
che,
Tel. 0664 59 48 184; [stillberatung.rena-
teschinnerl@gmx.net](mailto:stillberatung.renateschinnerl@gmx.net)

Kinderschische, Größe 36, Kindermotorcrossstiefel, Größe 37, und Erstkommunionsanzug, Größe 134, zu verkaufen, Tel. 0664 4137111

Neue Schneeketten, Größe 90, original verpackt, um Euro 20,- zu verkaufen, Tel. 0650 5769589

Angelika Reisen: Pferdekutschentfahrt: Wir möchten Sie/euch recht herzlich zu unserer Fahrt nach Filzmoos einladen! Wir fahren über Liezen, Schlading, Ramsau bis nach Filzmoos. Hier beginnt um ca. 10.30 Uhr die Fahrt mit der Pferdekutsche bis zu den Hofalmen. Von dort haben wir eine wunderschöne Aussicht auf die Bischofsmütze. In der Unterhofalm machen wir unsere Mittagspause, dann geht es mit der Pferdekutsche wieder bis nach Filzmoos. Danach wird die Heimreise angetreten.

Datum: Samstag, 04. Februar 2017
Abfahrt: ca. 7.00 Uhr in Egelsdorf und anschließend bei den diversen Sammelstellen.

Preis: Euro 50,- pro Person für Bus- und Pferdekutschentfahrt.

Anmeldung bei Angelika Reisen
Tel. 0664 3716918

Liebe Theaterinteressierte!



Das Jahr neigt sich dem Ende zu. In diesem Spieljahr feierte die Theatergruppe Sandkorn ihr 40-jähriges Bestandsjubiläum mit der Komödie: „Und das am Hochzeitsmorgen“ von Ray Cooney und John Chapman. All jenen die es möglich machten, dass „Sandkorn“ diesen Geburtstag feiern konnte, auf der Bühne oder hinter den Kulissen, sei ein aufrichtiges **Dankeschön** gesagt! *Es sei auch folgenden Sponsoren gedankt:* Marktgemeinde Sinabelkirchen, Peugeot Wilfling, Elektro Rominger, Raiffeisenbank Sinabelkirchen und dem Biobauernhof Scharler.

Falls es Interessierte gibt, die bei Sandkorn in irgendeiner Weise gerne mitarbeiten möchten, bitte schickt ein Mail an: sophie.ithaler@sandkorn.st oder meldet euch unter der Telefonnummer: 0664 73706331.



Gesegnete Weihnachten und ein gesundes, produktives Jahr 2017 wünscht allen GemeindebewohnerInnen und Theaterinteressierten recht herzlich das Theater Sandkorn

v.l.: Sonja Wentz-Temel, Georg Eisner, Mareike Kremsner, Saskia Grasser in der Komödie „Und das am Hochzeitsmorgen“

Tolle Charity Night für ALS kranken Steirer in Sinabelkirchen

Das Schicksal hat es mit Walter Dreissger, der an ALS (Amyotrophe Lateralsklerose) leidet, nicht gut gemeint. Zu beschwerlich der Alltag und die finanziellen Probleme. Doch Thomas Anner und sein Team organisierten für den kranken Steirer eine tolle Charity Veranstaltung in der Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen. Sie begeisterten 11 Künstler aus der Süd-, Ost- und Weststeiermark unentgeltlich bei diesem Charitykonzert mitzuwirken. Durch den Abend führte Franz Kandlhofer. Bürgermeister Emanuel Pfeifer und die 2. Vizebürgermeisterin Bundesrätin a. D. Brigitte Bierbauer-Hartinger genossen diesen rührigen musikalischen Abend.

Wenn Sie für Walter Dreissger spenden möchten, besteht auf das Spendenkonto bei der Steiermärkische Sparkasse Sinabelkirchen die Möglichkeit:

IBAN: AT83 2081 5000 2587 9115 mit dem Verwendungszweck: Charity Gala

Danksagung

Begräbnis von verstorbener Frau Anna Beranek:

Die Angehörigen bedanken sich herzlich für die liebevolle Anteilnahme und für die Geldspenden zugunsten der Krebshilfe.



Foto: Gerald Dreisebner

Dynamik auf gutem Fundament

STRABAG

STRABAG AG

Bereichsleitung EE, Baubüro Fürstenfeld
A - 8280 Fürstenfeld, Burgauer Straße 24d
Tel. +43 (0)33 82 / 525 63 - 0, Fax DW 22

Durchführung von Asphaltierungs- und Pflasterungsarbeiten
STRASSEN-, BRÜCKEN-, UND SPORTANLAGENBAU

www.strabag.at

Chemiker Mag. Roland Kalb aus Egelsdorf auf Erfolgskurs

Wie heißt Ihre Firma, wo hat sie den Sitz, und was ist Ihr Bezug zu der Marktgemeinde Sinabelkirchen?

proionic GmbH, 8074 Raaba-Grambach; Geschäftszweck: Anwendungsorientierte Entwicklung, Produktion und Verkauf von ionischen Flüssigkeiten;

Mein Bezug zur Marktgemeinde ist der private Wohnsitz in Egelsdorf, wo wir vor dreieinhalb Jahren ein älteres Haus (eine Art Kellerstöckl) gekauft und generalsaniert haben; meine Frau, meine beiden Töchter und ich fühlen uns in dieser idyllischen Lage sehr wohl.

Wie würden Sie einem 14-jährigen Schüler in wenigen, aber klaren Aussagen, erklären, woran Sie arbeiten, und was Sie dabei herausgefunden haben?

Sogenannte „ionische Flüssigkeiten“ sind eine neuartige Klasse von flüssigen High-Tech Materialien mit außergewöhnlichen, z.T. spektakulären physikalischen und chemischen Eigenschaften. Sie verhalten sich trotz des flüssigen Aggregatzustandes in vielerlei Hinsicht eher wie typische Festkörper.

Ich habe im Jahr 2004 ein neues Verfahren erfunden, wie man solche ionischen Flüssigkeiten im industriellen Maßstab herstellen kann, dies war auch der Ausgangspunkt der Firmengründung. Im Prinzip beschäftige ich mich damit, wie man mit den besonderen Eigenschaften der ionischen Flüssigkeiten bestehende technische Probleme grundlegend anders lösen kann bzw. was man mit ionischen Flüssigkeiten erreichen kann, was bisher unmöglich war.

Was ich herausgefunden / entwickelt habe? Ich gebe Ihnen ein paar Beispiele:

Den weltweit ersten Verdichter zur Bientankung von Brennstoffzellen-Fahrzeugen mit 750 bar Wasserstoff, welcher flüssige Kolben verwendet – der sog. „Ionenverdichter“ - für Linde AG.

Das unbrennbare Kühlmedium „IL-B2001“ für die Metall produzierende und verarbeitende Industrie, welches bei einem Unfall mit Kontakt zu flüssigen Metallen wie geschmolzenem Stahl oder Kupfer nicht explodieren kann – für Mettop GmbH. Das konventionelle Kühlmedium Wasser führt hier regelmäßig zu Todesopfern und Zerstörung der Anlagen. Eine unbrennbare ionische Flüssigkeit, welche drucklos und bei Raumtemperatur so viel Wasserstoff speichern kann, wie in einem 750 bar Drucktank.

Und noch einiges mehr. Proionic GmbH produziert inzwischen im Tonnenmaßstab



Mag. Roland Kalb

Steckbrief: Geb. 1967 in Bregenz, maturiert in Dornbirn, Studium der Chemie in Wien; Firmengründung 2004 in Leoben, seit 2009 Grambach; verheiratet mit Mag.^a Katrin Glantschnig-Kalb, 2 Töchter Magdalena und Katharina.

und ist weltweit unter den fünf führenden Unternehmen.

Jetzt denken Sie womöglich, ich bin reich; aber wie bei vielen High-Tech Start-Up Unternehmen, ist mein Partner VTU Holding GmbH mit mir über Jahre durch dick und dünn gegangen und hat sehr viel Geld in die proionic GmbH investiert, bevor wir kürzlich profitabel wurden. Das müssen wir uns jetzt erst mal zurückverdienen.

An welcher Schule haben Sie maturiert? Haben Sie sich da schon für Chemie interessiert? Wo passierte quasi die Initialzündung für Ihr besonderes Interesse an chemischen Vorgängen?

Ich habe am BRG Dornbirn maturiert; mein großartiger Chemielehrer – Hr. Mag. Thomas Gabriel – hat mich von Anfang an sehr unterstützt, und ich bin ihm dafür sehr dankbar. Die Initialzündung fand aber im „zarten Alter“ von 7 Jahren statt: Meine beiden älteren Brüder hatten zu Weihnachten einen Chemiekasten geschenkt bekommen, und ich durfte nicht mitspielen, was meine Neugier riesengroß werden ließ. Ein Jahr später hatten meine Brüder kein Interesse mehr, und ich habe mir „den Kasten gekrallt“.



In einer aktuellen Zeitschrift heißt es über Sie „Von Anfang an stand bei Kalb (dabei) nicht das akademische Interesse an der neuartigen Substanzklasse im Vordergrund, sondern deren Anwendung auf industriell bedeutsame Vorgänge.“

Welche Motivation steckt hinter der Entscheidung, das Forschungs-/Berufsleben nicht ausschließlich an einer Universität zu verbringen?

Ich wollte meinen Teil dazu beitragen, die Welt ganz konkret zumindest ein klein wenig besser zu machen, nützliche Spuren zu hinterlassen, wenn ich sie eines Tages verlassen muss. Das mag abgedroschen klingen, aber genau so meine ich das. Sehr viele meiner Projekte drehen sich deshalb um nachhaltige Technologien. Ich empfind und empfinde österreichische Universitäten nicht als innovationsfreundlich, das fängt schon bei dem unzumutbaren Budget an, welches den Uni's von unserer Regierung zur Verfügung gestellt wird und zieht sich durch bis zur Ausbeutung

wissenschaftlichen Personals, welches nie eine feste Anstellung bekommt, sondern sich Zeit seines Lebens wegen Kettenverträgen in prekären finanziellen Verhältnissen durchschlagen muss. Die Unis verlieren dadurch die innovativsten Köpfe.

Sie wurden als erster/einziger österreichischer Forscher in den Beirat der kalifornischen Universität Berkeley berufen. Waren Sie als Beirat bereits dort, und welche waren Ihre Eindrücke?

Hier möchte ich zuerst mal präzisieren: Ich bin seit März 2016 Industriebeirat und wissenschaftlicher Beirat am DOE Joint BioEnergy Institute (JBEI), University of California, Berkeley und berichte direkt dem Vorstand. Das Joint BioEnergy Institute ist eine große amerikanische Forschungseinrichtung, welche sich umfassend mit der *Post Oil Economy* beschäftigt und direkt dem US amerikanischen Energieministerium untersteht. An diesem Institut werden Technologien zum vollständigen Ersatz von fossilem Erdöl gegen Erdöl-ähnliche Produkte aus nachwachsenden Rohstoffen entwickelt. Das JBEI ist auf diesem Gebiet führend und es geht hier um nichts anderes, als den Planeten aus dem Würgegriff der Erdölabhängigkeit zu befreien. Industrielle Prozesse mit ionischen Flüssigkeiten spielen dabei eine Schlüsselrolle, hier ist auch der Bezug zu meiner Expertise.

Soweit die Fakten, nun zu den Emotionen: Ja, ich war bereits zweimal dort. Welche Eindrücke hatte ich? Ich war absolut überwältigt! Der knapp 5 km² große, Park-ähnliche Campus der UC Berkeley liegt auf einer Anhöhe, man hat einen phantastischen Blick auf die San Francisco Bay, gleich um's Eck ist das Silicon Valley. Viele der Gebäude sind im neoklassizistischen Stil errichtet, der ganze Campus ist einfach atemberaubend schön und edel. Die UC Berkeley hat 61 (!) Nobelpreisträger hervorgebracht, davon lehren derzeit 7 am Campus. Die Personen, mit denen ich zusammenarbeite, sind fachlich brillant, aber kein bisschen arrogant, sondern sehr offen, wertschätzend und respektvoll, schätzen guten Humor, sind unkompliziert und optimistisch. Ich genieße dieses inspirierende Arbeitsklima!

Soweit die Fakten, nun zu den Emotionen: Ja, ich war bereits zweimal dort. Welche Eindrücke hatte ich? Ich war absolut überwältigt! Der knapp 5 km² große, Park-ähnliche Campus der UC Berkeley liegt auf einer Anhöhe, man hat einen phantastischen Blick auf die San Francisco Bay, gleich um's Eck ist das Silicon Valley. Viele der Gebäude sind im neoklassizistischen Stil errichtet, der ganze Campus ist einfach atemberaubend schön und edel. Die UC Berkeley hat 61 (!) Nobelpreisträger hervorgebracht, davon lehren derzeit 7 am Campus. Die Personen, mit denen ich zusammenarbeite, sind fachlich brillant, aber kein bisschen arrogant, sondern sehr offen, wertschätzend und respektvoll, schätzen guten Humor, sind unkompliziert und optimistisch. Ich genieße dieses inspirierende Arbeitsklima!

Soweit die Fakten, nun zu den Emotionen: Ja, ich war bereits zweimal dort. Welche Eindrücke hatte ich? Ich war absolut überwältigt! Der knapp 5 km² große, Park-ähnliche Campus der UC Berkeley liegt auf einer Anhöhe, man hat einen phantastischen Blick auf die San Francisco Bay, gleich um's Eck ist das Silicon Valley. Viele der Gebäude sind im neoklassizistischen Stil errichtet, der ganze Campus ist einfach atemberaubend schön und edel. Die UC Berkeley hat 61 (!) Nobelpreisträger hervorgebracht, davon lehren derzeit 7 am Campus. Die Personen, mit denen ich zusammenarbeite, sind fachlich brillant, aber kein bisschen arrogant, sondern sehr offen, wertschätzend und respektvoll, schätzen guten Humor, sind unkompliziert und optimistisch. Ich genieße dieses inspirierende Arbeitsklima!

Danke für das interessante Interview.

Fotos: Christian Jungwirth

Die Babys aus der Marktgemeinde Sinabelkirchen



ELENA ALMER,
EGELSDORF



VIVIENNE EIBL, SINABELKIRCHEN



ANJA GRABNER, FÜNFING



JENNY TIEBER,
UNTERGROSSAU



NICK GRASSMUK-KOLLAU,
UNTERGROSSAU



BEN KOCHAUF, UNTERGROSSAU



LARA CHRISTIN NAGL, SINABELKIRCHEN

Jubilarinnen, Jubilare und Jubelpaare von 14. September 2016 bis 15. Dezember 2016

95 JAHRE

MARIA ALOISIA BAUER, UNTERGROSSAU
JOSEFA BERGHOLD, UNTERGROSSAU

94 JAHRE

VIKTORIA TIMISCHL, SINABELKIRCHEN

93 JAHRE

OTHMAR HÖDL, GNIES
MARIA GMOSE, GNIES

92 JAHRE

MARIA RITSCH, SINABELKIRCHEN

91 JAHRE

MARIA WURM, UNTERGROSSAU
THERESIA LEPPITSCH, FRÖSAU
ROSA ADHOFER, SINABELKIRCHEN
JOHANN PACHERNIGG, SINABELKIRCHEN

90 JAHRE

JOHANN BERGER, SINABELKIRCHEN
JOHANN PEIERL, SINABELKIRCHEN

85 JAHRE

AGNES LINHART, FÜNFING
IRMA RODLER, UNTERGROSSAU
ERNESTINE URDL-SCHMID, SINABELK.
HILDA GMOSE, GNIES

80 JAHRE

HEDWIG ROSA GUTMANN, EGELSDORF
SIEGLINDE TURK, SINABELKIRCHEN

75 JAHRE

THERESIA GROSS, UNTERGROSSAU
HERIBERT ROMEDER, SINABELKIRCHEN
PETER BAYER, SINABELKIRCHEN
HERBERT KÖNIG, OBERGROSSAU
ELSA JOHANNA FAUSTNER, OBERGROSSAU
THERESIA SCHRIEFL, SINABELKIRCHEN

70 JAHRE

THERESIA KALCHER, EGELSDORF
KARL MANNINGER, SINABELKIRCHEN
FRANZ WILFLING, UNTERRETTENBACH
ALOIS GROSS, UNTERGROSSAU
GISELA THERESIA MAYER, UNTERR.
BENNO KULMER, UNTERRETTENBACH

25. EHEJUBILÄUM

SONJA BETTINA UND GERHARD DAMPF-
HOFER, UNTERRETTENBACH;
ROSWITHA REGINA UND
BERNHARD SURBEK, SINABELKIRCHEN;

EHESCHLIESSUNGEN

NAOMI PRIMICHERU UND VLAD-GEORGE
IEREMICIUC, SINABELKIRCHEN

GEBURTEN

LARA CHRISTIN NAGL, SINABELKIRCHEN
ANJA GRABNER, FÜNFING
IOEL DANIEL VANCIU, EGELSDORF
LILLI PANHOFER, GNIES
EMMA PANHOFER, GNIES
VIVIENNE EIBL, SINABELKIRCHEN
BEN KOCHAUF, UNTERGROSSAU
LUIS HAUPTMANN, OBERGROSSAU
SAMUEL IOAN SAV, SINABELKIRCHEN
FELIX SCHNEEBERGER, EGELSDORF
NICK GRASSMUK-KOLLAU, UNTER-
GROSSAU
ANJA OBERHAMMER, GNIES

STERBEFÄLLE

MICHAELA HOFER, SINABELKIRCHEN
JOHANN KOBER, EGELSDORF
HELMUT PETER HORVATH, FRÖSAU
FRANZ ANDREAS ITHALER, SINABELK.
ANNA BERANEK, GNIES
GERHARD MEISTERL, OBERGROSSAU
JOHANN GRABNER, FÜNFING
PETER KLAUS GSCHANES, SINABELK.

Friedenslichtlauf

Die Pfarre Sinabelkirchen, die fünf Feuerwehren und die Marktgemein-
de Sinabelkirchen organisieren auch
heuer wieder am 24. Dezember einen
Friedenslichtlauf.

Gelaufen wird im langsamen Tempo.
Alle Lauffreudigen sind recht herzlich
eingeladen mitzulaufen.
Streckenlänge ca. 12 km.
Treffpunkt ist beim Rüsthaus in Egels-
dorf ab 7.30 Uhr.

Der Start erfolgt um 8.00 Uhr.
Die weiteren Stationen sind:
8.20 Uhr Rüsthaus Untergroßau,
8.55 Uhr Rüsthaus Obergroßau,
9.50 Uhr Rüsthaus Gnies und
10.25 Uhr Rüsthaus Sinabelkirchen.
Das Friedenslicht kann bei den fünf
Rüsthäusern bis 12.00 Uhr abgeholt
werden.

Herzliche Glückwünsche!



Maria Aloisia Bauer, 95 Jahre, Untergroßau



Josefa Berghold, 95 Jahre,
Untergroßau



Johann Peierl, 90 Jahre, mit Gattin Frieda, Gnies



Hilda Gmoser, 85, Jahre, Gnies



Irma Rodler, 85 Jahre, Untergroßau,
hier mit Vzbgm. DI Josef Gerstmann,



Agnes Linhart, 85 Jahre, Fünfing



Ernestine Urdl-Schmid, 85 Jahre, Sinabelkirchen

Sinabelkirchner Pflegeunterstützung und Seniorenbetreuung: Danke für Spenden

Der Verein „Sinabelkirchner Pflegeunterstützung und Seniorenbetreuung“ bedankt sich sehr herzlich bei Frau Theresia Egger und den Austellern/-innen der Weihnachtsausstellung am ersten Dezemberwochenende im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen. Der Reinerlös für den Ausschank im Betrag von Euro 250,- - wurde auch heuer an die Sinabelkirchner Pflegeunterstützung und Seniorenbetreuung gespendet.

